



Benutzerhandbuch
Installation der Software für comX und netJACK

Treiber und Konfigurationssoftware installieren

Hilscher Gesellschaft für Systemautomation mbH
www.hilscher.com

DOC130405UM01DE | Revision 1 | Deutsch | 2013-10 | Freigegeben | Öffentlich

Inhaltsverzeichnis

1	EINLEITUNG	4
1.1	Über das Benutzerhandbuch	4
1.1.1	Änderungsübersicht	4
1.1.2	Konventionen in diesem Handbuch	5
1.1.3	Bezug auf Treiber- und Software-Versionen	5
1.2	Rechtliche Hinweise	6
1.2.1	Copyright	6
1.2.2	Wichtige Hinweise	6
1.2.3	Haftungsausschluss	7
1.2.4	Gewährleistung	7
1.2.5	Exportbestimmungen	8
1.2.6	Warenmarken	8
2	CIFX DEVICE DRIVER	9
2.1	Übersicht	9
2.2	cifX Device Driver installieren	10
2.2.1	cifX Device Driver unter Windows XP installieren	10
2.2.2	cifX Device Driver unter Windows 7 installieren	18
2.2.3	cifX Device Driver unter Windows 8 installieren	23
2.3	cifX Device Driver deinstallieren	29
2.3.1	cifX Device Driver unter Windows XP deinstallieren	29
2.3.2	cifX Device Driver unter Windows 7 deinstallieren	31
2.3.3	cifX Device Driver unter Windows 8 deinstallieren	36
3	USB-TREIBER	42
3.1	Übersicht	42
3.2	USB-Treiber installieren	43
3.2.1	USB-Treiber unter Windows XP installieren	43
3.2.2	USB-Treiber unter Windows 7 installieren	51
3.2.3	USB-Treiber unter Windows 8 installieren	56
3.3	USB-Treiber deinstallieren	62
3.3.1	USB-Treiber unter Windows XP deinstallieren	62
3.3.2	USB-Treiber unter Windows 7 deinstallieren	64
3.3.3	USB-Treiber unter Windows 8 deinstallieren	66
4	SYCON.NET	69
4.1	Übersicht	69
4.2	Systemvoraussetzungen	70
4.3	SYCON.net installieren	71
4.3.1	SYCON.net unter Windows XP installieren	71
4.3.2	SYCON.net unter Windows 7 installieren	76
4.3.3	SYCON.net unter Windows 8 installieren	81
4.4	SYCON.net deinstallieren	86
4.4.1	SYCON.net unter Windows XP deinstallieren	86
4.4.2	SYCON.net unter Windows 7 deinstallieren	88
4.4.3	SYCON.net unter Windows 8 deinstallieren	90

5	NETX CONFIGURATION TOOL	93
5.1	Übersicht.....	93
5.2	netX Configuration Tool installieren	94
5.2.1	netX Configuration Tool unter Windows XP installieren.....	94
5.2.2	netX Configuration Tool unter Windows 7 installieren	98
5.2.3	netX Configuration Tool unter Windows 8 installieren	102
5.3	netX Configuration Tool deinstallieren	106
5.3.1	netX Configuration Tool unter Windows XP deinstallieren	106
5.3.2	netX Configuration Tool unter Windows 7 deinstallieren	108
5.3.3	netX Configuration Tool unter Windows 8 deinstallieren	110
6	ANHANG	112
6.1	Abbildungsverzeichnis	112
6.2	Tabellenverzeichnis	115
6.3	Kontakte.....	116

1 Einleitung

1.1 Über das Benutzerhandbuch

Dieses Benutzerhandbuch beschreibt die Installation der Treiber und Anwendungsprogramme, die Sie auf einem Host-System bzw. Konfigurations-PC mit Windows®-Betriebssystem für die Konfiguration, die Diagnose sowie die Firmware-Aktualisierung der Hilscher-Kommunikationsmodule **comX** und **netJACK** benötigen.

Beschrieben wird die Installation

- des Treibers **cifX Device Driver**
- der Konfigurationssoftware **SYCON.net**
- des Slave-Konfigurationswerkzeugs **netX Configuration Tool**
- der **USB-Treiber**

jeweils unter den Betriebssystemen

- **Windows XP**
- **Windows 7**
- **Windows 8**



Hinweis: Die Beschreibung der Installation unter **Windows 7** gilt auch für die Installation unter **Windows VISTA**.

Die Treiber und Anwendungsprogramme finden Sie auf der Communication Solutions-DVD.

1.1.1 Änderungsübersicht

Index	Datum	Kapitel	Revision
1	2013-10-16	alle	erstellt

Tabelle 1: Änderungsübersicht

1.1.2 Konventionen in diesem Handbuch

Hinweise, Handlungsanweisungen und Ergebnisse von Handlungen sind wie folgt gekennzeichnet:

Hinweise



Wichtig: <Wichtiger Hinweis>



Hinweis: <Hinweis>



<Hinweis, wo Sie weitere Informationen finden können>

Handlungsanweisungen

1. <Anweisung>

2. <Anweisung>

oder

➤ <Anweisung>

Ergebnisse

↪ <Ergebnis>

1.1.3 Bezug auf Treiber- und Software-Versionen

Dieses Handbuch bezieht sich auf folgende Treiber- und Software-Versionen:

Name	Version	Dateiname	Pfad auf Communication Solution DVD
SYCON.net	1.360.x.x	SYCONnet netX setup.exe	Software\SYCON.net
netX Configuration Tool	1.0510.x.x	netXConfigurationUtility_Setup.exe	Software\Slave Configuration Tool
cifX Device Driver	1.2.x.x	cifX Device Driver Setup.exe	Driver and Toolkit\Device Driver (NXDRV-WIN)\Installation
USB-Treiber	-	setup.exe	Driver and Toolkit\USB Driver

Tabelle 2: Bezug auf Treiber und Software

1.2 Rechtliche Hinweise

1.2.1 Copyright

© Hilscher 2013, Hilscher Gesellschaft für Systemautomation mbH

Alle Rechte vorbehalten.

Die Bilder, Fotografien und Texte der Begleitmaterialien (Benutzerhandbuch, Begleittexte, Dokumentation etc.) sind durch deutsches und internationales Urheberrecht sowie internationale Handels- und Schutzbestimmungen geschützt. Sie sind ohne vorherige schriftliche Genehmigung nicht berechtigt, diese vollständig oder teilweise durch technische oder mechanische Verfahren zu vervielfältigen (Druck, Fotokopie oder anderes Verfahren), unter Verwendung elektronischer Systeme zu verarbeiten oder zu übertragen. Es ist Ihnen untersagt, Veränderungen an Copyrightvermerken, Kennzeichen, Markenzeichen oder Eigentumsangaben vorzunehmen. Darstellungen werden ohne Rücksicht auf die Patentlage mitgeteilt. Die in diesem Dokument enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind möglicherweise Marken bzw. Warenzeichen der jeweiligen Inhaber und können warenzeichen-, marken- oder patentrechtlich geschützt sein. Jede Form der weiteren Nutzung bedarf der ausdrücklichen Genehmigung durch den jeweiligen Inhaber der Rechte.

1.2.2 Wichtige Hinweise

Das Benutzerhandbuch, Begleittexte und die Dokumentation wurden mit größter Sorgfalt erarbeitet. Fehler können jedoch nicht ausgeschlossen werden. Eine Garantie, die juristische Verantwortung für fehlerhafte Angaben oder irgendeine Haftung kann daher nicht übernommen werden. Sie werden darauf hingewiesen, dass Beschreibungen in dem Benutzerhandbuch, den Begleittexten und der Dokumentation weder eine Garantie, noch eine Angabe über die nach dem Vertrag vorausgesetzte Verwendung oder eine zugesicherte Eigenschaft darstellen. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass das Benutzerhandbuch, die Begleittexte und die Dokumentation nicht vollständig mit den beschriebenen Eigenschaften, Normen oder sonstigen Daten der gelieferten Produkte übereinstimmen. Eine Gewähr oder Garantie bezüglich der Richtigkeit oder Genauigkeit der Informationen wird nicht übernommen.

Wir behalten uns das Recht vor, unsere Produkte und deren Spezifikation, sowie zugehörige Benutzerhandbücher, Begleittexte und Dokumentationen jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern, ohne zur Anzeige der Änderung verpflichtet zu sein. Änderungen werden in zukünftigen Manuals berücksichtigt und stellen keine Verpflichtung dar; insbesondere besteht kein Anspruch auf Überarbeitung gelieferter Dokumente. Es gilt jeweils das Manual, das mit dem Produkt ausgeliefert wird.

Die Hilscher Gesellschaft für Systemautomation mbH haftet unter keinen Umständen für direkte, indirekte, Neben- oder Folgeschäden oder Einkommensverluste, die aus der Verwendung der hier enthaltenen Informationen entstehen.

1.2.3 Haftungsausschluss

Die Software wurde von der Hilscher Gesellschaft für Systemautomation mbH sorgfältig erstellt und getestet und wird im reinen Ist-Zustand zur Verfügung gestellt. Es kann keine Gewährleistung für die Leistungsfähigkeit und Fehlerfreiheit der Software für alle Anwendungsbedingungen und -fälle und die erzielten Arbeitsergebnisse bei Verwendung der Software durch den Benutzer übernommen werden. Die Haftung für etwaige Schäden, die durch die Verwendung der Hard- und Software oder der zugehörigen Dokumente entstanden sein könnten, beschränkt sich auf den Fall des Vorsatzes oder der grob fahrlässigen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen vorhersehbaren Schaden begrenzt.

Es ist strikt untersagt, die Software in folgenden Bereichen zu verwenden:

- für militärische Zwecke oder in Waffensystemen;
- zum Entwurf, zur Konstruktion, Wartung oder zum Betrieb von Nuklearanlagen;
- in Flugsicherungssystemen, Flugverkehrs- oder Flugkommunikationssystemen;
- in Lebenserhaltungssystemen;
- in Systemen, in denen Fehlfunktionen der Software körperliche Schäden oder Verletzungen mit Todesfolge nach sich ziehen können.

Sie werden darauf hingewiesen, dass die Software nicht für die Verwendung in Gefahrumgebungen erstellt worden ist, die ausfallsichere Kontrollmechanismen erfordern. Die Benutzung der Software in einer solchen Umgebung geschieht auf eigene Gefahr; jede Haftung für Schäden oder Verluste aufgrund unerlaubter Benutzung ist ausgeschlossen.

1.2.4 Gewährleistung

Obwohl die Hard- und Software mit aller Sorgfalt entwickelt und intensiv getestet wurde, übernimmt die Hilscher Gesellschaft für Systemautomation mbH keine Garantie für die Eignung für irgendeinen Zweck, der nicht schriftlich bestätigt wurde. Es kann nicht gewährleistet werden, dass die Hard- und Software Ihren Anforderungen entspricht, die Verwendung der Software unterbrechungsfrei und die Software fehlerfrei ist. Eine Garantie auf Nichtübertretung, Nichtverletzung von Patenten, Eigentumsrecht oder Freiheit von Einwirkungen Dritter wird nicht gewährt. Weitere Garantien oder Zusicherungen hinsichtlich Marktgängigkeit, Rechtsmangelfreiheit, Integrierung oder Brauchbarkeit für bestimmte Zwecke werden nicht gewährt, es sei denn, diese sind nach geltendem Recht vorgeschrieben und können nicht eingeschränkt werden. Gewährleistungsansprüche beschränken sich auf das Recht, Nachbesserung zu verlangen.

1.2.5 Exportbestimmungen

Das gelieferte Produkt (einschließlich der technischen Daten) unterliegt den gesetzlichen Export- bzw. Importgesetzen sowie damit verbundenen Vorschriften verschiedener Länder, insbesondere denen von Deutschland und den USA. Die Software darf nicht in Länder exportiert werden, in denen dies durch das US-amerikanische Exportkontrollgesetz und dessen ergänzender Bestimmungen verboten ist. Sie verpflichten sich, die Vorschriften strikt zu befolgen und in eigener Verantwortung einzuhalten. Sie werden darauf hingewiesen, dass Sie zum Export, zur Wiederausfuhr oder zum Import des Produktes unter Umständen staatlicher Genehmigungen bedürfen.

1.2.6 Warenmarken

Windows® XP, Windows® Vista, Windows® 7 und Windows® 8 sind registrierte Warenmarken der Microsoft Corporation.

2 cifX Device Driver

2.1 Übersicht

Sie benötigen den auf der Communication Solutions-DVD mitgelieferten cifX Device Driver, wenn das Host-System Ihres Kommunikationsmoduls mit einem Windows®-Betriebssystem betrieben wird oder das Modul zwecks Konfiguration, Diagnose oder Firmware-Download per SYCON.net bzw. per netX Configuration Tool über eine PCI-Trägerkarte (comX) oder über ein Evaluation Board (netJACK) mit dem PC-Bus eines Windows-PC verbunden werden soll.

Sie können das Installationsprogramm für den cifX Device Driver (das **cifX Device Driver Setup**) über das Menü der Communication Solutions-DVD aufrufen. Details hierzu finden Sie auf den folgenden Seiten. Alternativ können Sie das Installationsprogramm auch ausführen, indem Sie auf der Communication Solutions-DVD im Verzeichnis `Driver and Toolkit\Device Driver (NXDRV-WIN)\Installation` die Datei *cifX Device Driver Setup.exe* doppelklicken.

Das Installationsprogramm enthält alle für die Installation unter Windows XP, Windows Vista, Windows 7 und Windows 8 erforderlichen Komponenten. Es erkennt, ob der 32 Bit-Treiber oder der 64 Bit-Treiber installiert werden muss.

Beachten Sie folgendes:

- Sie benötigen zur Installation und Deinstallation des cifX Device Driver auf Ihrem Betriebssystem Administratorenrechte.
- Installieren Sie den cifX Device Driver möglichst immer über das Installationsprogramm, wie unten beschrieben.
- Wenn Sie bereits eine ältere Version des cifX Device Driver installiert haben, deinstallieren Sie diese, bevor Sie die neue Version installieren.
- Installieren Sie zuerst den cifX Device Driver und schließen Sie erst danach das Kommunikationsmodul an das Host-System/PC an (Prinzip „Software first“).
- Prüfen Sie im Windows-Geräte-Manager nach der Installation des cifX Device Drivers und dem Anschluss des Kommunikationsmoduls an das Host-System/PC, ob der Treiber richtig installiert wurde und Windows das Kommunikationsmodul erkennt.

2.2 cifX Device Driver installieren

2.2.1 cifX Device Driver unter Windows XP installieren

2.2.1.1 cifX Device Driver per Installationsprogramm installieren

1. Das Installationsprogramm für den cifX Device Driver aufrufen.
 - Legen Sie die Communication Solutions-DVD in das lokale DVD-ROM-Laufwerk ein.
 - Falls die Autostart-Funktion Ihres Windows PCs aktiviert ist, erscheint der Startbildschirm **Communication Solutions**:



Abbildung 1: Startbildschirm Communication Solutions – cifX Device Driver installieren

- Wählen Sie im Menü des Startbildschirms **Treiber, Software und Werkzeuge** > **Gerätetreiber für cifX / netJACK installieren**.



Hinweis: Alternativ können Sie das Installationsprogramm auch starten, indem Sie auf der Communication Solutions-DVD im Verzeichnis **Driver and Toolkit\Device Driver (NXDRV-WIN)\Installation** die Datei **cifX Device Driver Setup.exe** doppelklicken.

- Das **cifX Device Driver Setup** wird gestartet und das Fenster mit den **Lizenzbedingungen** erscheint.



Abbildung 2: cifX Device Driver Setup - Lizenzvereinbarungen

2. Installation starten.

- Haken Sie das Kästchen vor **Ich stimme den Bedingungen der Lizenzvereinbarung** zu an.
- Klicken Sie auf **Installieren**.
- Der cifX Device Driver wird installiert.

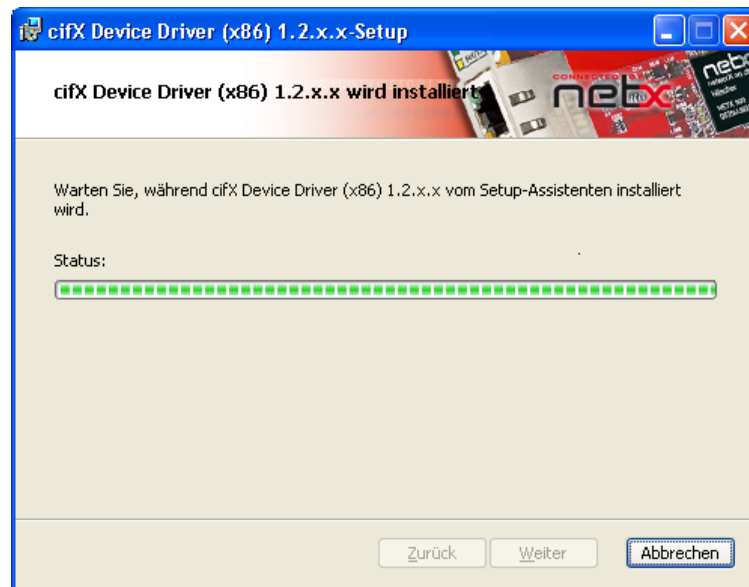


Abbildung 3: cifX Device Driver wird installiert

- Anschließend erscheint das Fenster **Der Setup-Assistent für cifX Device Driver wurde abgeschlossen.**



Abbildung 4: Setup für Gerätetreiber cifX Device Driver abschließen

- Klicken Sie auf **Fertig stellen**.



Hinweis: Unter Windows XP ist der Installationsvorgang des Treibers mit dem Ausführen des **cifX Device Driver Setup** noch nicht vollständig abgeschlossen. Erst nachdem Sie das Kommunikationsmodul zum ersten Mal montiert bzw. per PCI-Trägerkarte (comX) oder per Evaluation Board (netJACK) an den PC-Bus Ihres Host-Systems/PCs angeschlossen haben, können Sie mit dem automatisch nach dem Wiederhochfahren von Windows XP erscheinenden **Assistent für das Suchen neuer Hardware** die Installation des Treibers komplett fertig stellen.

3. Kommunikationsmodul im Host-System montieren bzw. an PC anschließen.



Wichtig: Bei der Hardwareinstallation müssen Sie alle Sicherheits- und Warnhinweise im Benutzerhandbuch dazu beachten.

- Fahren Sie Windows XP herunter und trennen Sie das Host-System bzw. den PC von der Spannungsversorgung.
- Nehmen Sie die Montage des Kommunikationsmoduls im Host-System bzw. den Anschluss des Moduls an den PC gemäß der Anleitung im Benutzerhandbuch vor.



Siehe Benutzerhandbuch

- *comX - Real-Time-Ethernet- und Feldbus-Kommunikationsmodule*, DOC100903UMxxDE, bzw.
- *netJACK Kommunikationsmodul – Installation, Bedienung und Hardware-Beschreibung*, DOC110504UMxxDE

4. Installation im **Assistent für das Suchen neuer Hardware** abschließen.

- Starten Sie das Host-System bzw. den PC neu.
- Der **Assistent für das Suchen neuer Hardware** erscheint:

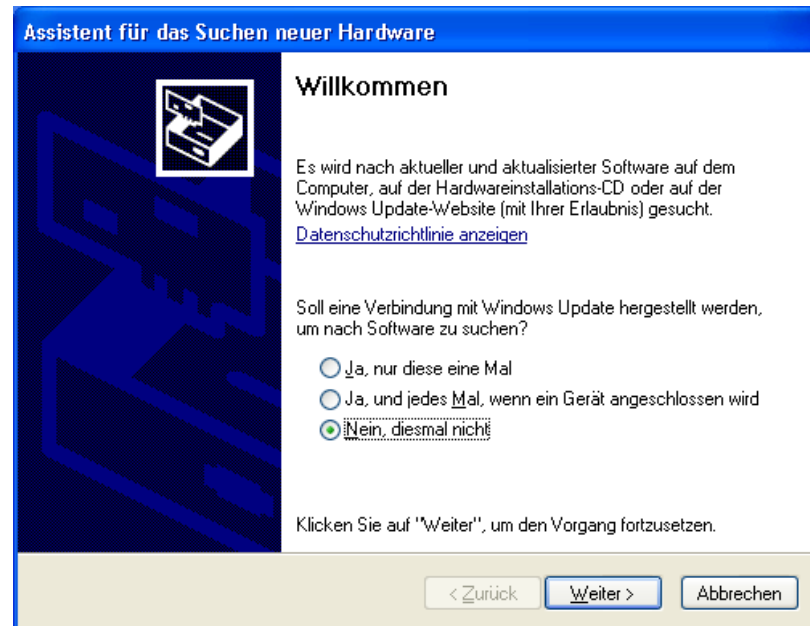


Abbildung 5: Assistent für das Suchen neuer Hardware - Beispiel netJACK (1)

- Wählen Sie unter **Soll eine Verbindung mit Windows Update hergestellt werden...** die Option **Nein, diesmal nicht**.
- Klicken Sie anschließend auf **Weiter**.
- Das Fenster mit den Installationsoptionen erscheint:

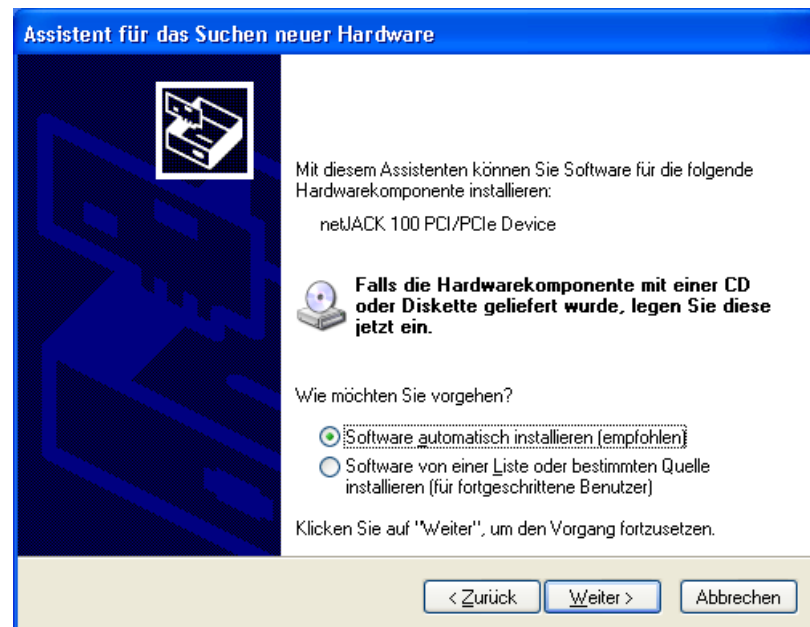


Abbildung 6: Assistent für das Suchen neuer Hardware - Beispiel netJACK (2)

- Wenn Sie wie empfohlen das Installationsprogramms für den cifX Device Driver bereits ausgeführt haben, ignorieren Sie die Aufforderung des Assistenten, die Installations-CD oder Diskette einzulegen und beantworten Sie die Frage **Wie möchten Sie vorgehen?** mit der Option **Software automatisch installieren**.
- Klicken Sie anschließend auf **Weiter**.
- Windows kopiert die Treiberdateien in die Windows-Verzeichnisse.

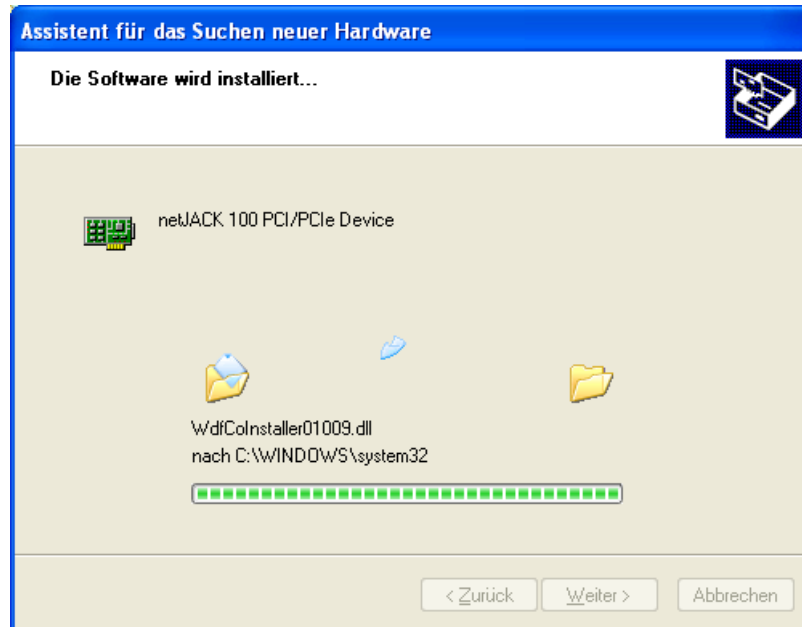


Abbildung 7: Assistent für das Suchen neuer Hardware - Beispiel netJACK (3)

- Anschließend erscheint das Fenster **Fertigstellen des Assistenten**:

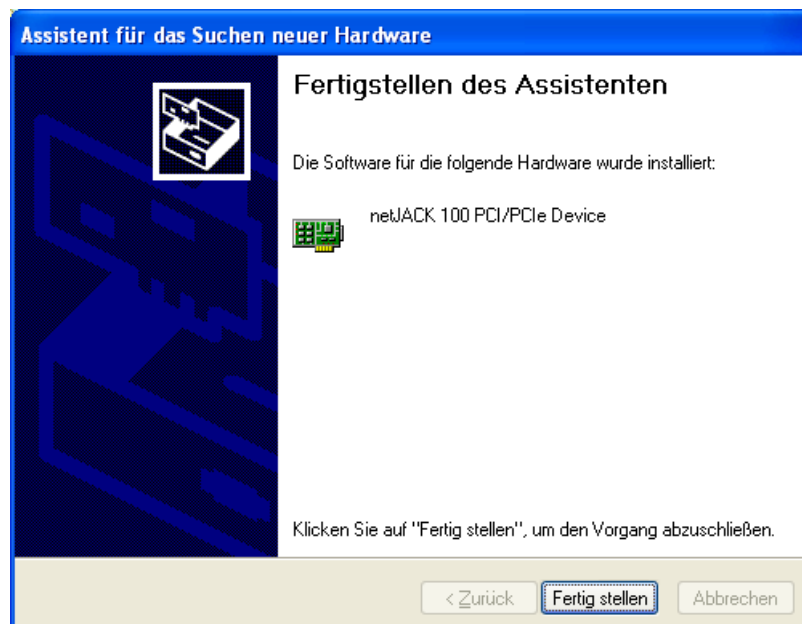


Abbildung 8: Assistent für das Suchen neuer Hardware - Beispiel netJACK (4)

- Klicken Sie auf **Fertig stellen**.
- Die Installation des cifX Device Driver ist abgeschlossen.

2.2.1.2 Installation überprüfen

Nachdem Sie den cifX Device Driver installiert und das Kommunikationsmodul montiert bzw. angeschlossen haben, sollten Sie im Windows-Geräte-Manager prüfen, ob die Installation erfolgreich war und Windows das Kommunikationsmodul erkennt.

1. Den **Geräte-Manager** öffnen.

➤ Wählen Sie im **Start-Menü** von Windows die **Systemsteuerung**.

➤ Das Fenster **Systemsteuerung** erscheint:

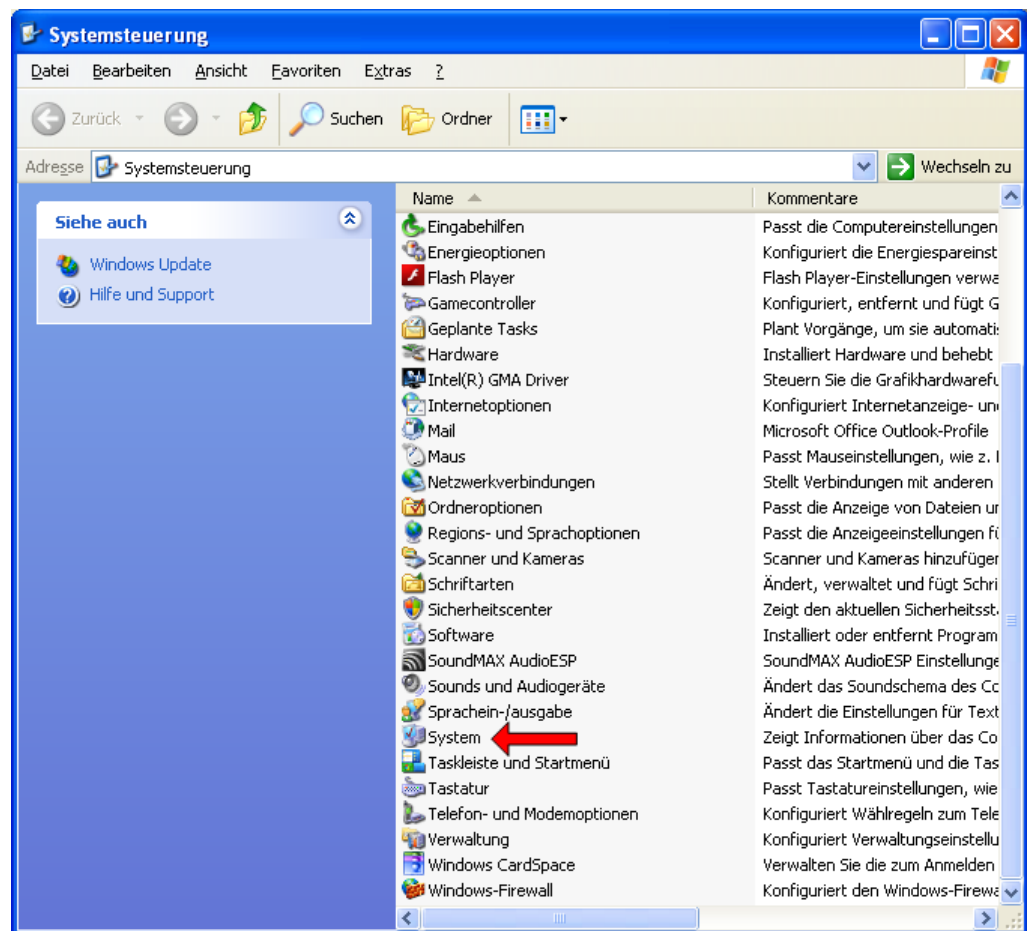


Abbildung 9: Fenster „Systemsteuerung“

➤ Doppelklicken Sie im Fenster **Systemsteuerung** den Eintrag **System**.

➤ Das Fenster **Systemeigenschaften** öffnet sich:

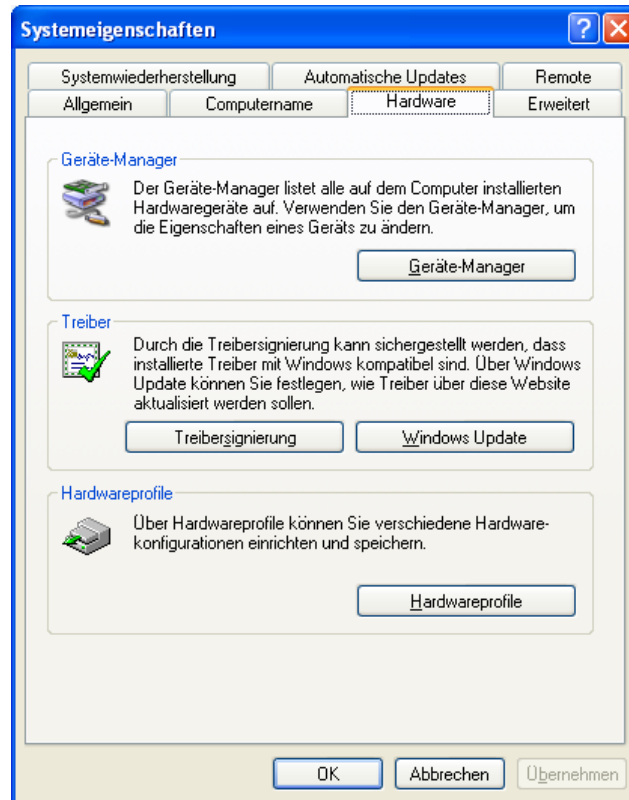


Abbildung 10: Fenster „Systemeigenschaften“

- Wählen Sie im Fenster **Systemeigenschaften** das Register **Hardware**.
- Klicken Sie im Register **Hardware** auf **Geräte-Manager**.
- Der **Geräte-Manager** startet:

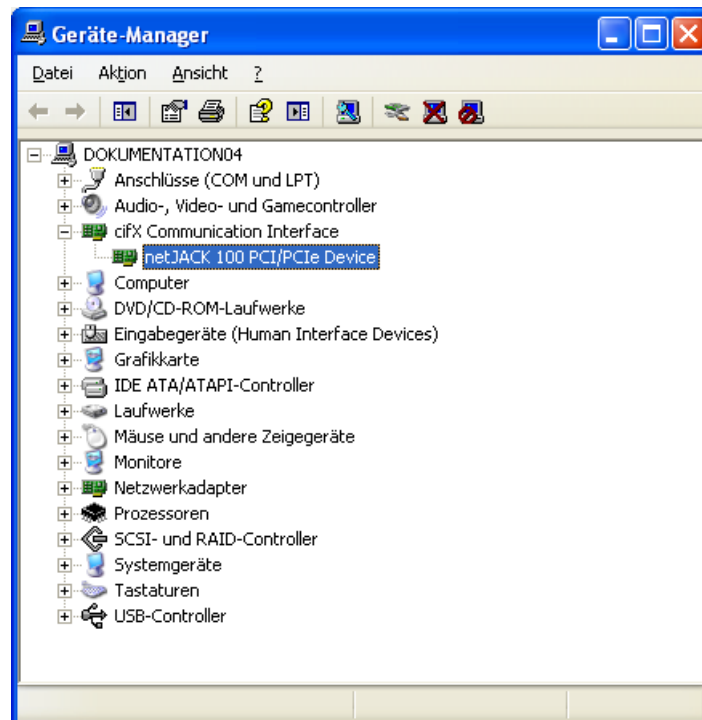


Abbildung 11: Anzeige des Kommunikationsmoduls im Geräte-Manager

2. Prüfen, ob das Kommunikationsmodul angezeigt wird.
 - Klicken Sie im **Geräte-Manager** auf das Plus-Symbol vor dem Eintrag **cifX Communication Interface**.
 - Ein netJACK 100EN-RE Kommunikationsmodul beispielsweise, das per Evaluation Board NJEB-E an die PCI-Express-Schnittstelle des PCs angeschlossen wurde, wird hier als **netJACK 100 PCI/PCIe Device** angezeigt.

2.2.2 cifX Device Driver unter Windows 7 installieren

2.2.2.1 cifX Device Driver per Installationsprogramm installieren

1. Das Installationsprogramm für den cifX Device Driver aufrufen.
 - Legen Sie die Communication Solutions-DVD in das lokale DVD-ROM-Laufwerk ein.
 - Falls die Autostart-Funktion Ihres Windows PCs aktiviert ist, erscheint der Startbildschirm **Communication Solutions**:



Abbildung 12: Startbildschirm Communication Solutions – cifX Device Driver installieren

- Wählen Sie im Menü des Startbildschirms **Treiber, Software und Werkzeuge** > **Gerätetreiber für cifX / netJACK installieren**.



Hinweis: Alternativ können Sie das Installationsprogramm auch starten, indem Sie auf der Communication Solutions-DVD im Verzeichnis `Driver and Toolkit\Device Driver (NXDRV-WIN)\Installation` die Datei *cifX Device Driver Setup.exe* doppelklicken.

Sie können die Anzahl der Windows-Sicherheitsabfragen während der Installation verringern, indem Sie die Datei *cifX Device Driver Setup.exe* mit der rechten Maustaste anklicken und im Kontextmenü

Als Administrator ausführen wählen.

Die Bedieneroberfläche des Installationsprogramms ist nur in englischer Sprache verfügbar.

- Das **cifX Device Driver Setup** wird gestartet und das Fenster mit den **Lizenzbedingungen** erscheint:



Abbildung 13: cifX Device Driver Setup - Lizenzvereinbarungen

2. Installation starten.

- Haken Sie das Kästchen vor **I accept the terms in the License Agreement** [*Ich stimme den Bedingungen der Lizenzvereinbarung zu*] an.
- Klicken Sie auf **Install** [*Installieren*]
- Der cifX Device Driver wird installiert:

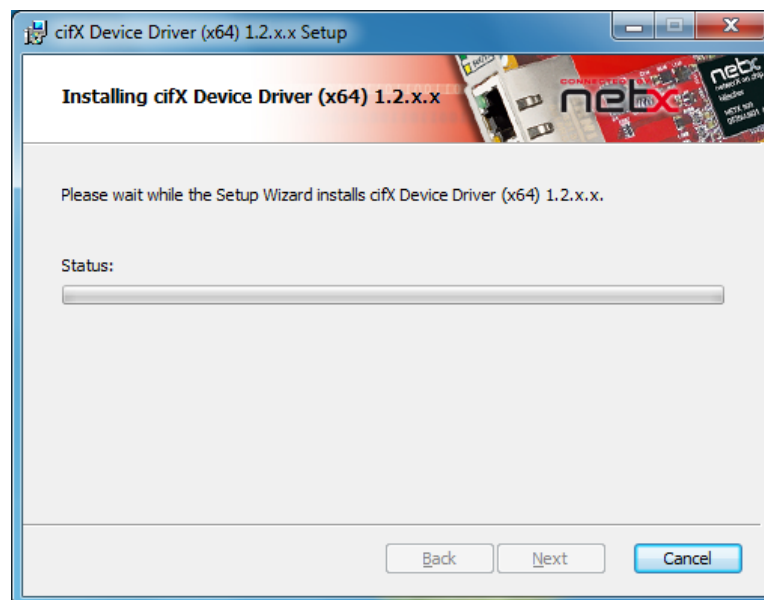


Abbildung 14: cifX Device Driver wird installiert

- Anschließend erscheint das Fenster **Completed the cifX Device Driver Setup Wizard** [Der Setup-Assistent für cifX Device Driver wurde abgeschlossen]:



Abbildung 15: Setup für Gerätetreiber cifX Device Driver abschließen

- Klicken Sie auf **Finish** [Fertig stellen].
- Sie können nun das Kommunikationsmodul im Host-System montieren bzw. an den PC anschließen.



Hinweis: Unter Windows 7 ist die Installation des Treibers mit dem Ausführen des **cifX Device Driver Setup** für Sie praktisch abgeschlossen. Nachdem Sie das Kommunikationsmodul im Host-System montiert bzw. an den PC angeschlossen und Windows wieder hochgefahren haben, erscheint in der Windows-Taskleiste die Meldung **Installieren von Gerätetreibersoftware**. Windows kopiert dann die Treiberdateien in die Windows-Verzeichnisse. Dies geschieht automatisch, Sie brauchen hierfür nicht tätig zu werden. Nach Abschluss der Installation erscheint in der Windows-Taskleiste die Meldung **Die Gerätetreibersoftware wurde erfolgreich installiert**.

3. Kommunikationsmodul im Host-System/ PC montieren bzw. anschließen.



Wichtig: Bei der Hardwareinstallation müssen Sie alle Sicherheits- und Warnhinweise im Benutzerhandbuch dazu beachten.

- Fahren Sie Windows 7 herunter und trennen Sie das Host-System bzw. den PC von der Spannungsversorgung.
- Nehmen Sie die Montage des Kommunikationsmoduls im Host-System bzw. den Anschluss des Moduls per PCI-Trägerkarte (comX) oder per Evaluation Board (netJACK) an den PC-Bus gemäß der Anleitung im Benutzerhandbuch vor.



Siehe Benutzerhandbuch

- *comX - Real-Time-Ethernet- und Feldbus-Kommunikationsmodule*, DOC100903UMxxDE, bzw.
- *netJACK Kommunikationsmodul – Installation, Bedienung und Hardware-Beschreibung*, DOC110504UMxxDE

2.2.2.2 Installation überprüfen

Nachdem Sie den cifX Device Driver installiert und das Kommunikationsmodul montiert bzw. angeschlossen haben, sollten Sie im Windows-Geräte-Manager prüfen, ob die Installation erfolgreich war und Windows das Kommunikationsmodul erkennt.

1. Den **Geräte-Manager** öffnen.

➤ Wählen Sie im Windows **Start-Menü** den Eintrag **Systemsteuerung**.

➤ Das Fenster **Einstellungen des Computers anpassen** öffnet sich:



Abbildung 16: Fenster „Einstellungen des Computers anpassen“

➤ Klicken Sie auf **Hardware und Sound**.

➤ Das Fenster **Hardware und Sound** öffnet sich:

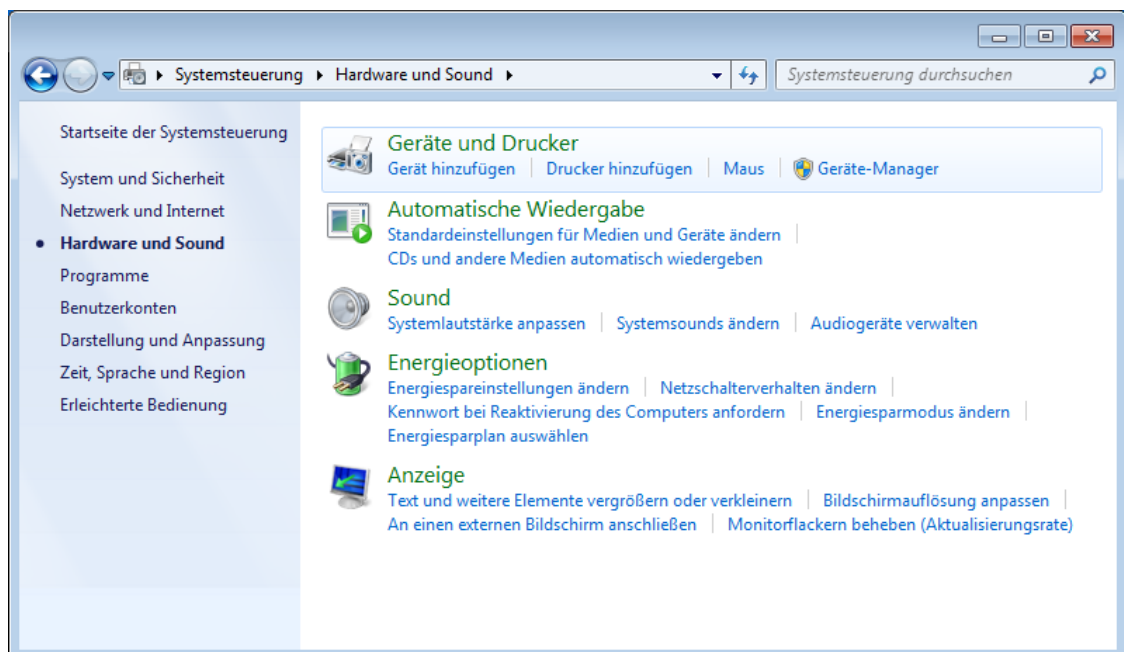


Abbildung 17: Fenster „Hardware und Sound“

- Klicken Sie im Fenster **Hardware und Sound** unter **Geräte und Drucker** auf **Geräte-Manager**.
- Der **Geräte-Manager** startet:

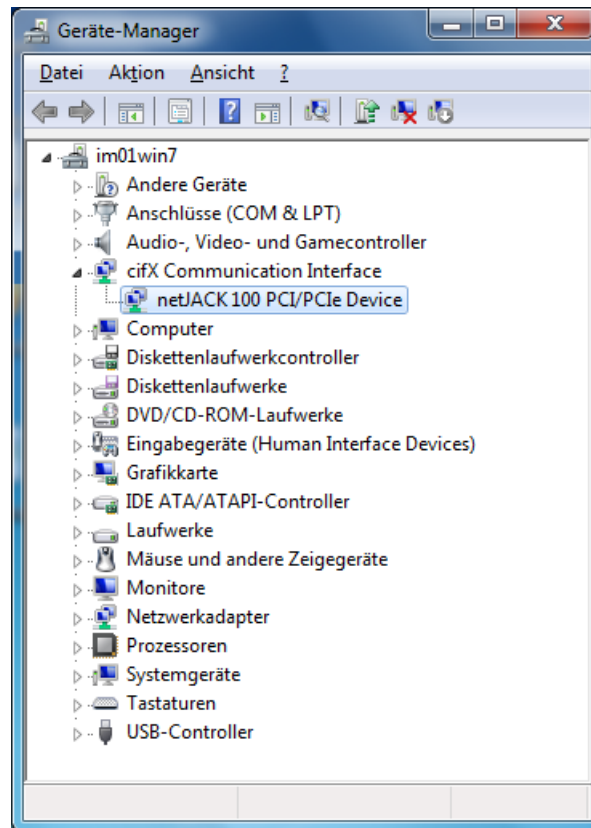


Abbildung 18: Anzeige des Kommunikationsmoduls im Geräte-Manager

2. Prüfen, ob das Kommunikationsmodul angezeigt wird.
- Klicken Sie im **Geräte-Manager** auf das Dreieck-Symbol vor dem Eintrag **cifX Communication Interface**.
 - Ein netJACK 100EN-RE Kommunikationsmodul beispielsweise, das per Evaluation Board NJEB-E an die PCI-Express-Schnittstelle des PCs angeschlossen wurde, wird hier als **netJACK 100 PCI/PCIe Device** angezeigt.

2.2.3 cifX Device Driver unter Windows 8 installieren

2.2.3.1 cifX Device Driver per Installationsprogramm installieren

1. Das Installationsprogramm für den cifX Device Driver aufrufen.
 - Legen Sie die Communication Solutions-DVD in das lokale DVD-ROM-Laufwerk ein.
 - Falls die Autostart-Funktion Ihres Windows PCs aktiviert ist, erscheint der Startbildschirm **Communication Solutions**:



Abbildung 19: Startbildschirm Communication Solutions – cifX Device Driver installieren

- Wählen Sie im Menü des Startbildschirms **Treiber, Software und Werkzeuge** > **Gerätetreiber für cifX / netJACK installieren**.



Hinweis: Alternativ können Sie das Installationsprogramm auch starten, indem Sie auf der Communication Solutions-DVD im Verzeichnis `Driver and Toolkit\Device Driver (NXDRV-WIN)\Installation` die Datei *cifX Device Driver Setup.exe* doppelklicken.

Sie können die Anzahl der Windows-Sicherheitsabfragen während der Installation verringern, indem Sie die Datei *cifX Device Driver Setup.exe* mit der rechten Maustaste anklicken und im Kontextmenü

Als Administrator ausführen wählen.

- Das **cifX Device Driver Setup** wird gestartet und das Fenster mit den **Lizenzbedingungen** erscheint:



Abbildung 20: cifX Device Driver Setup - Lizenzvereinbarungen

2. Installation starten.

- Haken Sie das Kästchen vor **Ich stimme den Bedingungen der Lizenzvereinbarung zu an**.
- Klicken Sie auf **Installieren**
- Der cifX Device Driver wird installiert:

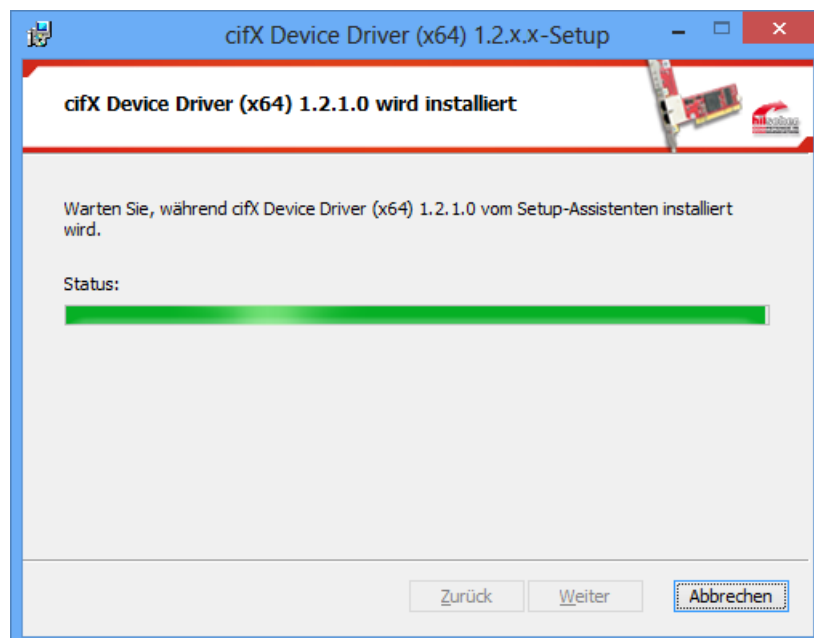


Abbildung 21: cifX Device Driver wird installiert

- Anschließend erscheint das Fenster **Der Setup-Assistent für cifX Device Driver wurde abgeschlossen**:



Abbildung 22: Setup für Gerätetreiber cifX Device Driver abgeschlossen

- Klicken Sie auf **Fertig stellen**.
- Sie können nun das Kommunikationsmodul im Host-System montieren bzw. an den PC anschließen.



Hinweis: Unter Windows 8 ist die Installation des Treibers mit dem Ausführen des **cifX Device Driver Setup** für Sie praktisch abgeschlossen. Nachdem Sie das Kommunikationsmodul im Host-System montiert bzw. an den PC angeschlossen und Windows wieder hochgefahren haben, kopiert Windows die Treiberdateien in die entsprechenden Verzeichnisse. Dies geschieht automatisch, Sie brauchen hierfür nicht tätig zu werden.

3. Kommunikationsmodul im Host-System montieren bzw. an PC anschließen.



Wichtig: Bei der Hardwareinstallation müssen Sie alle Sicherheits- und Warnhinweise im Benutzerhandbuch dazu beachten.

- Fahren Sie Windows 8 herunter und trennen Sie das Host-System bzw. den PC von der Spannungsversorgung.
- Nehmen Sie die Montage des Kommunikationsmoduls im Host-System bzw. den Anschluss des Moduls per PCI-Trägerkarte (comX) oder per Evaluation Board (netJACK) an den PC-Bus gemäß der Anleitung im Benutzerhandbuch vor.



Siehe Benutzerhandbuch

- *comX - Real-Time-Ethernet- und Feldbus-Kommunikationsmodule*, DOC100903UMxxDE bzw.
- *netJACK Kommunikationsmodul – Installation, Bedienung und Hardware-Beschreibung*, DOC110504UMxxDE

2.2.3.2 Installation überprüfen

Nachdem Sie den cifX Device Driver installiert und das Kommunikationsmodul montiert bzw. angeschlossen haben, sollten Sie im Windows-Geräte-Manager prüfen, ob die Installation erfolgreich war und Windows das Kommunikationsmodul erkennt.

1. Die **Systemsteuerung** öffnen.

- Klicken Sie im **Start-Bildschirm** von Windows 8 mit der rechten Maustaste auf eine freie Fläche.
- Am unteren Bildschirmrand erscheint die Schaltfläche **Alle Apps**:

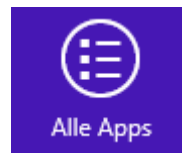


Abbildung 23: Schaltfläche „Alle Apps“

- Klicken Sie auf **Alle Apps**.
- Eine Liste mit den verfügbaren Programmen (Apps) erscheint:

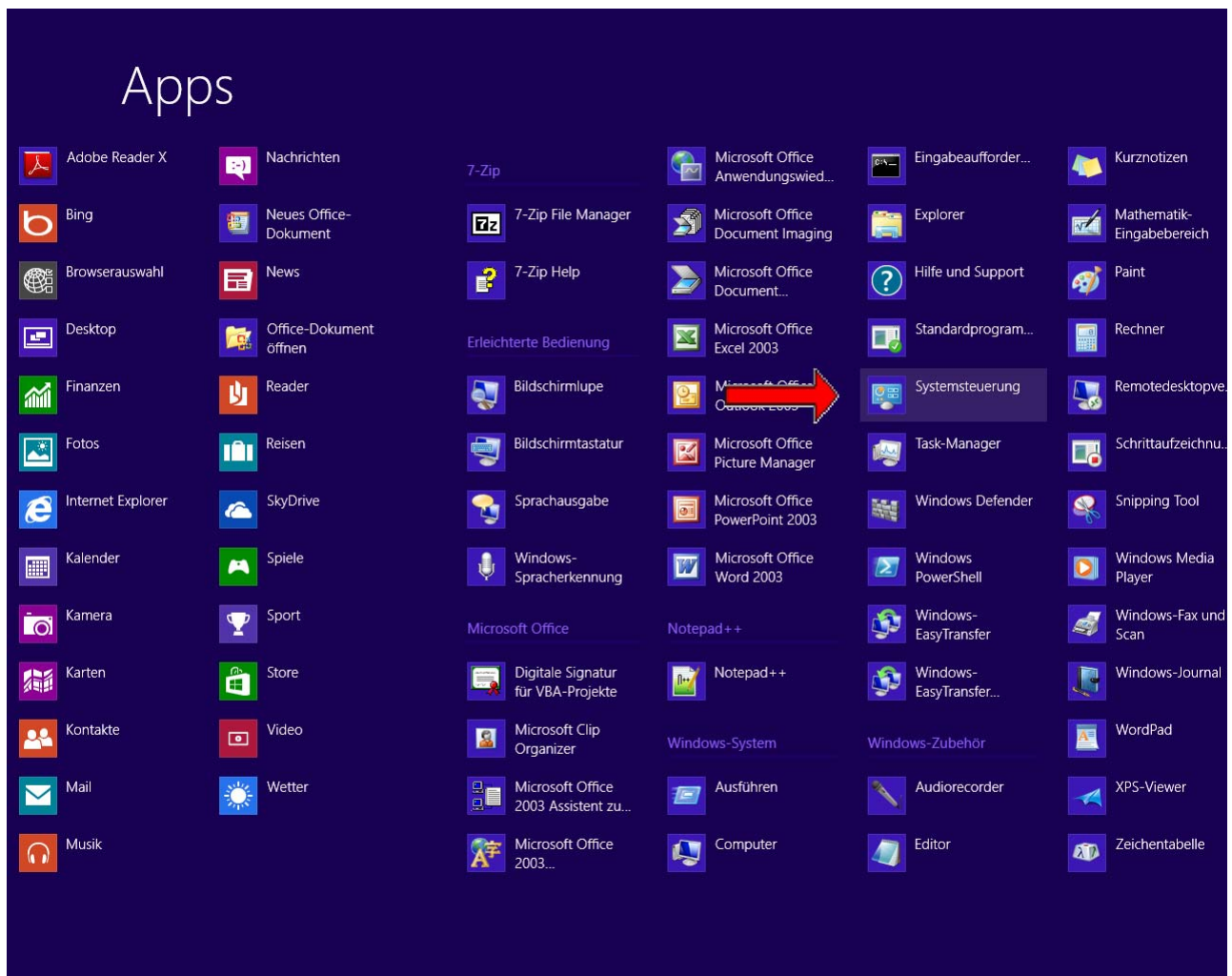


Abbildung 24: Liste der installierten Apps in Windows 8

- Klicken Sie in der Gruppe **Windows-System** auf **Systemsteuerung**.

- Windows 8 wechselt in den „Desktopmodus“ und das Fenster **Systemsteuerung** öffnet sich:



Abbildung 25: Fenster „Systemsteuerung“

2. Den **Geräte-Manager** öffnen.

- Klicken Sie im Fenster **Systemsteuerung** auf **Hardware und Sound**.
- Das Fenster **Hardware und Sound** öffnet sich:

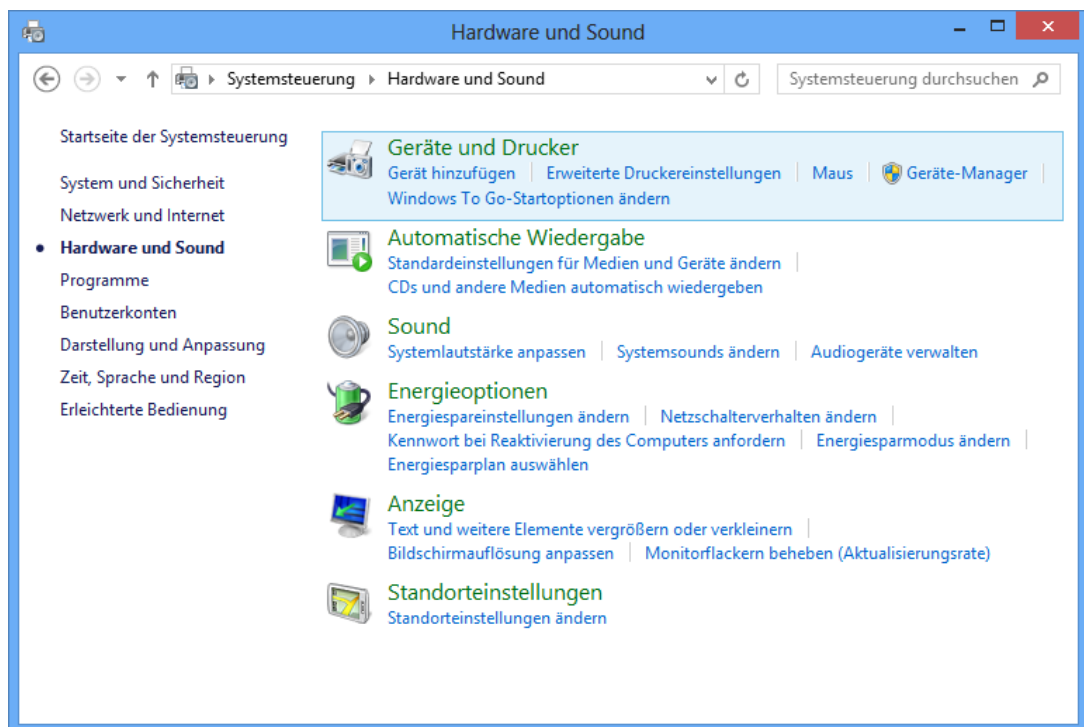


Abbildung 26: Fenster „Hardware und Sound“

- Klicken Sie unter **Geräte und Drucker** auf **Geräte-Manager**.
- Der **Geräte-Manager** startet:

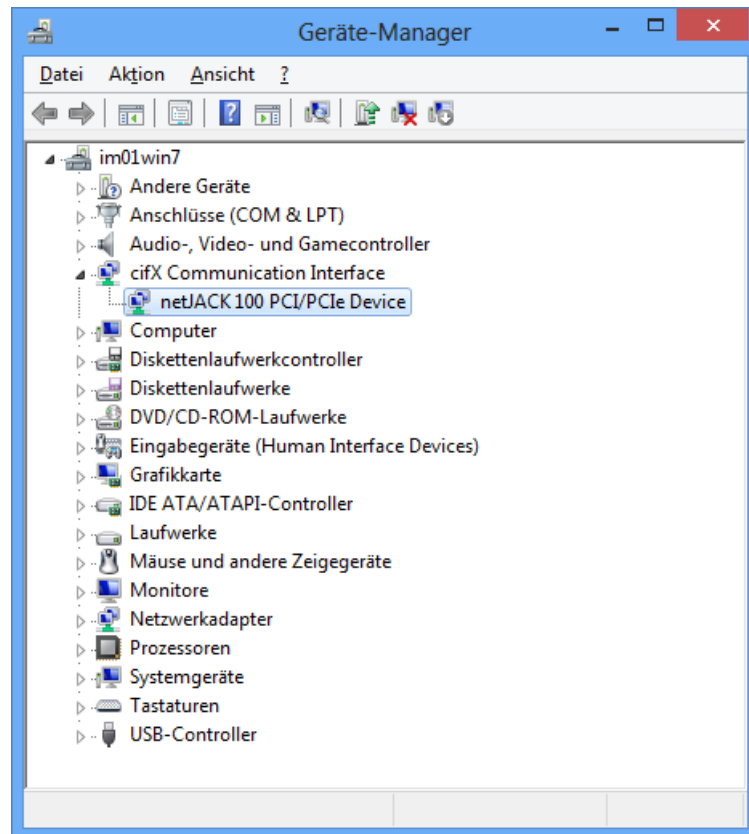


Abbildung 27: Anzeige des Kommunikationsmoduls im Geräte-Manager

3. Prüfen, ob das Kommunikationsmodul angezeigt wird.
- Klicken Sie im **Geräte-Manager** auf das Dreieck-Symbol vor dem Eintrag **cifX Communication Interface**.
 - Ein netJACK 100EN-RE Kommunikationsmodul beispielsweise, das per Evaluation Board NJEB-E an die PCI-Express-Schnittstelle des PCs angeschlossen wurde, wird hier als **netJACK 100 PCI/PCIe Device** angezeigt.

2.3 cifX Device Driver deinstallieren

2.3.1 cifX Device Driver unter Windows XP deinstallieren

- Wählen Sie im Windows **Start-Menü** **Einstellungen** > **Systemsteuerung**.

➤ Das Fenster **Systemsteuerung** öffnet sich:

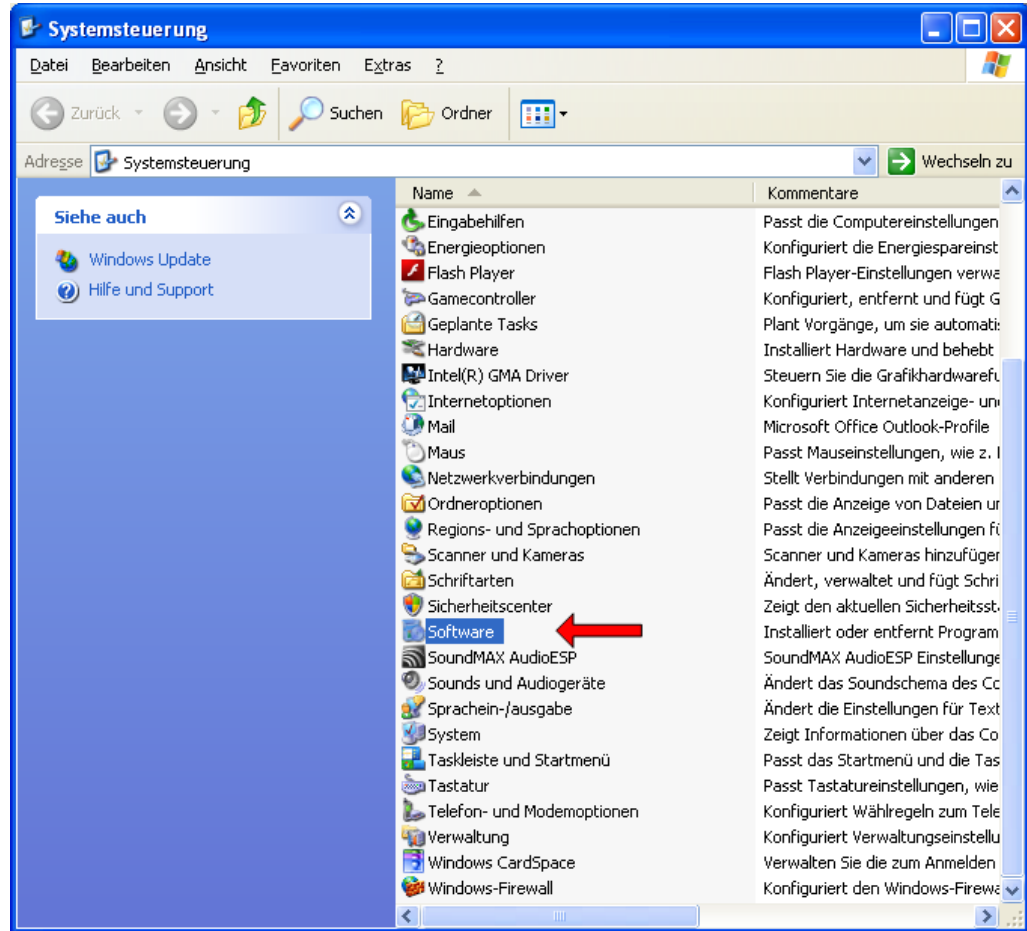


Abbildung 28: Fenster „Systemsteuerung“

- Doppelklicken Sie im Fenster **Systemsteuerung** den Eintrag **Software**.

➤ Das Fenster **Software** erscheint.

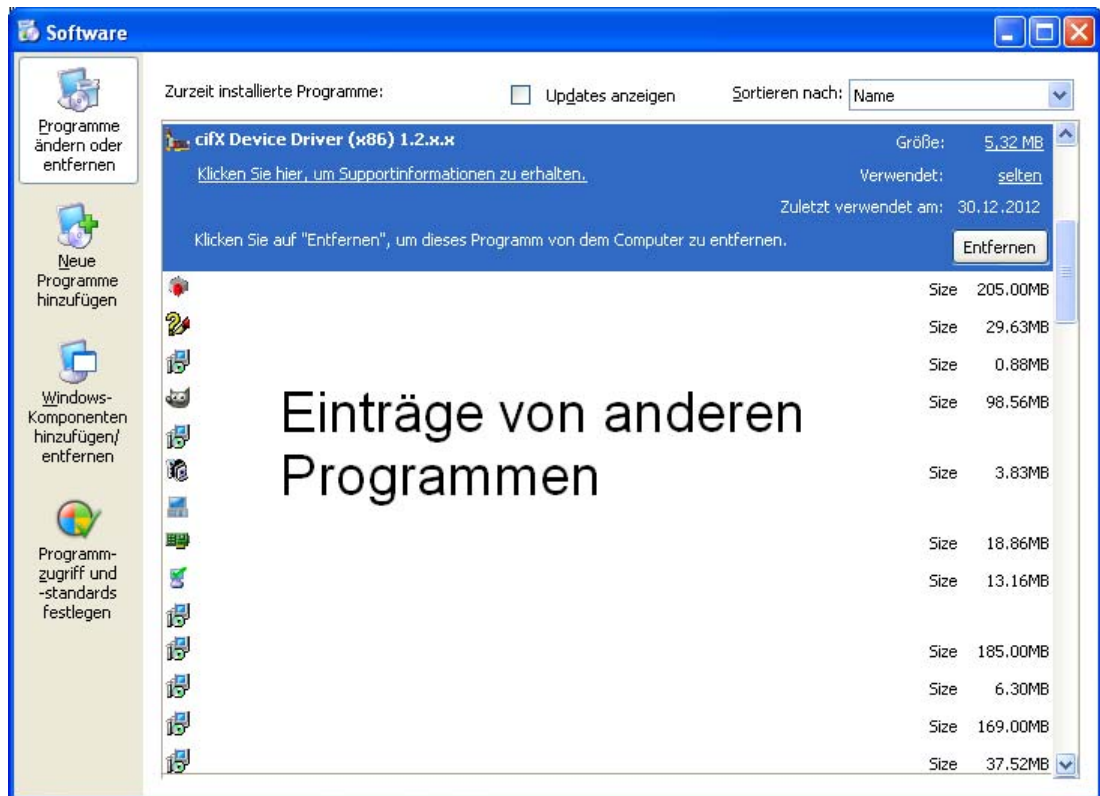


Abbildung 29: Fenster „Software“

- Markieren Sie den Eintrag **cifX Device Driver**.
- Klicken Sie anschließend auf **Entfernen**.
- Eine Sicherheitsabfrage erscheint:



Abbildung 30: Sicherheitsabfrage vor Deinstallation

- Wählen Sie **Ja**.
- Der cifX Device Driver wird von Ihrem Host-System/PC deinstalliert.

2.3.2 cifX Device Driver unter Windows 7 deinstallieren

Für eine vollständige Deinstallation des cifX Device Driver unter Windows 7 wird empfohlen, den Treiber zuerst im **Geräte-Manager** zu löschen und anschließend im Fenster **Programm deinstallieren oder ändern** zu deinstallieren.

1. Den **Geräte-Manager** öffnen.

➤ Wählen Sie im Windows **Start-Menü** den Eintrag **Systemsteuerung**.

➤ Das Fenster **Einstellungen des Computers anpassen** öffnet sich:



Abbildung 31: Fenster „Einstellungen des Computers anpassen“

➤ Klicken Sie auf **Hardware und Sound**.

➤ Das Fenster **Hardware und Sound** öffnet sich:

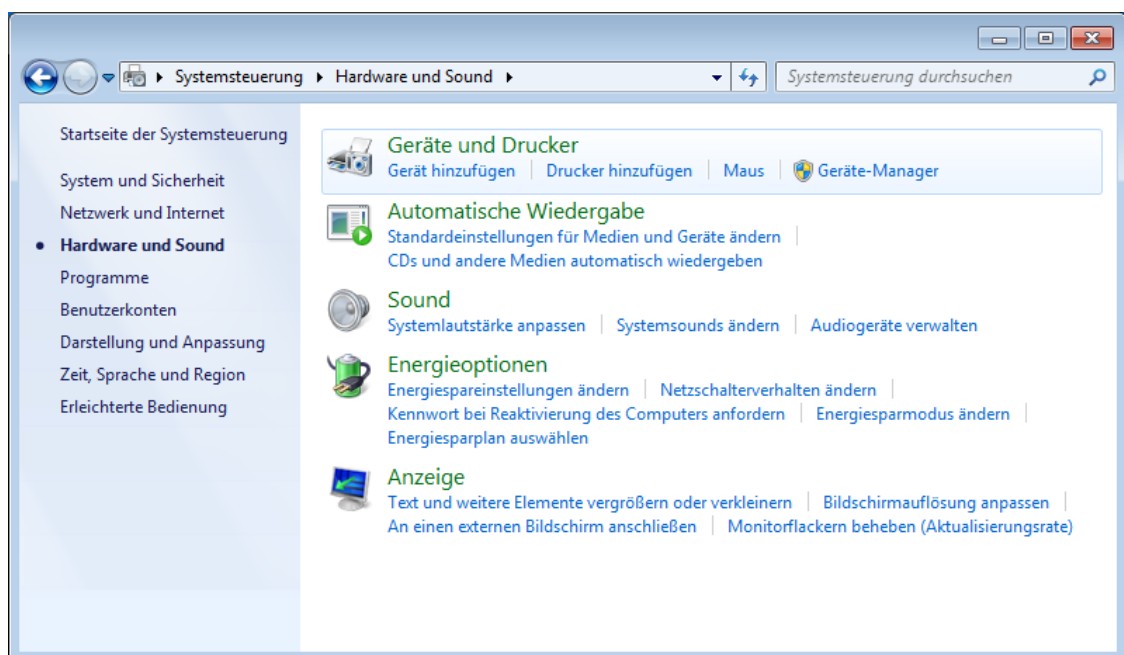


Abbildung 32: Fenster „Hardware und Sound“

➤ Klicken Sie unter **Geräte und Drucker** auf **Geräte-Manager**.

➤ Der **Geräte-Manager** startet:

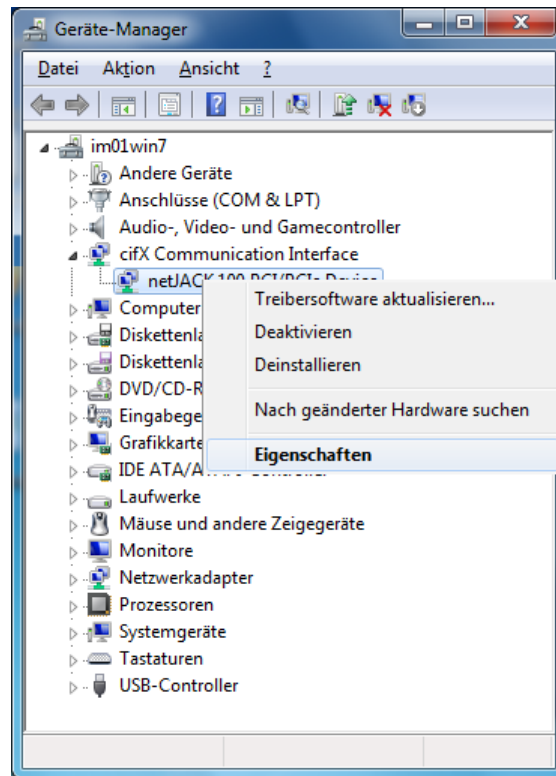


Abbildung 33: Anzeige des Kommunikationsmoduls im Geräte-Manager

2. cifX Device Driver im Geräte-Manager löschen.

- Klicken Sie im **Geräte-Manager** unterhalb des Eintrags **cifX Communication Interface** mit der rechten Maustaste auf den Eintrag für Ihr Kommunikationsmodul (in diesem Beispiel **netJACK 100 PCI/PCIe Device**) und wählen Sie anschließend im Kontextmenü **Eigenschaften**.

➤ Das Fenster **Eigenschaften** öffnet sich.

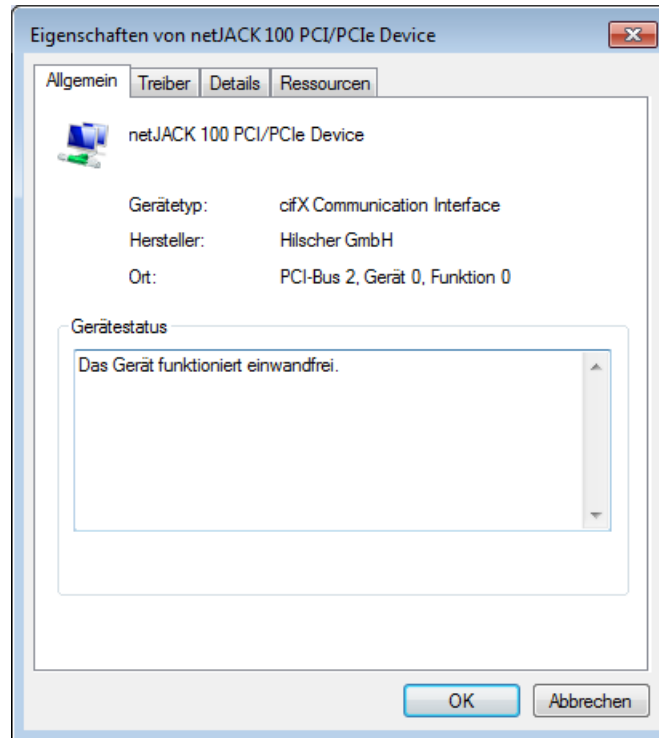


Abbildung 34: Eigenschaften des Kommunikationsmoduls im Geräte-Manager

➤ Wählen Sie die Registerkarte **Treiber**.

➤ Die Registerkarte **Treiber** erscheint:

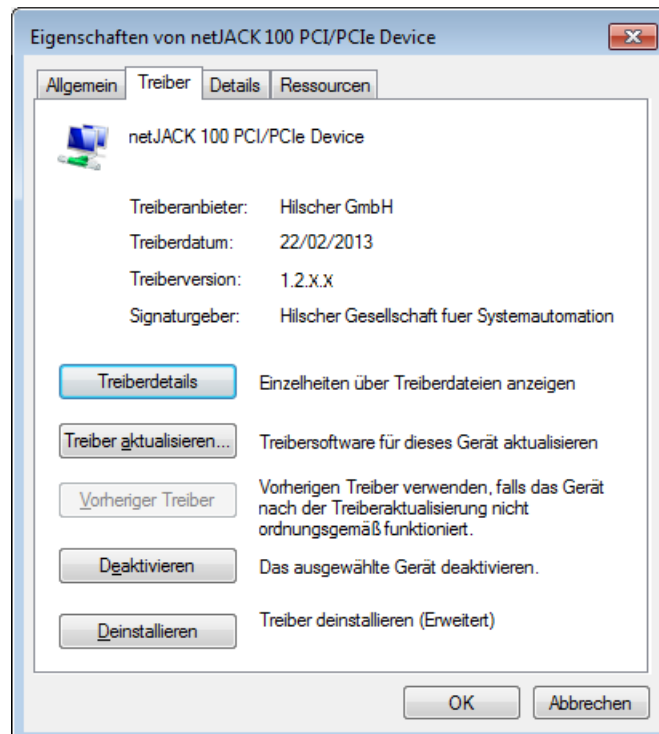


Abbildung 35: Treiber des Kommunikationsmoduls im Geräte-Manager

➤ Klicken Sie auf **Deinstallieren**.

➤ Der Dialog **Deinstallation des Gerätes bestätigen** erscheint:



Abbildung 36: Treiber löschen

- Wählen Sie die Option **Die Treibersoftware für dieses Gerät löschen**.
- Klicken Sie anschließend auf **OK**.
- Der cifX Device Driver für das Kommunikationsmodul wird gelöscht.

3. cifX Device Driver im Fenster **Programme deinstallieren oder ändern** deinstallieren.

- Wählen Sie im Windows **Start-Menü** den Eintrag **Systemsteuerung**.
- Das Fenster **Einstellungen des Computers anpassen** öffnet sich:



Abbildung 37: Fenster „Einstellungen des Computers anpassen“

- Wählen Sie unter **Programme** den Eintrag **Programm deinstallieren**.

➤ Das Fenster **Programm deinstallieren oder ändern** öffnet sich:

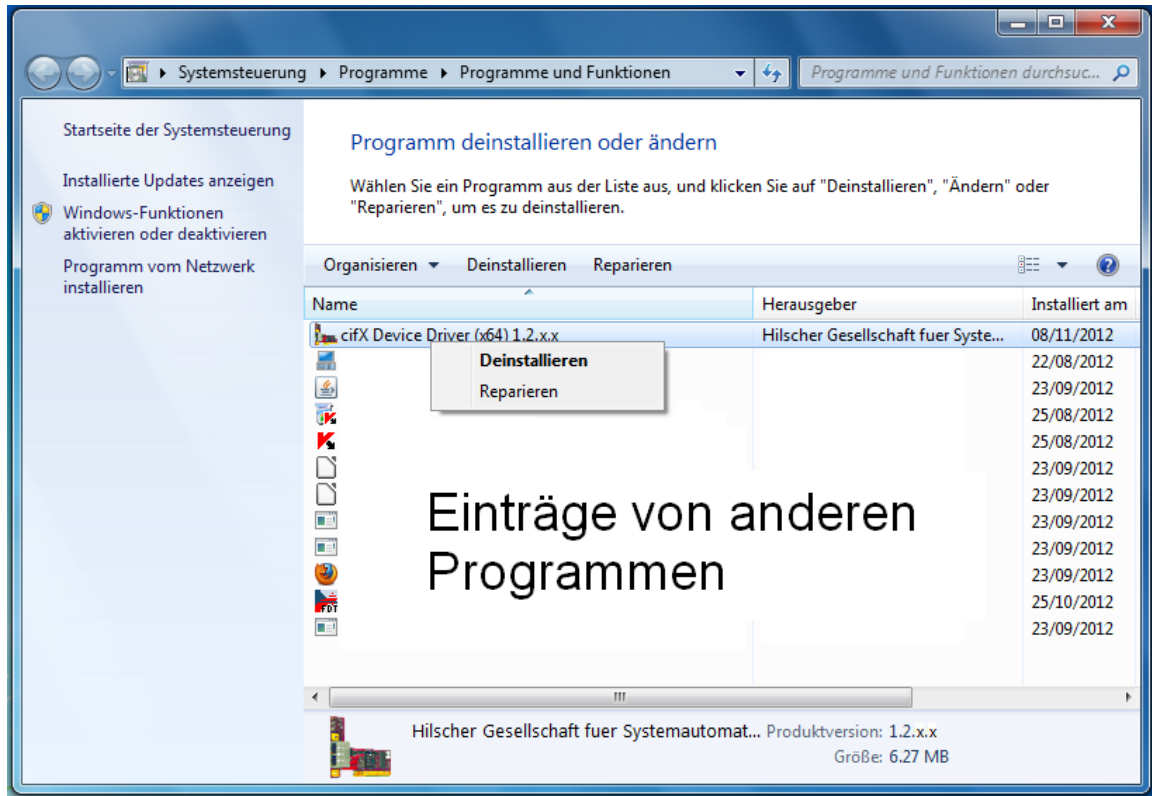


Abbildung 38: Fenster „Programm deinstallieren oder ändern“

- Markieren Sie den Eintrag **cifX Device Driver**.
- Öffnen Sie mit der rechten Maustaste das Kontextmenü und wählen Sie **Deinstallieren**.
- Eine Sicherheitsabfrage erscheint:

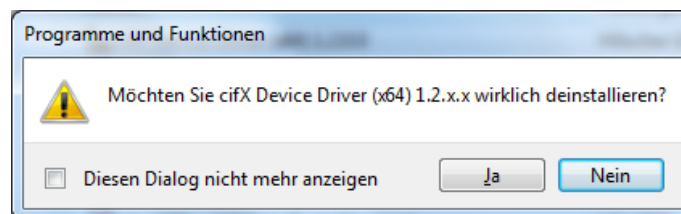


Abbildung 39: Sicherheitsabfrage vor Deinstallation

- Wählen Sie **Ja**.
- Der cifX Device Driver wird deinstalliert.

2.3.3 cifX Device Driver unter Windows 8 deinstallieren

Für eine vollständige Deinstallation des cifX Device Driver unter Windows 8 wird empfohlen, den Treiber zuerst im **Geräte-Manager** und anschließend im Fenster **Programme und Features** zu entfernen.

1. Die **Systemsteuerung** öffnen.

➤ Klicken Sie im **Start-Bildschirm** von Windows 8 mit der rechten Maustaste auf eine freie Fläche.

➤ Am unteren Bildschirmrand erscheint die Schaltfläche **Alle Apps**:

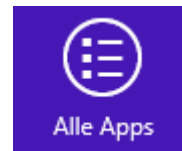


Abbildung 40: Schaltfläche „Alle Apps“

➤ Klicken Sie auf **Alle Apps**.

➤ Eine Liste mit den verfügbaren Programmen (Apps) erscheint:

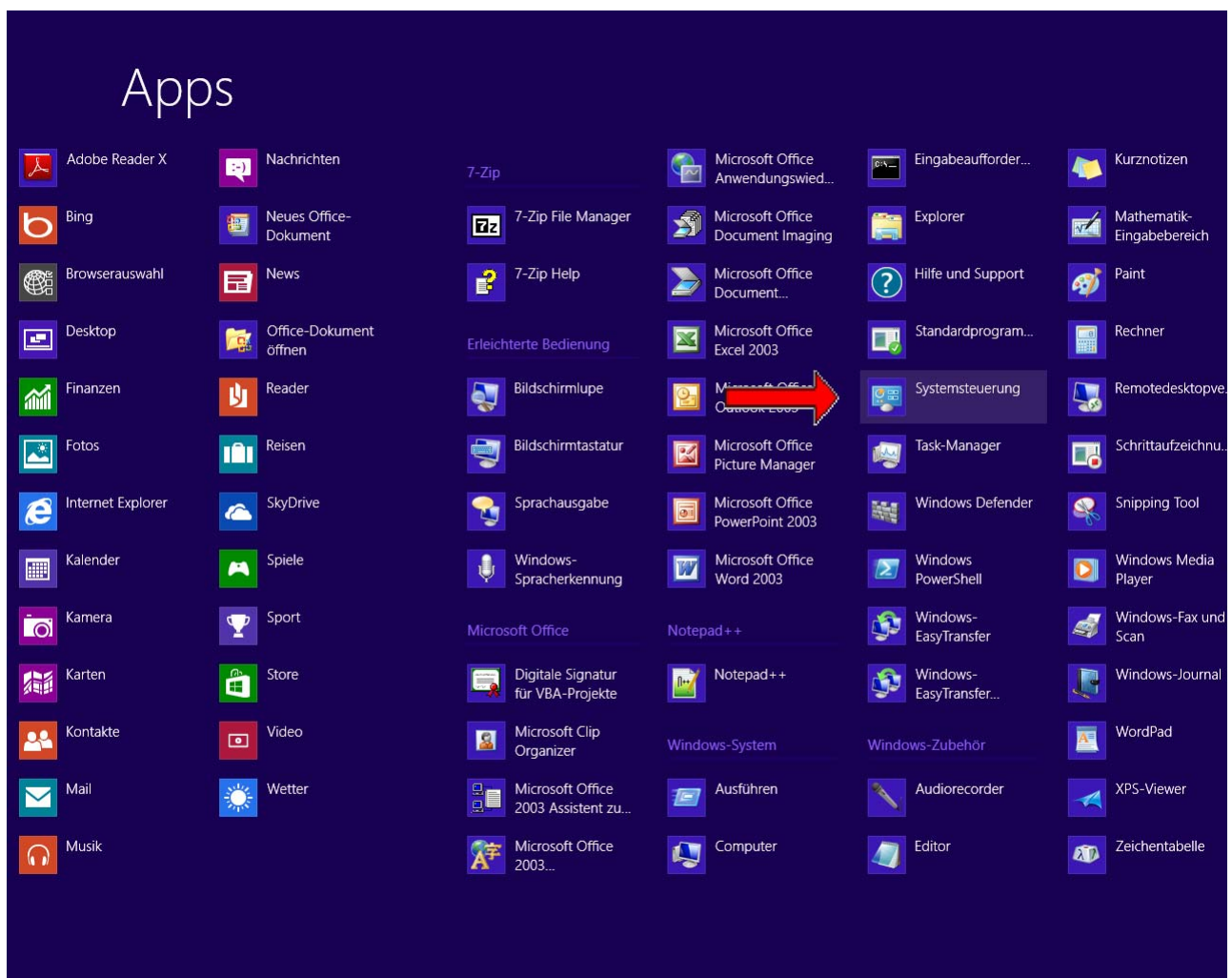


Abbildung 41: Liste der installierten Apps in Windows 8

➤ Klicken Sie in der Gruppe **Windows-System** auf **Systemsteuerung**.

- Windows 8 wechselt in den „Desktopmodus“ und das Fenster **Systemsteuerung** öffnet sich:



Abbildung 42: Fenster „Systemsteuerung“

2. Den **Geräte-Manager** öffnen.

- Klicken Sie im Fenster **Systemsteuerung** auf **Hardware und Sound**.
- Das Fenster **Hardware und Sound** öffnet sich:

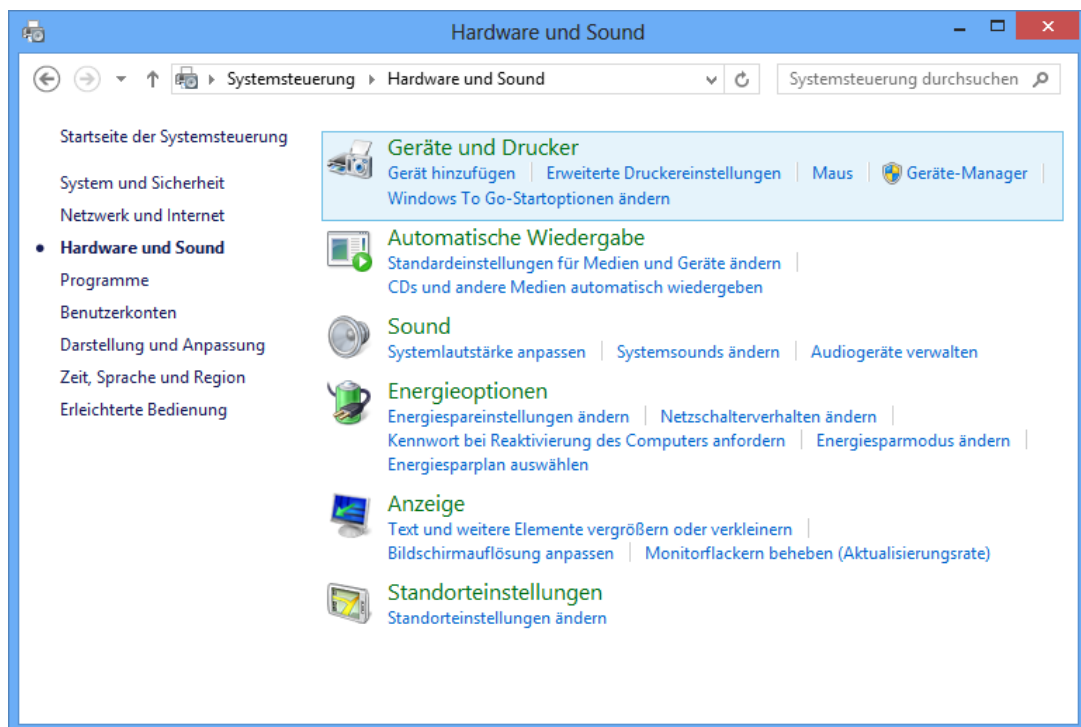


Abbildung 43: Fenster „Hardware und Sound“

- Klicken Sie unter **Geräte und Drucker** auf **Geräte-Manager**.
- Der **Geräte-Manager** startet.

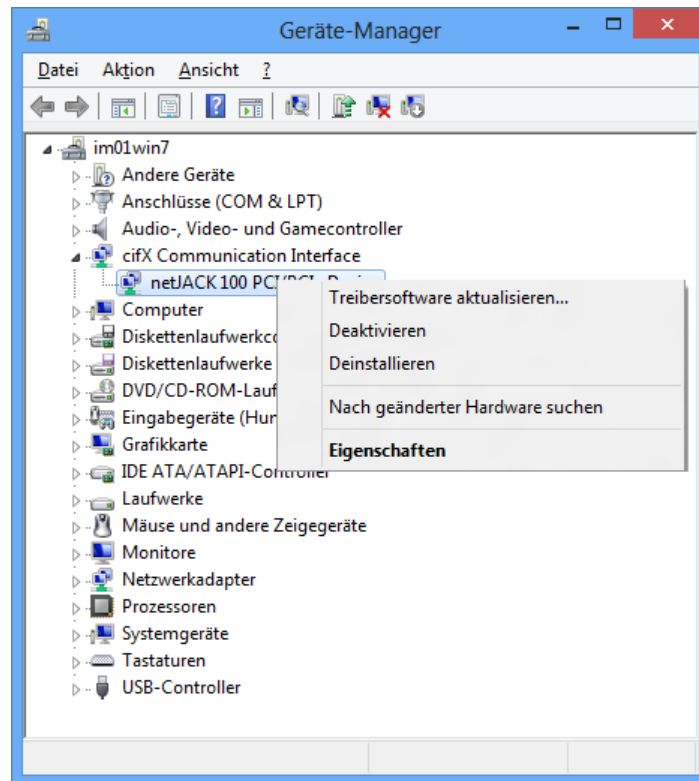


Abbildung 44: Anzeige des Kommunikationsmoduls im Geräte-Manager

3. cifX Device Driver im Geräte-Manager deinstallieren.

- Klicken Sie im **Geräte-Manager** unterhalb des Eintrags **cifX Communication Interface** mit der rechten Maustaste auf den Eintrag für Ihr Kommunikationsmodul (in diesem Beispiel **netJACK 100 PCI/PCIe Device**) und wählen Sie anschließend im Kontextmenü **Eigenschaften**.
- Das Fenster **Eigenschaften** öffnet sich.

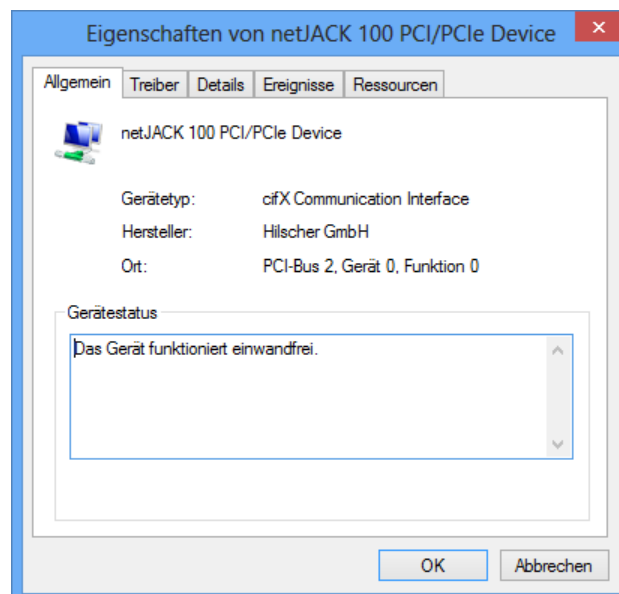


Abbildung 45: Eigenschaften des Kommunikationsmoduls im Geräte-Manager

- Wählen Sie die Registerkarte **Treiber**.
- Die Registerkarte **Treiber** erscheint:

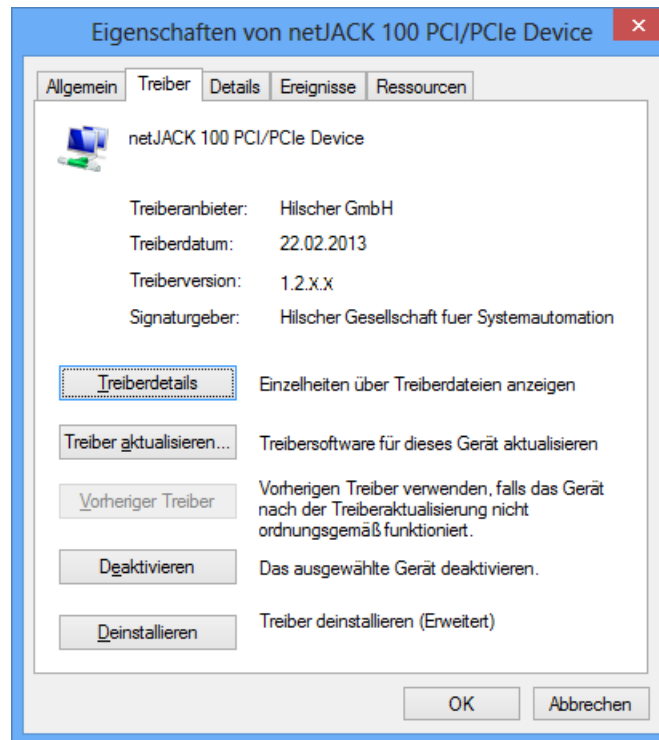


Abbildung 46: Treiber des Kommunikationsmoduls im Geräte-Manager

- Klicken Sie auf **Deinstallieren**.
- Der Dialog **Deinstallation des Geräts bestätigen** erscheint:

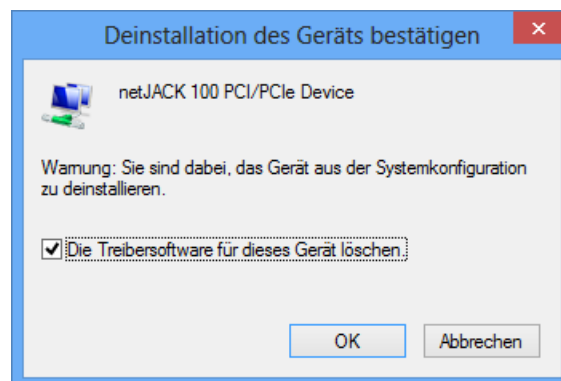


Abbildung 47: Deinstallation des Treiber bestätigen

- Wählen Sie die Option **Die Treibersoftware für dieses Gerät löschen**.
- Klicken Sie anschließend auf **OK**.
- Der cifX Device Driver für das Kommunikationsmodul wird gelöscht.

3. cifX Device Driver im Fenster **Programme deinstallieren oder ändern** deinstallieren.

➤ Öffnen Sie die **Systemsteuerung**.

➤ Das Fenster **Systemsteuerung** öffnet sich:



Abbildung 48: Fenster „Systemsteuerung“

➤ Wählen Sie im Fenster **Systemsteuerung** unter **Programme** den Eintrag **Programm deinstallieren**.

➤ Das Fenster **Programme und Features** öffnet sich:

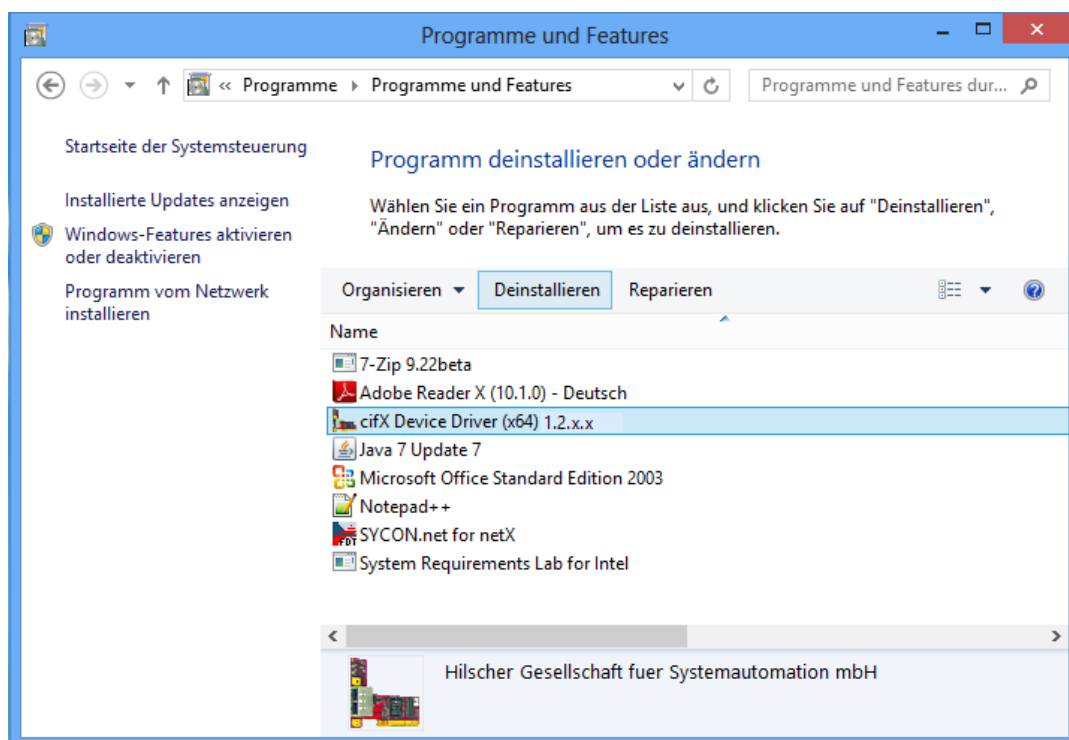


Abbildung 49: Fenster „Programme und Features“

- Markieren Sie den Eintrag **cifX Device Driver**.
- Klicken Sie anschließend oberhalb der Programm-Liste auf **Deinstallieren**.
- Eine Sicherheitsabfrage erscheint:

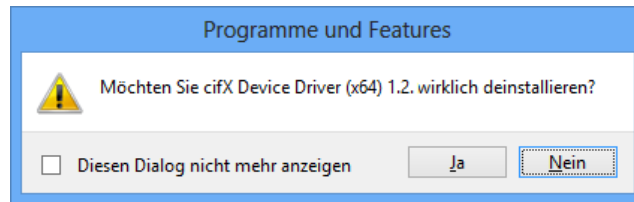


Abbildung 50: Sicherheitsabfrage vor Deinstallation

- Wählen Sie **Ja**.
- Der cifX Device Driver wird deinstalliert.

3 USB-Treiber

3.1 Übersicht

Wenn auf der Trägerkarte des Host-Systems Ihres Kommunikationsmoduls eine USB-Schnittstelle implementiert wurde und Sie diese Schnittstelle zur Konfiguration, Diagnose oder Firmware-Aktualisierung Ihres Moduls von einem Windows-PC aus nutzen möchten, müssen Sie den auf der Communication Solutions-DVD mitgelieferten USB-Treiber auf Ihrem Windows-PC installieren. Wenn Sie ein netJACK Kommunikationsmodul mit einem Evaluation Board betreiben und auf die USB-Schnittstelle des Evaluation Boards von einem Windows-PC aus zugreifen möchten, müssen Sie ebenfalls den USB-Treiber auf dem Windows-PC installieren.

Sie können das Installationsprogramm für den USB-Treiber über das Menü der Communication Solutions-DVD aufrufen. Details hierzu finden Sie auf den folgenden Seiten. Alternativ können Sie das Installationsprogramm auch ausführen, indem Sie auf der Communication Solutions-DVD im Verzeichnis `Driver and Toolkit\USB Driver` die Datei `Setup.exe` doppelklicken.

Das Installationsprogramm enthält alle für die Installation unter Windows XP, Windows Vista, Windows 7 und Windows 8 erforderlichen Komponenten. Es erkennt, ob der 32 Bit-Treiber oder der 64 Bit-Treiber installiert werden muss.

Beachten Sie folgendes:

- Installieren Sie die USB-Treiber möglichst immer über das Installationsprogramm, wie auf den folgenden Seiten beschrieben.
- Wenn Sie bereits ältere Versionen der USB-Treiber installiert haben, deinstallieren Sie diese bevor Sie die neue Version installieren.
- Installieren Sie zuerst die USB-Treiber und verbinden Sie erst danach das Kommunikationsmodul per USB-Kabel mit dem Windows-PC (Prinzip „Software first“).
- Prüfen Sie im Windows-Geräte-Manager nach der Installation der USB-Treiber und dem Anschluss des Kommunikationsmoduls, ob der Treiber richtig installiert wurde und Windows das Kommunikationsmodul erkennt.



Hinweis: Wenn Sie die USB-Schnittstelle Ihres Kommunikationsmoduls nutzen möchten, müssen Sie nicht nur den USB-Treiber installieren; das Modul muss außerdem in seinem Host-System/PC bzw. auf einem Evaluation Board installiert worden sein, mit Spannung versorgt werden und eine Firmware geladen haben. Wenn der Windows-PC per USB-Kabel mit dem Kommunikationsmodul verbunden wird, erkennt Windows den USB-Treiber nur, wenn vorher eine Firmware im Modul geladen wurde. In der Regel werden die Kommunikationsmodule mit bereits geladener Firmware ausgeliefert. Informationen darüber, wie Sie eine Firmware in Ihr Kommunikationsmodul laden bzw. die Firmware aktualisieren können, finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Kommunikationsmoduls:

- *comX - Real-Time-Ethernet- und Feldbus-Kommunikationsmodule*, DOC100903UMxxDE

bzw.

- *netJACK Kommunikationsmodul – Installation, Bedienung und Hardware-Beschreibung*, DOC110504UMxxDE

3.2 USB-Treiber installieren

3.2.1 USB-Treiber unter Windows XP installieren

3.2.1.1 USB-Treiber per Installationsprogramm installieren

1. Das USB-Treiber-Installationsprogramm aufrufen.
 - Legen Sie die Communication Solutions-DVD in das lokale DVD-ROM-Laufwerk ein.
 - Falls die Autostart-Funktion Ihres Windows PCs aktiviert ist, erscheint der Startbildschirm **Communication Solutions**:



Abbildung 51: Startbildschirm Communication Solutions – USB-Treiber installieren

- Wählen Sie im Menü des Startbildschirms **Treiber, Software und Werkzeuge > USB-Treiber installieren**.



Hinweis: Alternativ können Sie das Installationsprogramm (den **Device Driver Installation Wizard**) auch starten, indem Sie auf der Communication Solutions-DVD im Verzeichnis `Driver and Toolkit\USB Driver` die Datei `setup.exe` doppelklicken.

Die Bedieneroberfläche des Installationsprogramms ist nur in englischer Sprache verfügbar.

- Der **Device Driver Installation Wizard** (das USB-Treiber-Installationsprogramm) wird gestartet:



Abbildung 52: Device Driver Installation Wizard - Startbildschirm

2. Installation starten.

- Klicken Sie auf **Weiter**.
➤ Die USB-Treiber werden installiert.

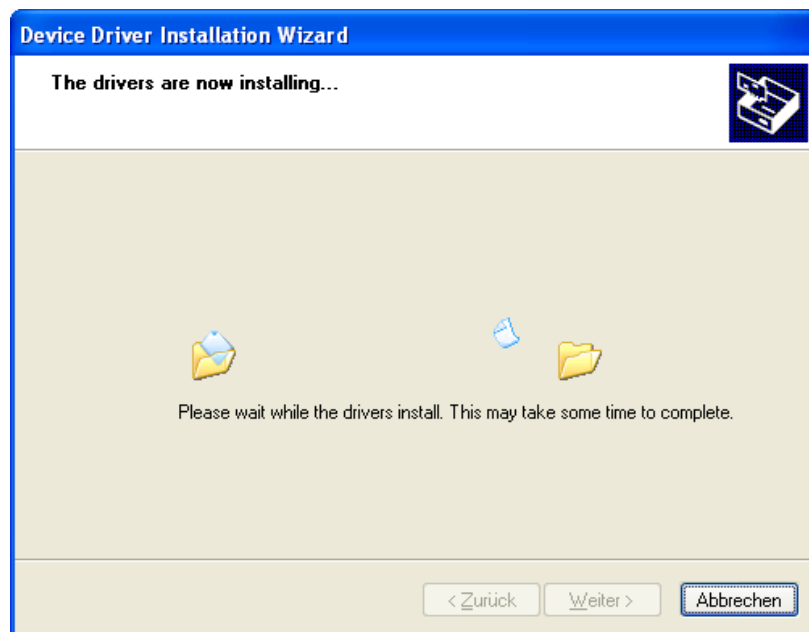


Abbildung 53: Device Driver Installation Wizard – Treiber werden installiert

- Anschließend erscheint das Fenster **Completing the Device Installation Wizard**:



Abbildung 54: Device Driver Installation Wizard – Installation abgeschlossen

- Klicken Sie auf **Fertig stellen**.



Hinweis: Unter Windows XP ist der Installationsvorgang mit dem Ausführen des **Device Driver Installation Wizard** noch nicht vollständig abgeschlossen. Erst wenn Sie das Kommunikationsmodul zum ersten Mal per USB-Kabel an den PC anschließen, können Sie mit dem automatisch erscheinenden **Assistent für das Suchen neuer Hardware** die Installation komplett fertig stellen.

3. Installation im **Assistent für das Suchen neuer Hardware** abschließen.

- Verbinden Sie Ihr Kommunikationsmodul per USB-Kabel mit dem Windows-PC.
- Der **Assistent für das Suchen neuer Hardware** erscheint:

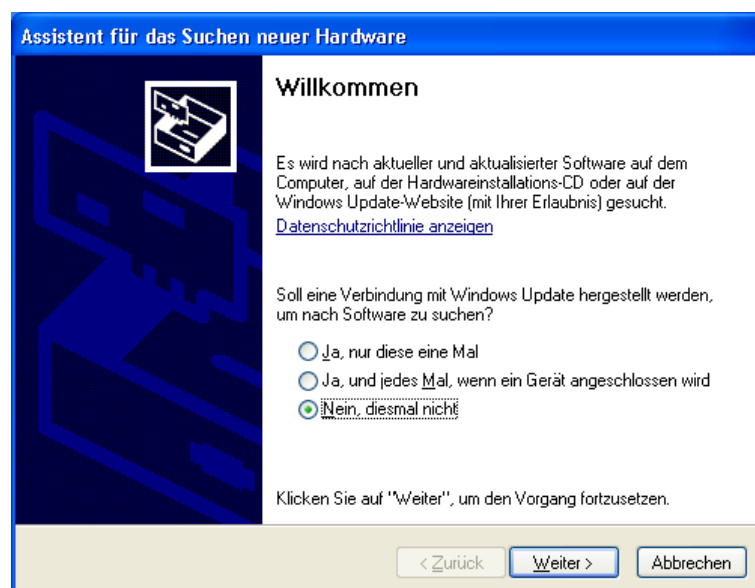


Abbildung 55: Assistent für das Suchen neuer Hardware – USB-Treiber (1)

- Wählen Sie unter **Soll eine Verbindung mit Windows Update hergestellt werden...** die Option **Nein, diesmal nicht**.
- Klicken Sie anschließend auf **Weiter**.
- Das Fenster mit den Installationsoptionen erscheint:

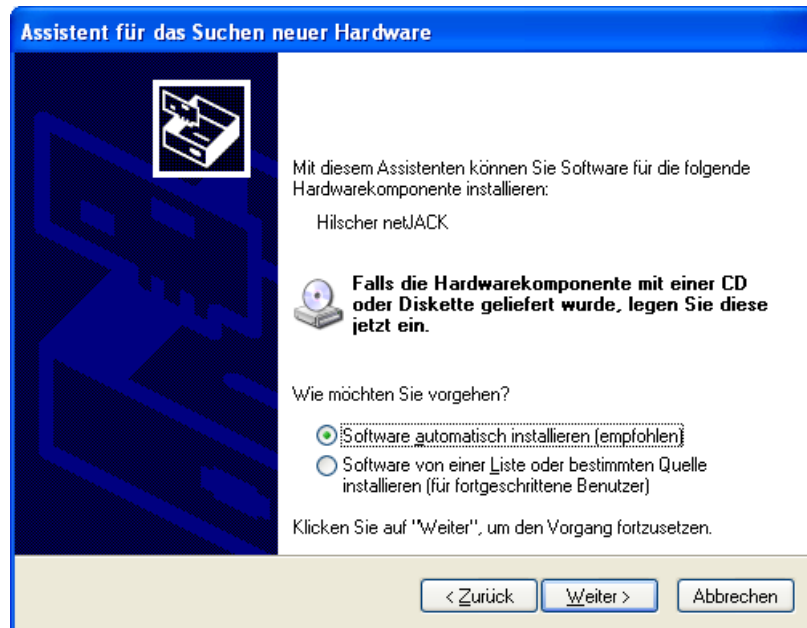


Abbildung 56: Assistent für das Suchen neuer Hardware - USB-Treiber (2)

- Wenn Sie wie empfohlen das Setup des USB-Treibers bereits vorgenommen haben, ignorieren Sie die Aufforderung des Assistenten, die Installations-CD oder Diskette einzulegen und beantworten Sie die Frage **Wie möchten Sie vorgehen?** mit der Option **Software automatisch installieren**.
- Klicken Sie anschließend auf **Weiter**.
- Windows kopiert die Treiberinstallationsdateien in die Windows-Verzeichnisse.

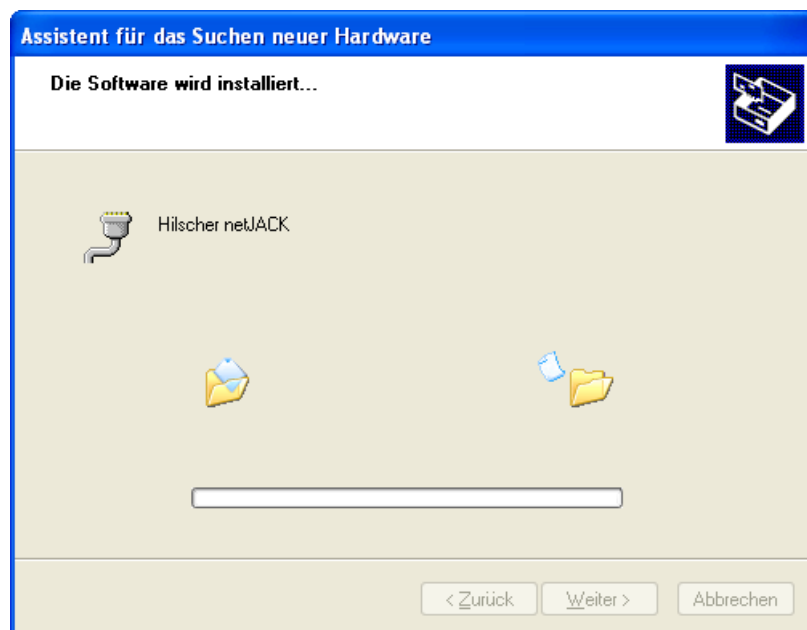


Abbildung 57: Assistent für das Suchen neuer Hardware - USB-Treiber (3)

➤ Anschließend erscheint das Fenster **Fertigstellen des Assistenten**:



Abbildung 58: Assistent für das Suchen neuer Hardware - USB-Treiber (4)

➤ Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

➤ Die Installation der USB-Treiber ist nun abgeschlossen.

3.2.1.2 Installation überprüfen

Nachdem Sie den USB-Treiber installiert und das Kommunikationsmodul per USB-Kabel angeschlossen haben, sollten Sie im Windows-Geräte-Manager prüfen, ob die Installation erfolgreich war und Windows das Kommunikationsmodul erkennt.

1. Den **Geräte-Manager** öffnen.

➤ Wählen Sie im **Start-Menü** von Windows die **Systemsteuerung**.

➤ Das Fenster **Systemsteuerung** erscheint:

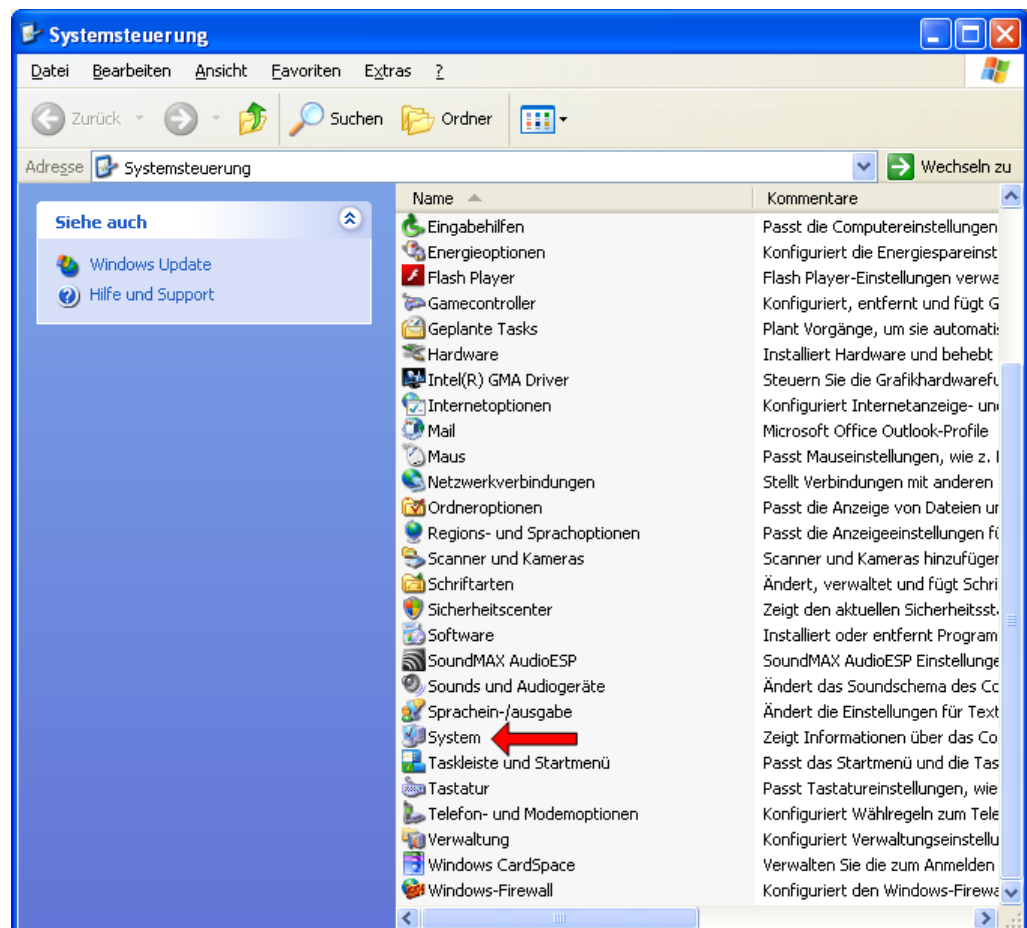


Abbildung 59: Fenster „Systemsteuerung“

➤ Doppelklicken Sie im Fenster **Systemsteuerung** den Eintrag **System**.

➤ Das Fenster **Systemeigenschaften** öffnet sich:

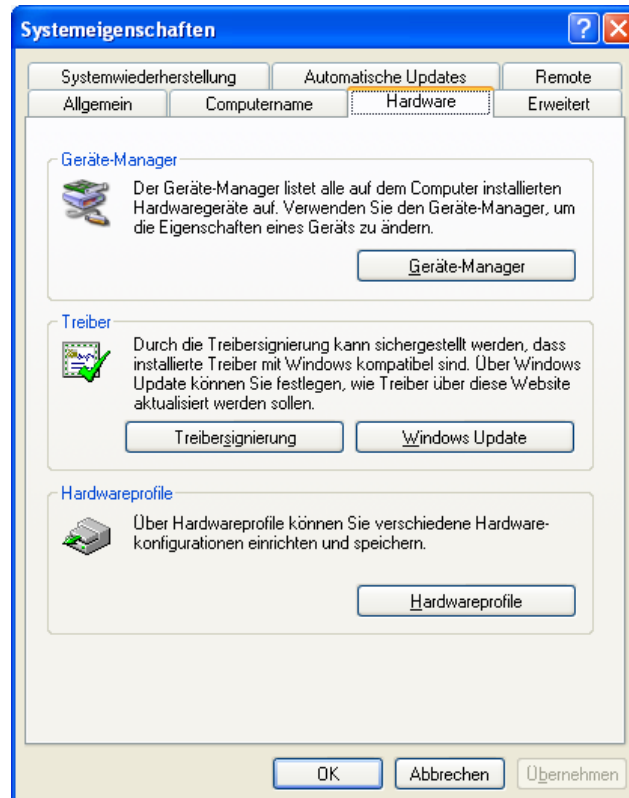


Abbildung 60: Fenster „Systemeigenschaften“

- Wählen Sie im Fenster **Systemeigenschaften** das Register **Hardware**.
 - Klicken Sie im Register **Hardware** auf **Geräte-Manager**.
- Der **Geräte-Manager** startet:

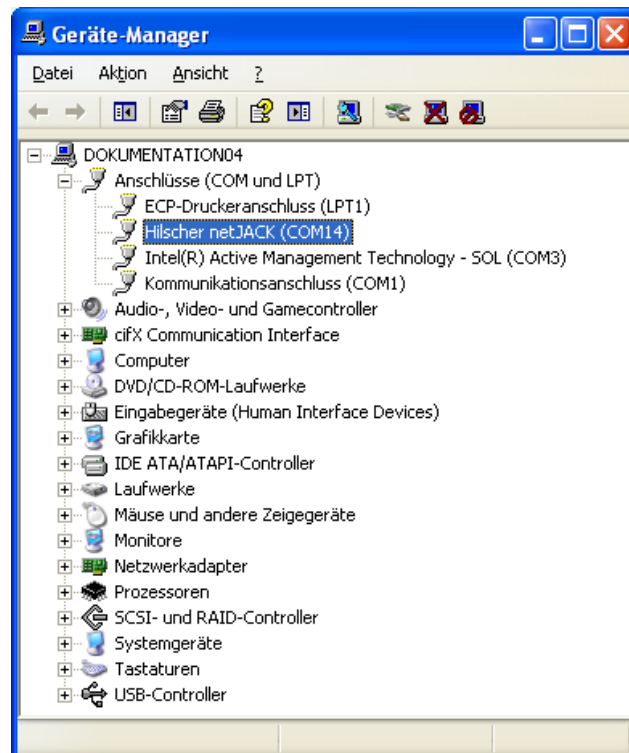


Abbildung 61: Anzeige USB-Anschluss im Geräte-Manager

2. Prüfen, ob das Kommunikationsmodul angezeigt wird.
 - Klicken Sie auf das Plus-Symbol vor dem Eintrag **Anschlüsse (COM und LPT)**.
 - Ein netJACK NJ 100EN-RE Kommunikationsmodul beispielsweise wird hier als **Hilscher netJACK** angezeigt, dahinter der aktuell verbundene COM-Port in Klammern.

3.2.2 USB-Treiber unter Windows 7 installieren

3.2.2.1 USB-Treiber per Installationsprogramm installieren

1. Das USB-Treiber-Installationsprogramm aufrufen.
 - Legen Sie die Communication Solutions-DVD in das lokale DVD-ROM-Laufwerk ein.
 - Falls die Autostart-Funktion Ihres Windows PCs aktiviert ist, erscheint der Startbildschirm **Communication Solutions**:



Abbildung 62: Startbildschirm Communication Solutions – USB-Treiber installieren

- Wählen Sie Menü des Startbildschirms **Treiber, Software und Werkzeuge > USB-Treiber installieren**.



Hinweis: Alternativ können Sie das Installationsprogramm (den **Device Driver Installation Wizard**) auch starten, indem Sie auf der Communication Solutions-DVD im Verzeichnis `Driver and Toolkit\USB Driver` die Datei `setup.exe` doppelklicken.

Die Benutzeroberfläche des Installationsprogramms ist nur in englischer Sprache verfügbar.

Der **Device Driver Installation Wizard** (das USB-Treiber-Installationsprogramm) wird gestartet:



Abbildung 63: Device Driver Installation Wizard - Startbildschirm

2. Installation starten.

➤ Klicken Sie auf **Weiter**.

Die USB-Treiber werden installiert.

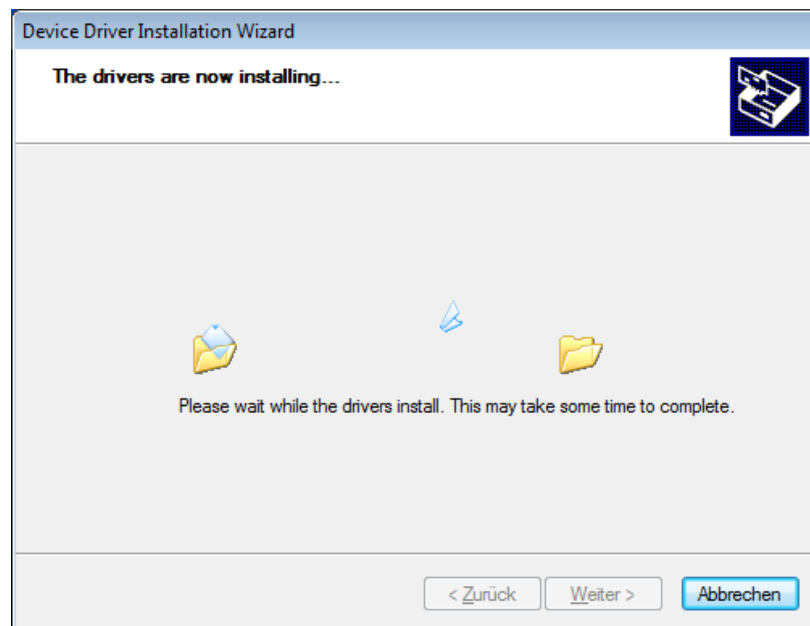


Abbildung 64: Device Driver Installation Wizard – Treiber werden installiert

- Anschließend erscheint das Fenster **Completing the Device Installation Wizard**:



Abbildung 65: Device Driver Installation Wizard – Installation abgeschlossen

- Klicken Sie auf **Fertig stellen**.
➤ Die Installation der USB-Treiber ist abgeschlossen.



Hinweis: Unter Windows 7 ist der Installationsvorgang mit dem Ausführen des **Device Driver Installation Wizard** für Sie praktisch abgeschlossen. Wenn Sie das Kommunikationsmodul zum ersten Mal per USB-Kabel an den PC anschließen, erscheint in der Windows-Taskleiste die Meldung **Installieren von Gerätetreibersoftware**.

Windows kopiert nun die Treiberinstallationsdateien in die Windows-Verzeichnisse. Dies geschieht automatisch, Sie brauchen hierfür nicht tätig zu werden. Nach Abschluss der Installation erscheint in der Windows-Taskleiste die Meldung **Die Gerätetreibersoftware wurde erfolgreich installiert**.

3.2.2.2 Installation überprüfen

Nachdem Sie den USB-Treiber installiert und das Kommunikationsmodul per USB-Kabel angeschlossen haben, sollten Sie im Geräte-Manager von Windows 7 prüfen, ob die Installation erfolgreich war und Windows das Kommunikationsmodul erkennt.

1. Den **Geräte-Manager** öffnen.

➤ Wählen Sie im Windows **Start-Menü** den Eintrag **Systemsteuerung**.

➤ Das Fenster **Einstellungen des Computers anpassen** öffnet sich:



Abbildung 66: Fenster „Einstellungen des Computers anpassen“

➤ Klicken Sie auf **Hardware und Sound**.

➤ Das Fenster **Hardware und Sound** öffnet sich:

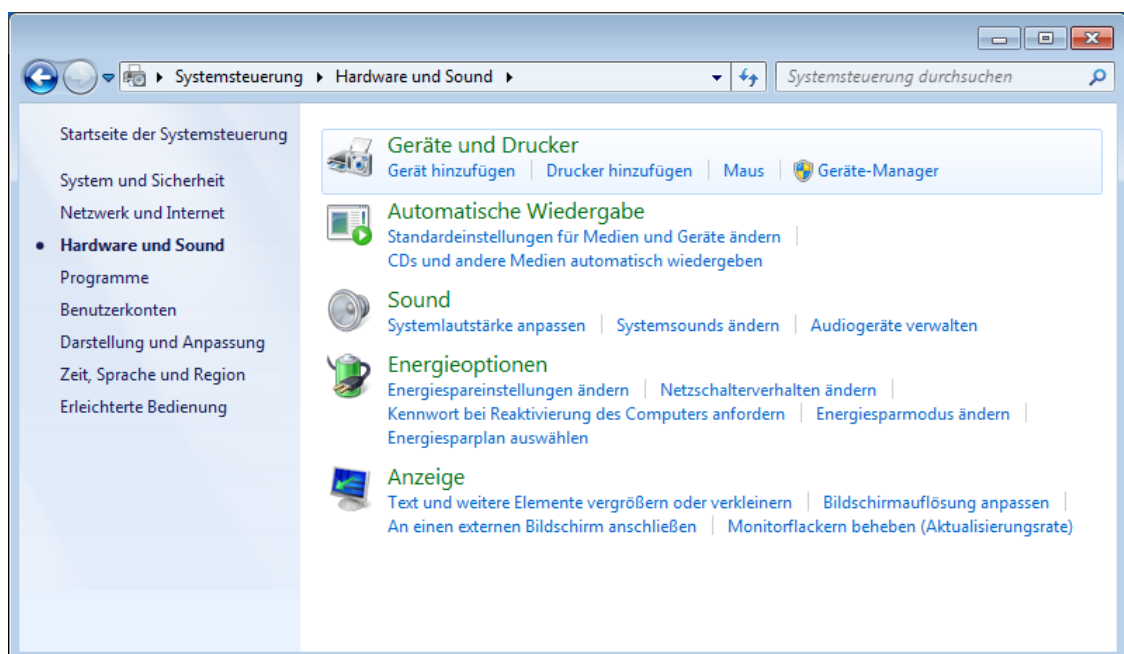


Abbildung 67: Fenster „Hardware und Sound“

- Klicken Sie unter **Geräte und Drucker** auf **Geräte-Manager**.
- Der **Geräte-Manager** startet:

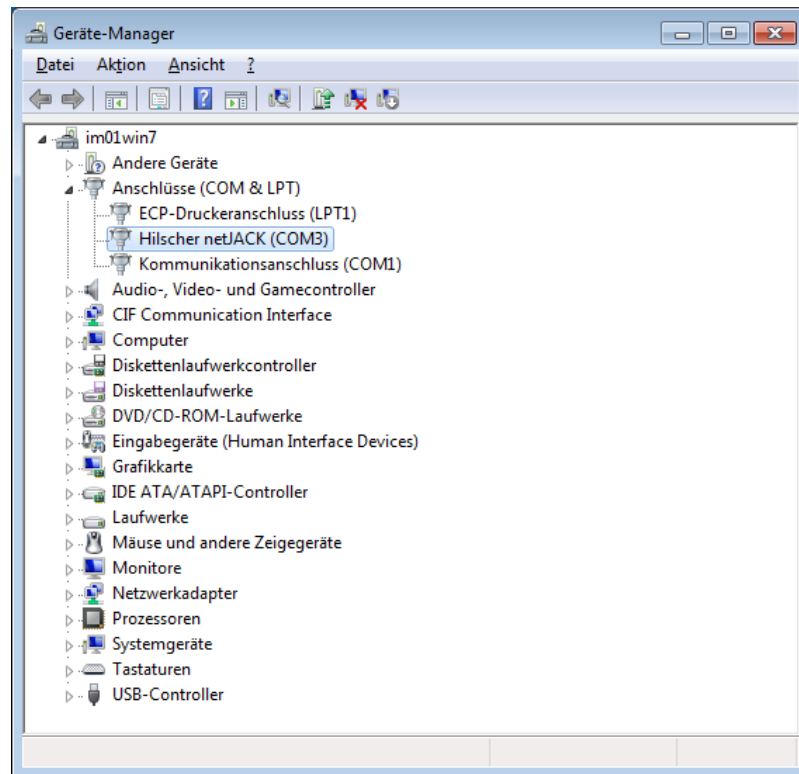


Abbildung 68: Anzeige USB-Anschluss im Geräte-Manager

2. Prüfen, ob das Kommunikationsmodul angezeigt wird.
- Klicken Sie auf das Dreieck-Symbol vor dem Eintrag **Anschlüsse (COM & LPT)**.
 - Ein netJACK NJ 100EN-RE Kommunikationsmodul beispielsweise wird hier als **Hilscher netJACK** angezeigt, dahinter der aktuell verbundene COM-Port in Klammern.

3.2.3 USB-Treiber unter Windows 8 installieren

3.2.3.1 USB-Treiber per Installationsprogramm installieren

1. Das USB-Treiber-Installationsprogramm aufrufen.
 - Legen Sie die Communication Solutions-DVD in das lokale DVD-ROM-Laufwerk ein.
 - Falls die Autostart-Funktion Ihres Windows PCs aktiviert ist, erscheint der Startbildschirm **Communication Solutions**:



Abbildung 69: Startbildschirm Communication Solutions – USB-Treiber installieren

- Wählen Sie im Menü des Startbildschirms **Treiber, Software und Werkzeuge > USB-Treiber installieren**.



Hinweis: Alternativ können Sie das Installationsprogramm (den **Device Driver Installation Wizard**) auch starten, indem Sie auf der Communication Solutions-DVD im Verzeichnis `Driver and Toolkit\USB Driver` die Datei `setup.exe` doppelklicken.

Die Bedieneroberfläche des Installationsprogramms ist nur in englischer Sprache verfügbar.

- Der **Device Driver Installation Wizard** (das USB-Treiber-Installationsprogramm) wird gestartet:



Abbildung 70: Device Driver Installation Wizard - Startbildschirm

2. Installation starten.

- Klicken Sie auf **Weiter**.
➤ Die USB-Treiber werden installiert.

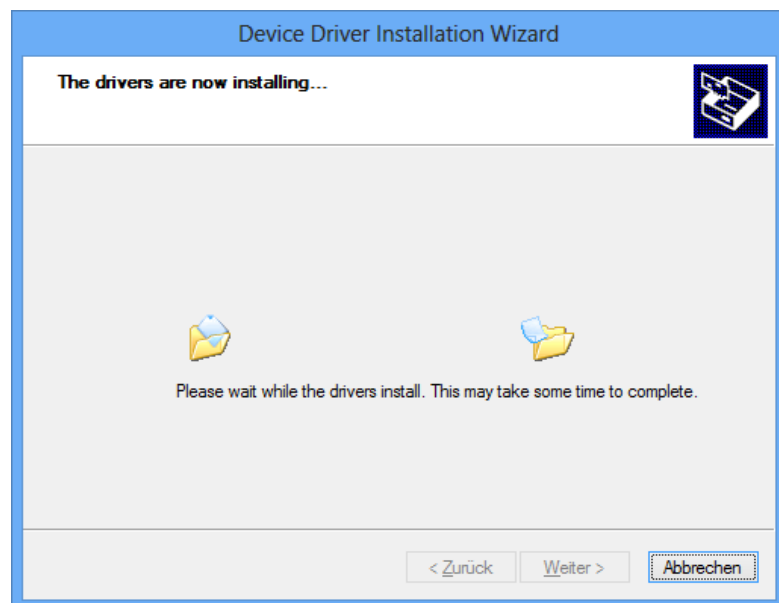


Abbildung 71: Device Driver Installation Wizard – Treiber werden installiert

- Anschließend erscheint das Fenster **Completing the Device Installation Wizard**:



Abbildung 72: Device Driver Installation Wizard – Installation abgeschlossen

- Klicken Sie auf **Fertig stellen**.
- Die Installation der USB-Treiber ist abgeschlossen.



Hinweis: Unter Windows 8 ist der Installationsvorgang mit dem Ausführen des **Device Driver Installation Wizard** für Sie praktisch abgeschlossen. Wenn Sie das Kommunikationsmodul zum ersten Mal per USB-Kabel an den PC anschließen und Sie sich im „Desktopmodus“ von Windows 8 befinden, erscheint in der Windows-Taskleiste folgendes Symbol:



Windows kopiert nun die Treiberinstallationsdateien in die Windows-Verzeichnisse. Dies geschieht automatisch, Sie brauchen hierfür nicht tätig zu werden.

3.2.3.2 Installation überprüfen

Nachdem Sie den USB-Treiber installiert und das Kommunikationsmodul per USB-Kabel angeschlossen haben, sollten Sie im Geräte-Manager von Windows 8 prüfen, ob die Installation erfolgreich war und Windows das Kommunikationsmodul erkennt.

1. Die **Systemsteuerung** öffnen.

- Klicken Sie im **Start-Bildschirm** von Windows 8 mit der rechten Maustaste auf eine freie Fläche.
- Am unteren Bildschirmrand erscheint die Schaltfläche **Alle Apps**:

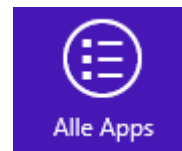


Abbildung 73: Schaltfläche „Alle Apps“

- Klicken Sie auf **Alle Apps**.
- Eine Liste mit den verfügbaren Programmen (Apps) erscheint:

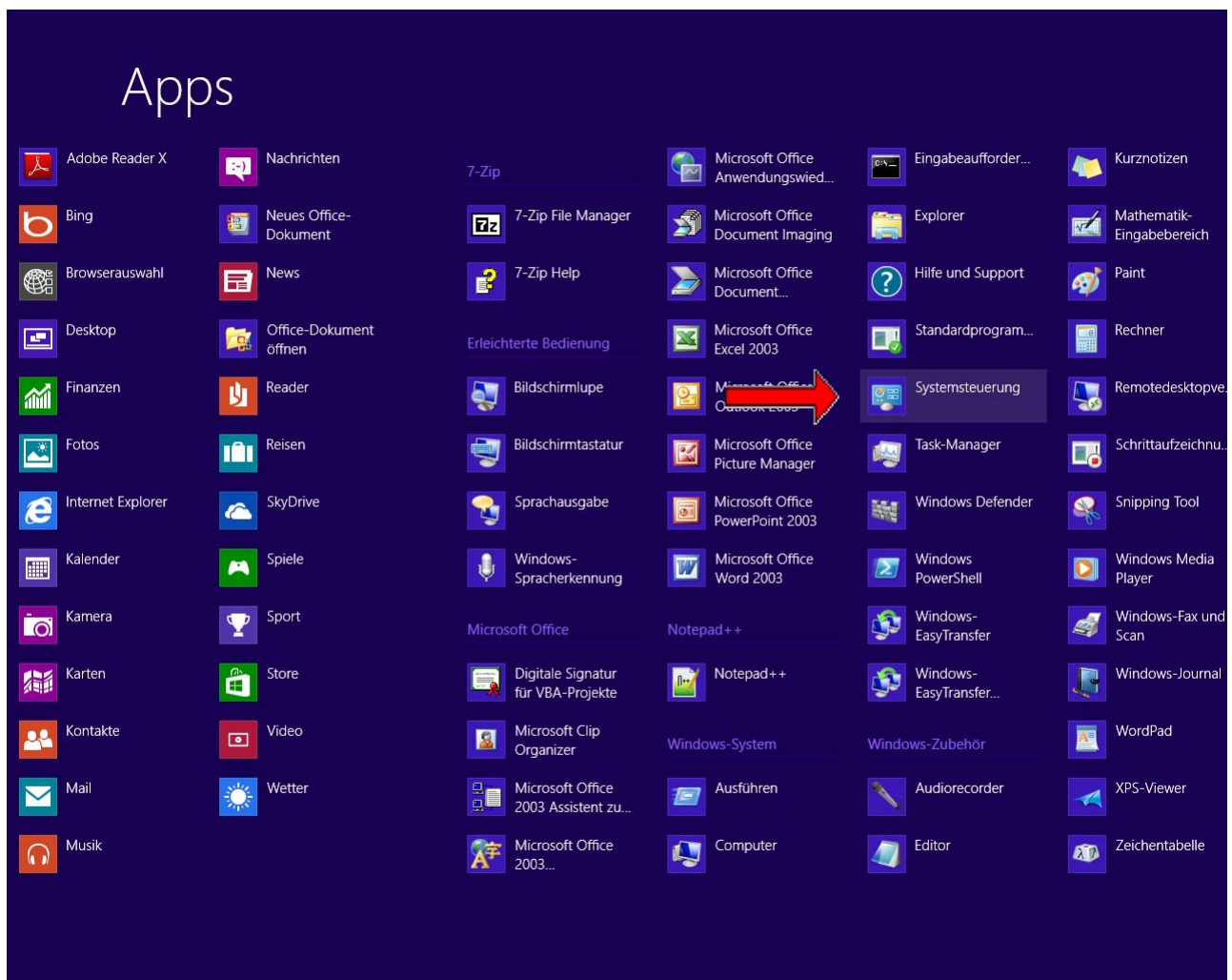


Abbildung 74: Liste der installierten Apps in Windows 8

- Klicken Sie in der Gruppe **Windows-System** auf **Systemsteuerung**.

- Windows 8 wechselt in den „Desktopmodus“ und das Fenster **Systemsteuerung** öffnet sich:



Abbildung 75: Fenster „Systemsteuerung“

2. Den **Geräte-Manager** öffnen.

- Klicken Sie im Fenster **Systemsteuerung** auf **Hardware und Sound**.
- Das Fenster **Hardware und Sound** öffnet sich:

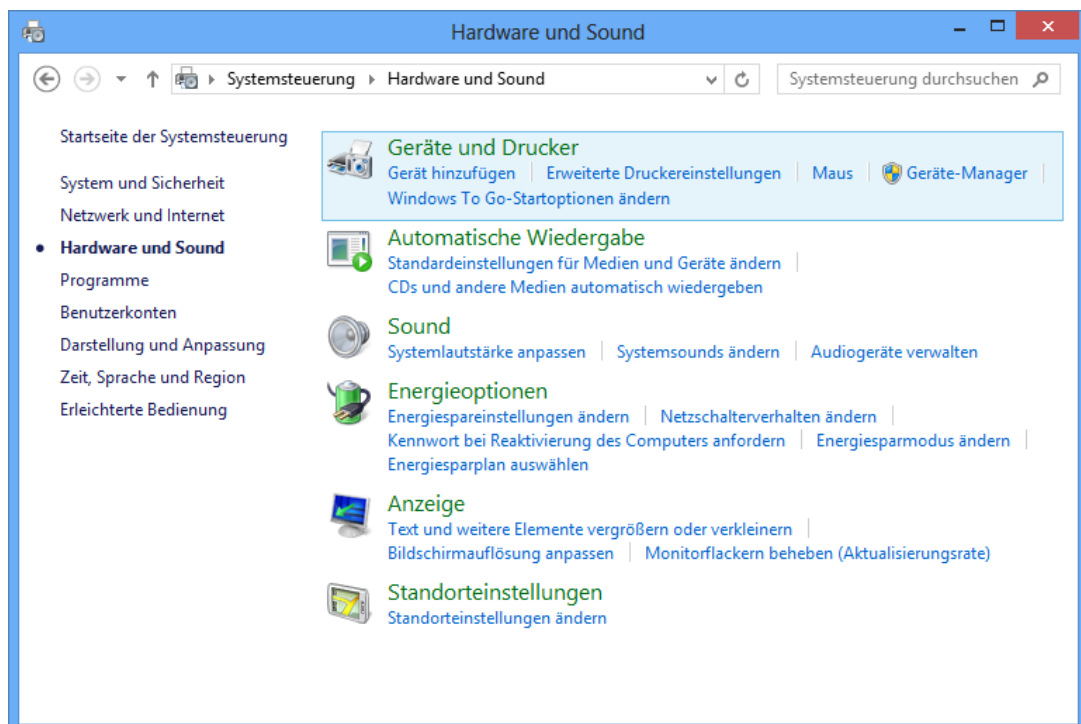


Abbildung 76: Fenster „Hardware und Sound“

- Klicken Sie unter **Geräte und Drucker** auf **Geräte-Manager**.
- Der **Geräte-Manager** startet:

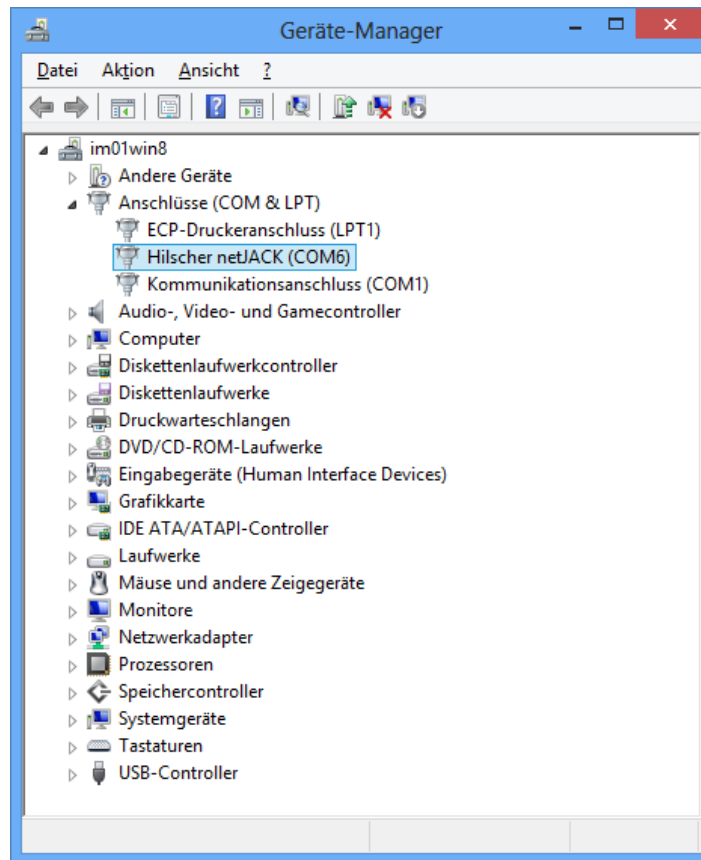


Abbildung 77: Anzeige USB-Anschluss im Geräte-Manager

3. Prüfen, ob das Kommunikationsmodul angezeigt wird.
- Klicken Sie auf das Dreieck-Symbol vor dem Eintrag **Anschlüsse (COM & LPT)**.
 - Ein netJACK NJ 100EN-RE Kommunikationsmodul beispielsweise wird hier als **Hilscher netJACK** angezeigt, dahinter der aktuell verbundene COM-Port in Klammern.

3.3 USB-Treiber deinstallieren

3.3.1 USB-Treiber unter Windows XP deinstallieren

- Wählen Sie im Windows **Start-Menü Einstellungen > Systemsteuerung**.
- Das Fenster **Systemsteuerung** öffnet sich:

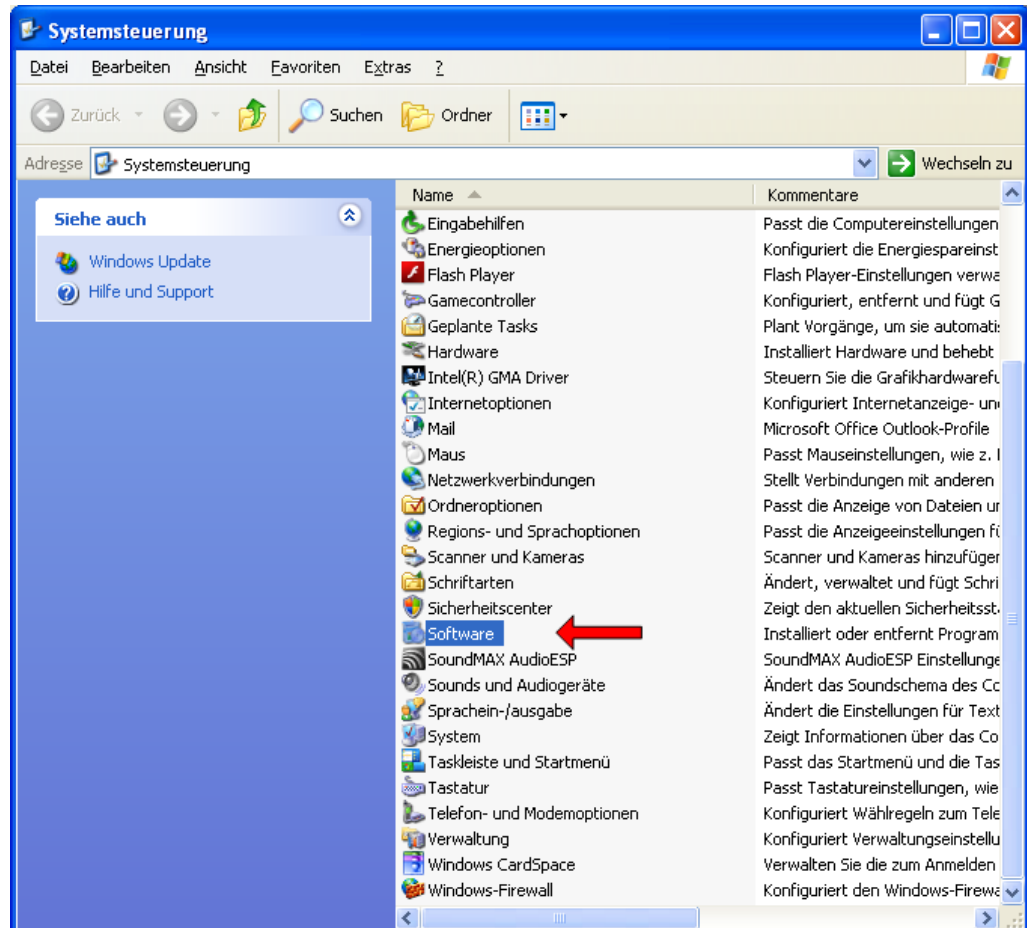


Abbildung 78: Fenster „Systemsteuerung“

- Doppelklicken Sie im Fenster **Systemsteuerung** den Eintrag **Software**.

➤ Das Fenster **Software** erscheint:

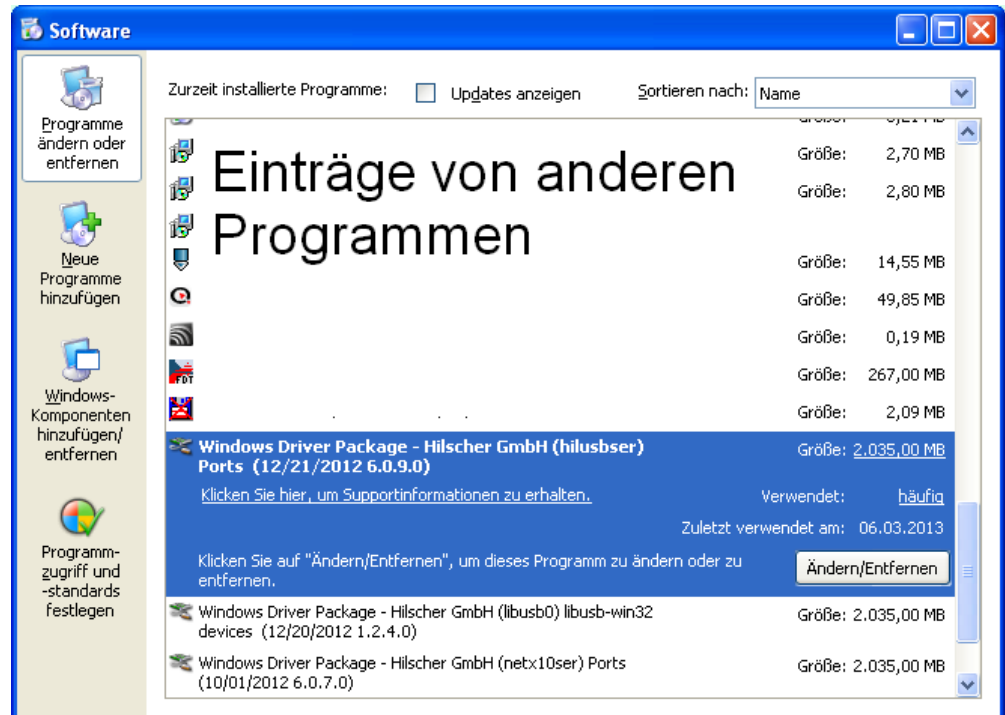


Abbildung 79: Fenster „Software“

- Markieren Sie den Eintrag **Windows Driver Package – Hilscher GmbH (hilusbser) Ports**.
- Klicken Sie anschließend auf **Ändern/Entfernen**.
- Eine Sicherheitsabfrage erscheint:

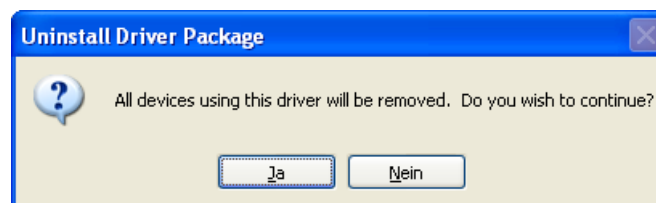


Abbildung 80: Sicherheitsabfrage vor Deinstallation

- Wählen Sie **Ja**.
- Das USB-Treiberpaket wird von Ihrem Host-System/PC deinstalliert.
- Wiederholen Sie den Vorgang für die restlichen Treiberpakete **Windows Driver Package – Hilscher GmbH (libusb0) [...] devices** und **Windows Driver Package – Hilscher GmbH (netx10ser) Ports**.

3.3.2 USB-Treiber unter Windows 7 deinstallieren

- Wählen Sie im Windows **Start-Menü** den Eintrag **Systemsteuerung**.
- Das Fenster **Einstellungen des Computers anpassen** öffnet sich:



Abbildung 81: Fenster „Einstellungen des Computers anpassen“

- Wählen Sie unter **Programme** den Eintrag **Programm deinstallieren**.
- Das Fenster **Programm deinstallieren oder ändern** öffnet sich:

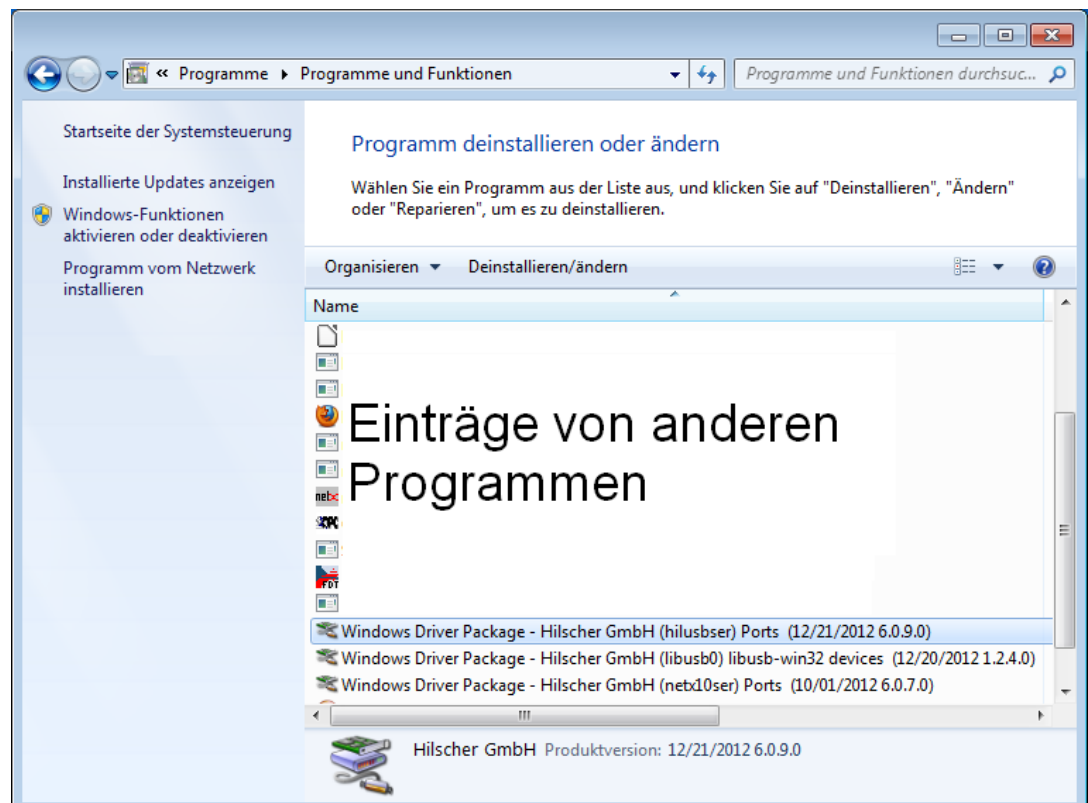


Abbildung 82: Fenster „Programme deinstallieren oder ändern“

- Markieren Sie den Eintrag **Windows Driver Package – Hilscher GmbH (hilusbser) Ports**.
- Klicken Sie anschließend oberhalb der Programm-Liste auf **Deinstallieren/ändern**.
- Eine Sicherheitsabfrage erscheint:

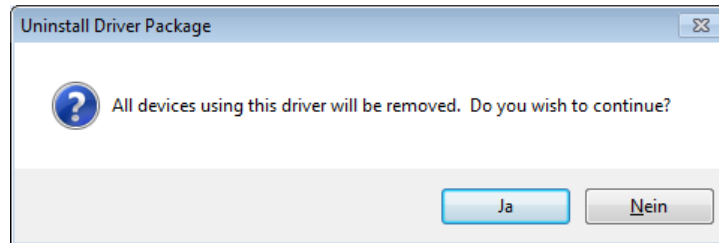


Abbildung 83: Sicherheitsabfrage vor Deinstallation

- Wählen Sie **Ja**.
- Das USB-Treiberpaket wird von Ihrem PC deinstalliert.
- Wiederholen Sie den Vorgang für die restlichen Treiberpakete **Windows Driver Package – Hilscher GmbH (libusb0) [...] devices** und **Windows Driver Package – Hilscher GmbH (netx10ser) Ports**.

3.3.3 USB-Treiber unter Windows 8 deinstallieren

1. Die **Systemsteuerung** öffnen.

➤ Klicken Sie im **Start-Bildschirm** von Windows 8 mit der rechten Maustaste auf eine freie Fläche.

➤ Am unteren Bildschirmrand erscheint die Schaltfläche **Alle Apps**:



Abbildung 84: Schaltfläche „Alle Apps“

➤ Klicken Sie auf **Alle Apps**.

➤ Eine Liste mit den verfügbaren Programmen (Apps) erscheint:

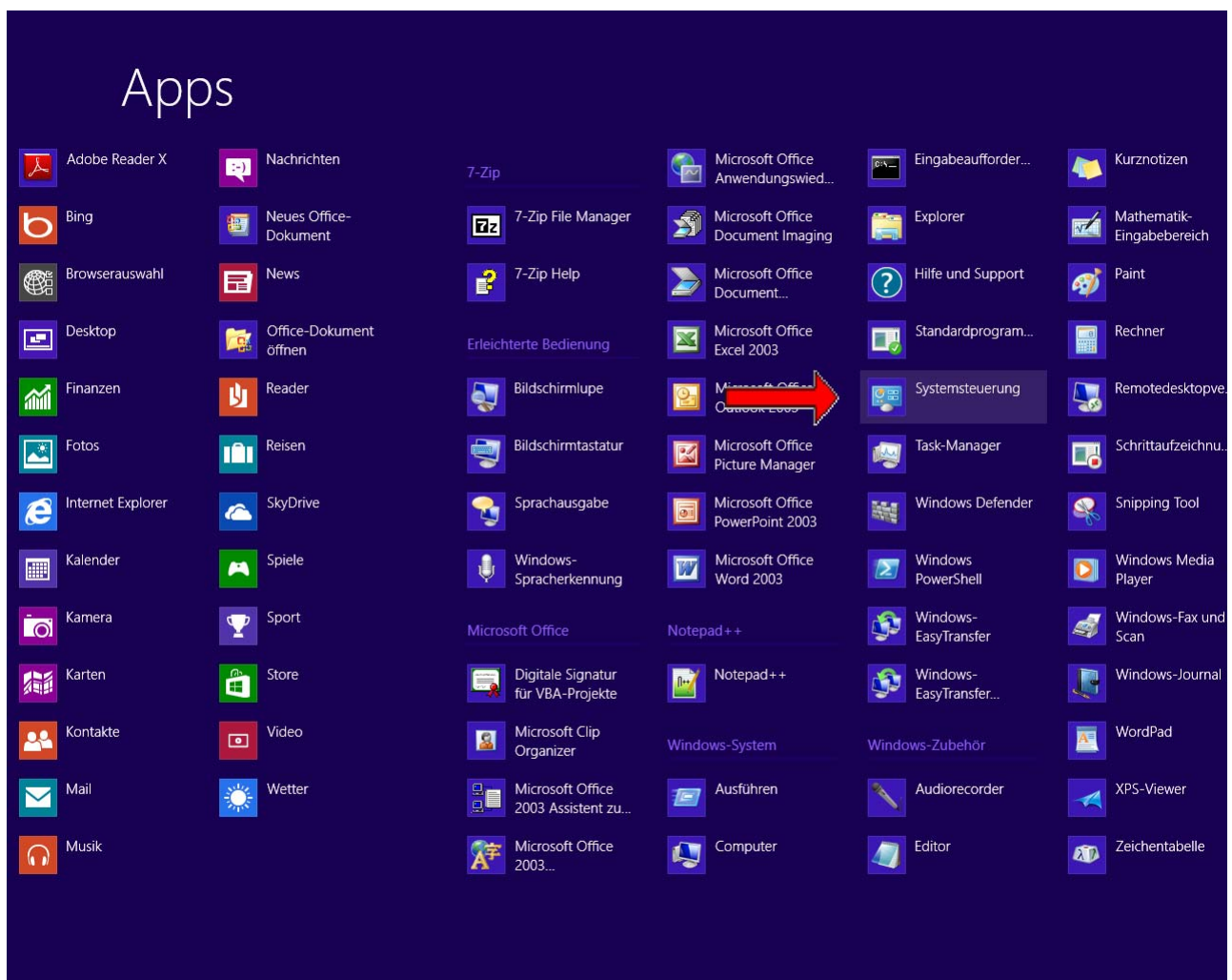


Abbildung 85: Liste der installierten Apps in Windows 8

➤ Klicken Sie in der Gruppe **Windows-System** auf **Systemsteuerung**.

- Windows wechselt in den „Desktopmodus“ und das Fenster **Systemsteuerung** öffnet sich:



Abbildung 86: Fenster „Systemsteuerung“

2. Das Fenster **Programme und Features** öffnen.

- Wählen Sie im Fenster **Systemsteuerung** unter **Programme** den Eintrag **Programm deinstallieren**.
- Das Fenster **Programme und Features** öffnet sich:

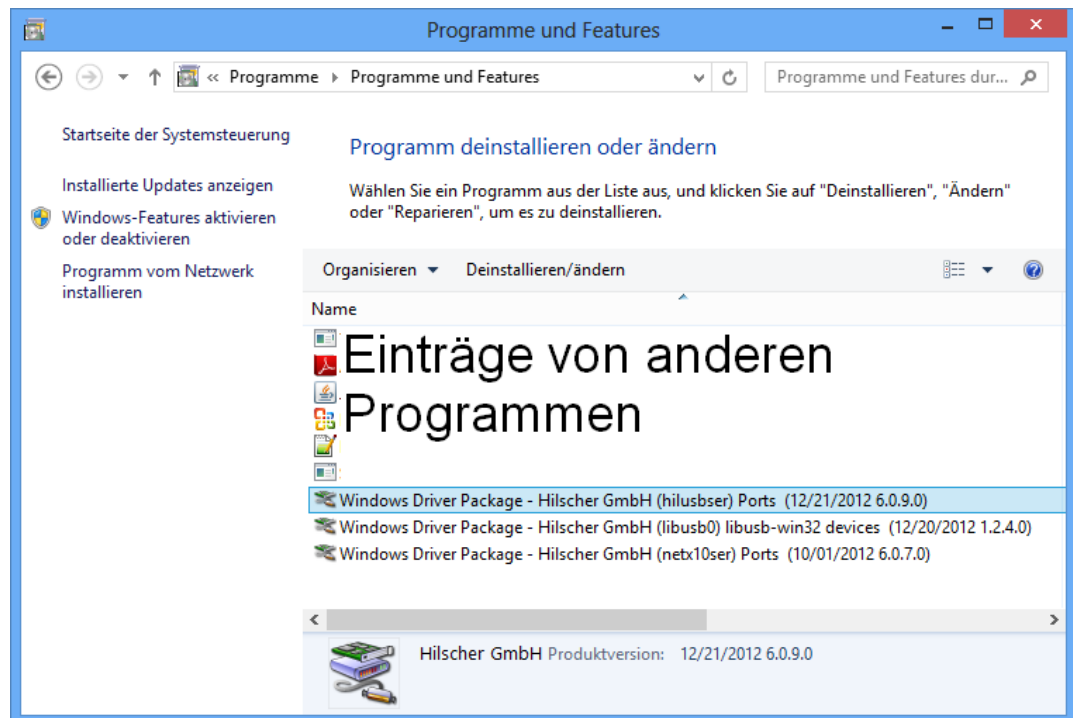


Abbildung 87: Fenster „Programme und Features“

3. Die Treiberpakete deinstallieren.

- Markieren Sie den Eintrag **Windows Driver Package – Hilscher GmbH (hilusbser) Ports**.
- Klicken Sie anschließend oberhalb der Programm-Liste auf **Deinstallieren/ändern**.
- Eine Sicherheitsabfrage erscheint:

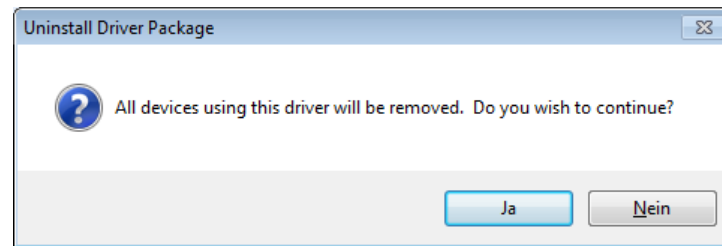


Abbildung 88: Sicherheitsabfrage vor Deinstallation

- Wählen Sie **Ja**.
- Das USB-Treiberpaket wird von Ihrem Host-System/PC deinstalliert.
- Wiederholen Sie den Vorgang für die restlichen Treiberpakete **Windows Driver Package – Hilscher GmbH (libusb0) [...] devices** und **Windows Driver Package – Hilscher GmbH (netx10ser) Ports**.

4 SYCON.net

4.1 Übersicht

Mit der Konfigurationssoftware SYCON.net können Sie Ihr Kommunikationsmodul (Master oder Slave) konfigurieren und eine Diagnose oder ein Firmware-Update für das Modul durchführen.

Falls das Host-System Ihres Kommunikationsmoduls unter einem Windows-Betriebssystem läuft, können Sie SYCON.net für die oben genannten Zwecke direkt auf Ihrem Host-System installieren. Sie können SYCON.net aber auch auf einem separaten Konfigurations-PC unter Windows installieren und anschließend Ihr Kommunikationsmodul per PCI-Trägerkarte (comX), Evaluation Board (netJACK), USB oder serieller Schnittstelle mit dem Konfigurations-PC und SYCON.net verbinden.

SYCON.net ist Bestandteil der Communication Solutions-DVD. Sie können das Installationsprogramm für SYCON.net (den **SYCON.net for netX InstallShield Wizard**) über das Menü des Startbildschirms der DVD aufrufen. Details hierzu finden Sie auf den folgenden Seiten. Alternativ können Sie das Installationsprogramm auch ausführen, indem Sie auf der Communication Solutions-DVD im Verzeichnis `Software\SYCON.net` die Datei `SYCONnet netX setup.exe` doppelklicken.

Das Installationsprogramm enthält alle für die Installation unter Windows XP, Windows Vista, Windows 7 und Windows 8 erforderlichen Komponenten.

Beachten Sie folgendes:

- Wenn SYCON.net über die Host-Schnittstelle bzw. den PC-Bus auf das Kommunikationsmodul zugreifen soll, müssen Sie den *cifX Device Driver* auf Ihrem Host-System bzw. Konfigurations-PC installiert haben. Lesen Sie hierzu das Kapitel *cifX Device Driver* auf Seite 9.
- Wenn SYCON.net über USB auf das Kommunikationsmodul zugreifen soll, müssen Sie den USB-Treiber auf Ihrem Host-System bzw. Konfigurations-PC installiert haben. Lesen Sie hierzu das Kapitel *USB-Treiber* auf Seite 42.
- Sie benötigen zu Installation und Deinstallation von SYCON.net auf Ihrem Betriebssystem Administratorenrechte.
- Wenn Sie bereits eine ältere Version von SYCON.net installiert haben, deinstallieren Sie diese, bevor Sie die neue Version installieren. Sehen Sie hierzu das Kapitel *SYCON.net deinstallieren* auf Seite 86.

4.2 Systemvoraussetzungen

Für die Installation und Nutzung von SYCON.net gelten folgende Systemvoraussetzungen:

- PC mit 1 GHz Prozessor oder höher
- Windows® XP SP3, Windows® Vista (32-Bit) SP2, Windows® 7 (32-Bit) SP1, Windows® 7 (64-Bit) SP1, Windows® 8 (32-Bit) oder Windows® 8 (64-Bit)
- zur Installation sind Administratorrechte notwendig
- Internet Explorer 5.5 oder höher
- Freier Festplattenspeicher: ca. 400 MByte
- DVD-ROM-Laufwerk
- RAM: mind. 512 MByte, empfohlen 1024 MByte
- Auflösung: mind. 1024 x 768 Bildpunkte
- Tastatur und Maus
- USB, serielle oder Ethernet-Schnittstelle



Hinweis: Wird eine Projektdatei gespeichert und wieder geöffnet oder auf einem anderen PC verwendet, müssen die Systemvoraussetzungen übereinstimmen. Insbesondere ist es notwendig, dass die DTMs ebenfalls auf dem verwendeten PC installiert sind.

Einschränkungen

Touchscreen wird nicht unterstützt.

4.3 SYCON.net installieren

4.3.1 SYCON.net unter Windows XP installieren

1. Das SYCON.net-Installationsprogramm aufrufen.

- Schließen Sie alle Programme und legen Sie die Communication Solutions-DVD in das lokale DVD-ROM-Laufwerk ein.
- Falls die Autostart-Funktion Ihres Windows PCs aktiviert ist, erscheint der Startbildschirm **Communication Solutions**:



Abbildung 89: Startbildschirm Communication Solutions - SYCON.net installieren

- Wählen Sie im Menü des Startbildschirms **SYCON.net Konfigurationssoftware installieren**.



Hinweis: Alternativ können Sie das Installationsprogramm auch starten, indem Sie auf der Communication Solutions-DVD im Verzeichnis `Software\SYCON.net` die Datei `SYCONnet netX setup.exe` doppelklicken.

- Das SYCON.net-Installationsprogramm wird gestartet.

2. Setup-Sprache wählen.



Abbildung 90: SYCON.net Setup Sprachauswahl

- Wählen Sie eine Setup-Sprache aus.
- Klicken Sie anschließend auf **OK**.

- Die Installation wird vorbereitet, anschließend erscheint der **SYCON.net for netX InstallShield Wizard**.

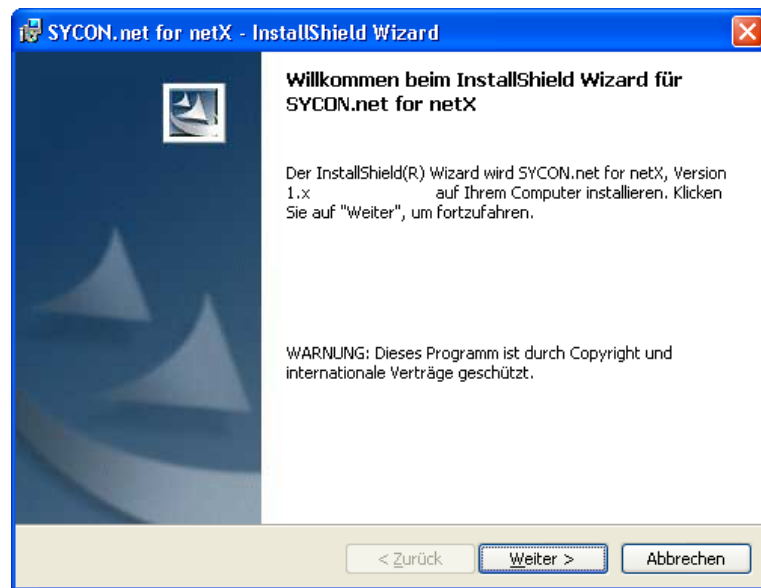


Abbildung 91: SYCON.net Installationsprogramm

- Klicken Sie auf **Weiter**.

3. Wichtige Änderungen in SYCON.net lesen.

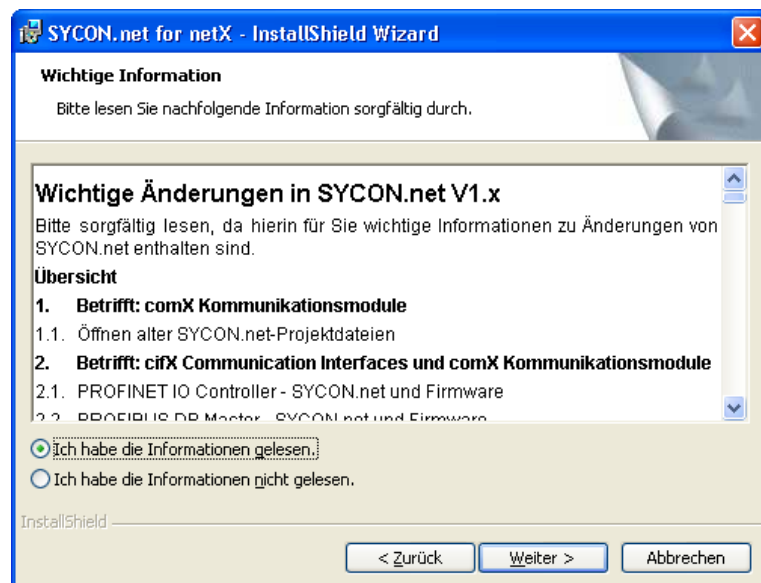


Abbildung 92: Wichtige Änderungen in SYCON.net

- Lesen Sie die wichtigen Änderungen in SYCON.net sorgfältig durch.
- Wählen Sie **Ich habe die Informationen gelesen**, wenn Sie die Änderungen gelesen haben.
- Klicken Sie auf **Weiter**.

4. Lizenzvereinbarung akzeptieren.

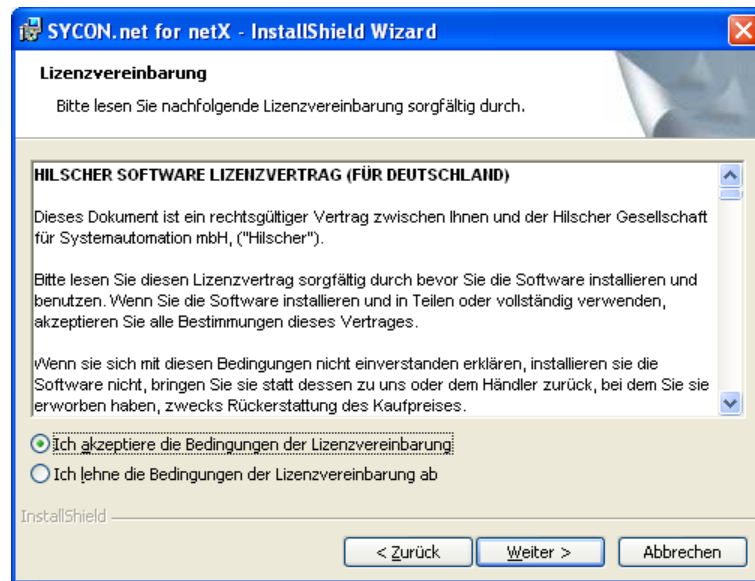


Abbildung 93: SYCON.net Lizenzvereinbarung

- Wählen Sie **Ich akzeptiere die Bedingungen der Lizenzvereinbarung**, wenn Sie dieser zustimmen.
- Klicken Sie auf **Weiter**.

5. Benutzerinformationen eingeben.

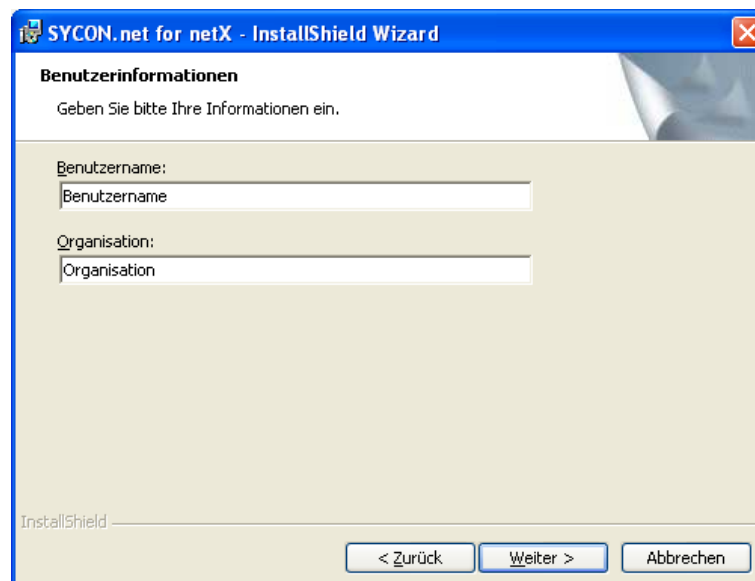


Abbildung 94: SYCON.net Benutzerinformationen

- Geben Sie Benutzernamen und Organisation ein.
- Klicken Sie auf **Weiter**.

6. Installationsumfang festlegen.

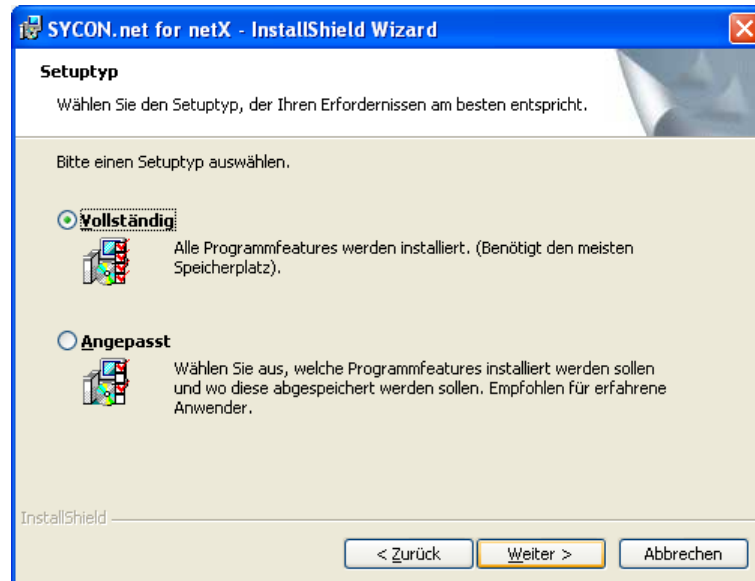


Abbildung 95: SYCON.net Installationsumfang

- Wählen Sie **Vollständig**, wenn der komplette Umfang installiert werden soll.
- Klicken Sie auf **Weiter**.

7. Installation durchführen.

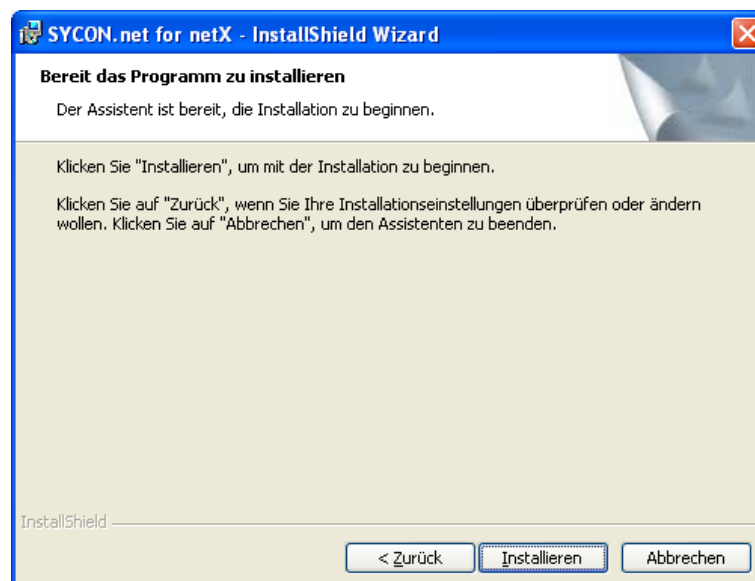


Abbildung 96: SYCON.net Installationsstart

- Klicken Sie auf **Installieren**, um die Installation durchzuführen.

➤ Die Komponenten werden installiert. Dies kann einige Minuten dauern.

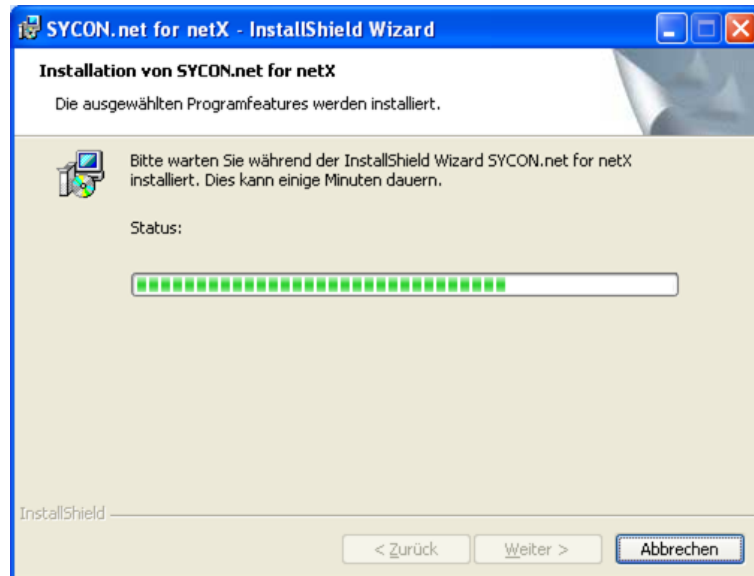


Abbildung 97: SYCON.net Installationsfortschritt

8. Installation abschließen.

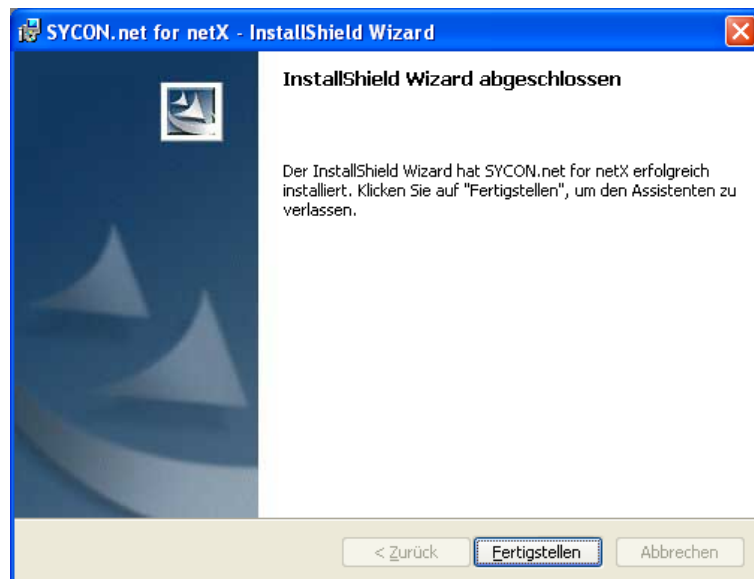


Abbildung 98: SYCON.net Installationsabschluss

- Klicken Sie auf **Fertigstellen**, um die Installation abzuschließen.
- SYCON.net ist installiert und kann im Windows-**Start**-Menü unter **Alle Programme > SYCON.net Systemkonfigurator > SYCON.net** gestartet werden.

4.3.2 SYCON.net unter Windows 7 installieren

1. Das SYCON.net-Installationsprogramm aufrufen.
 - Schließen Sie alle Programme und legen Sie die Communication Solutions-DVD in das lokale DVD-ROM-Laufwerk ein.
 - Falls die Autostart-Funktion Ihres Windows PCs aktiviert ist, erscheint der Startbildschirm **Communication Solutions**:



Abbildung 99: Startbildschirm Communication Solutions - SYCON.net installieren

- Im Menü des Startbildschirms **SYCON.net Konfigurationssoftware installieren** wählen.



Hinweis: Alternativ können Sie das Installationsprogramm auch starten, indem Sie auf der Communication Solutions-DVD im Verzeichnis `Software\SYCON.net` die Datei `SYCONnet netX setup.exe` doppelklicken. Sie können die Anzahl der Windows-Sicherheitsabfragen während der Installation verringern, indem Sie die Datei `SYCONnet netX setup.exe` mit der rechten Maustaste anklicken und im Kontextmenü **Als Administrator ausführen** wählen.

- Das SYCON.net-Installationsprogramm wird gestartet.

2. Setup-Sprache wählen.

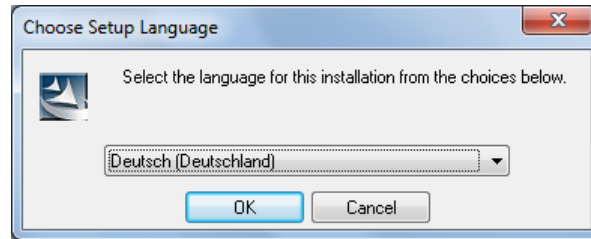


Abbildung 100: SYCON.net Setup Sprachauswahl

- Wählen Sie eine Setup-Sprache aus.
- Klicken Sie auf **OK**.
- Die Installation wird vorbereitet, anschließend erscheint der **SYCON.net for netX InstallShield Wizard**.

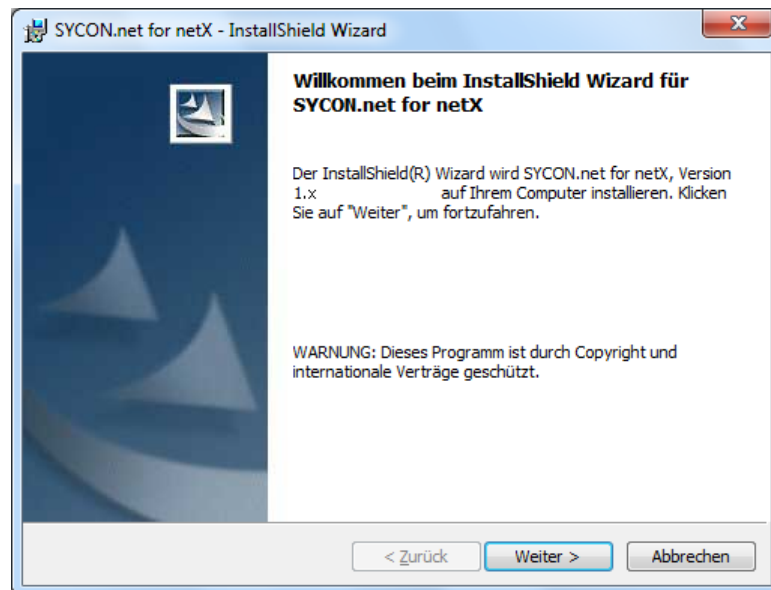


Abbildung 101: SYCON.net Installationsprogramm

- Klicken Sie auf **Weiter**.

3. Wichtige Änderungen in SYCON.net lesen.

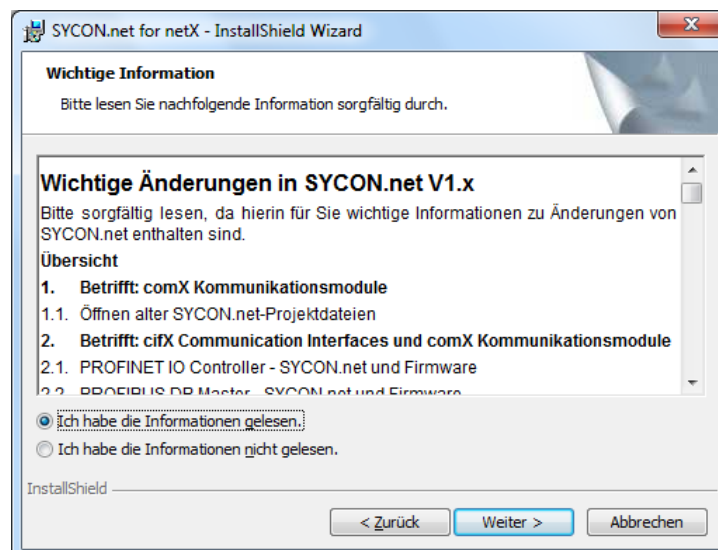


Abbildung 102: Wichtige Änderungen in SYCON.net

- Lesen Sie die wichtigen Änderungen in SYCON.net sorgfältig durch.
- Wählen Sie **Ich habe die Informationen gelesen**, wenn Sie die Änderungen gelesen haben.
- Klicken Sie auf **Weiter**.

4. Lizenzvereinbarung akzeptieren.

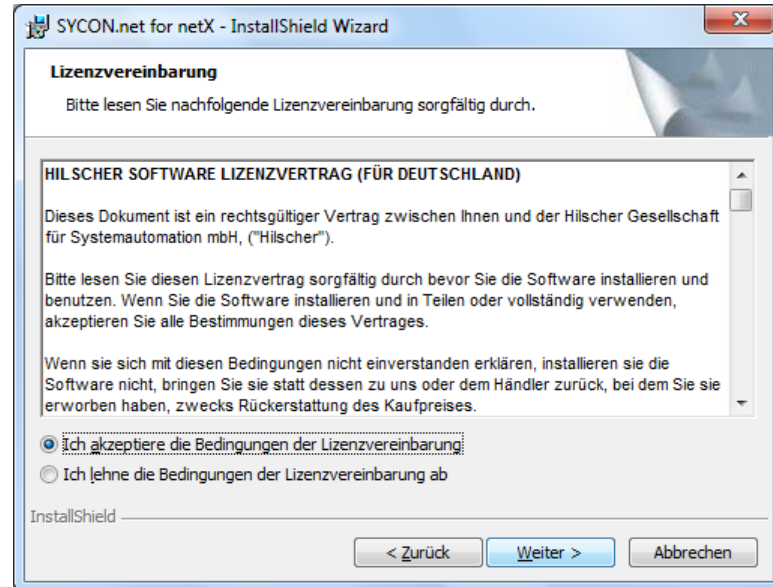


Abbildung 103: SYCON.net Lizenzvereinbarung

- Wählen Sie **Ich akzeptiere die Bedingungen der Lizenzvereinbarung**, wenn Sie dieser zustimmen.
- Klicken Sie auf **Weiter**.

5. Benutzerinformationen eingeben.

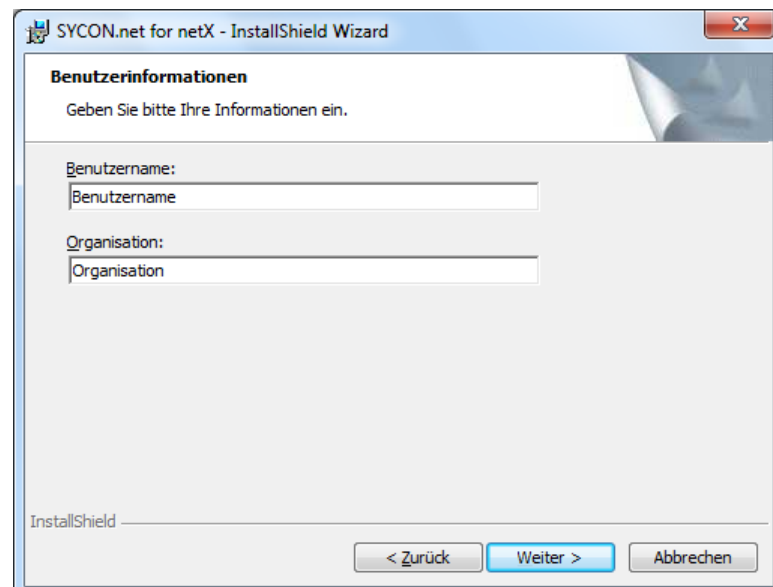


Abbildung 104: SYCON.net Benutzerinformationen

- Geben Sie Benutzernamen und Organisation ein.
- Klicken Sie auf **Weiter**.

6. Installationsumfang festlegen.

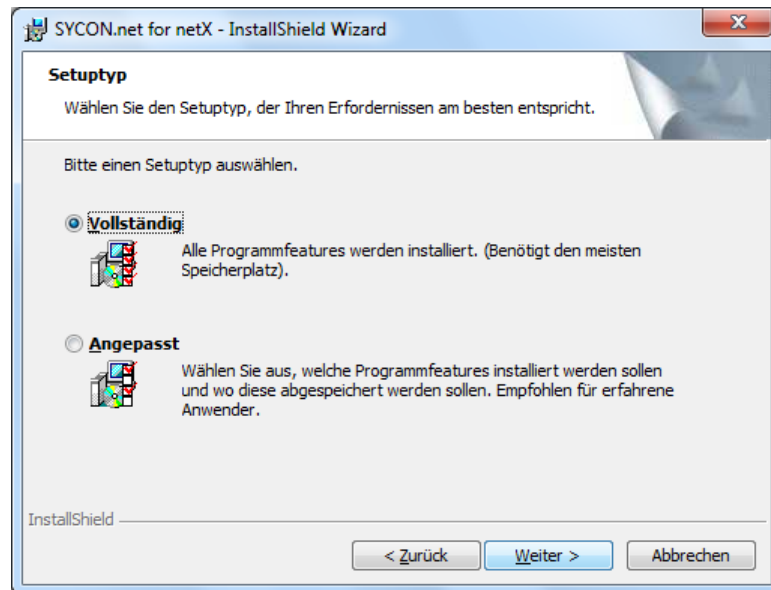


Abbildung 105: SYCON.net Installationsumfang

- Wählen Sie **Vollständig**, wenn der komplette Umfang installiert werden soll.
- Klicken Sie auf **Weiter**.

7. Installation durchführen.

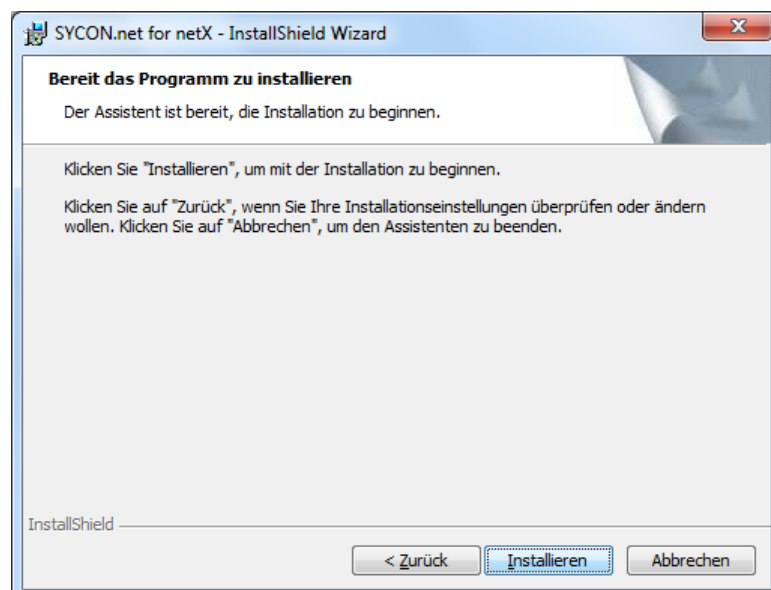


Abbildung 106: SYCON.net Installationsstart

- Klicken Sie auf **Installieren**, um die Installation durchzuführen.

- Die Komponenten werden installiert. Dies kann einige Minuten dauern.

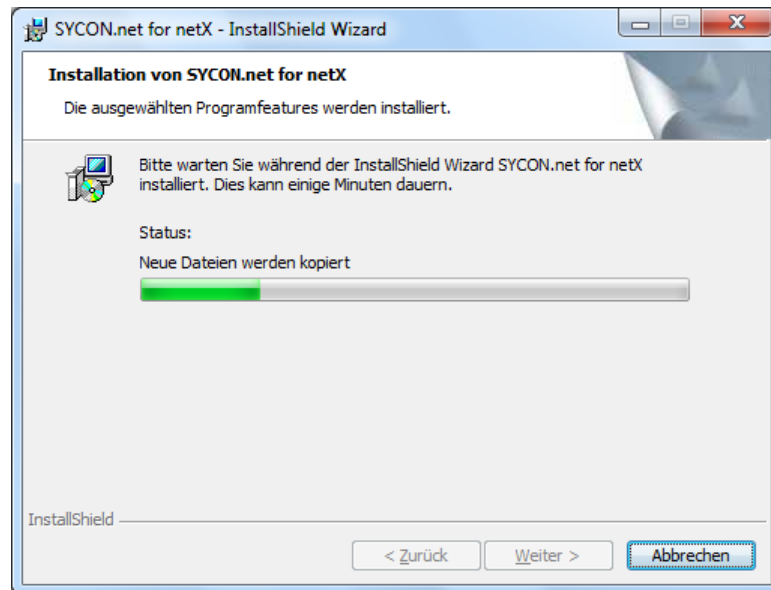


Abbildung 107: SYCON.net Installationsfortschritt

8. Installation abschließen.

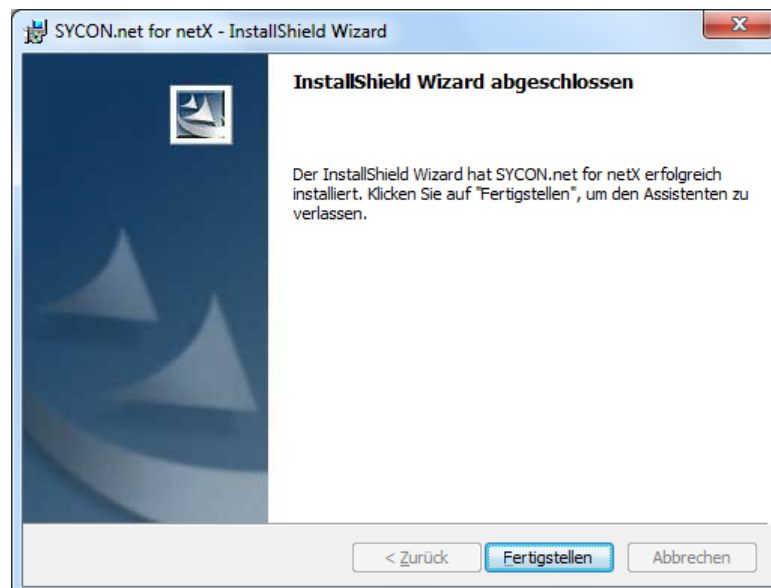


Abbildung 108: SYCON.net Installationsabschluss

- Klicken Sie auf **Fertigstellen**, um die Installation abzuschließen.
- SYCON.net ist installiert und kann im Windows-**Start**-Menü unter **Alle Programme > SYCON.net Systemkonfigurator > SYCON.net** gestartet werden.

4.3.3 SYCON.net unter Windows 8 installieren

1. Das SYCON.net-Installationsprogramm aufrufen.
 - Schließen Sie alle Programme und legen Sie die Communication Solutions-DVD in das lokale DVD-ROM-Laufwerk ein.
 - Falls die Autostart-Funktion Ihres Windows PCs aktiviert ist, erscheint der Startbildschirm **Communication Solutions**:



Abbildung 109: Startbildschirm Communication Solutions - SYCON.net installieren

- Im Menü des Startbildschirms **SYCON.net Konfigurationssoftware installieren** wählen.



Hinweis: Alternativ können Sie das Installationsprogramm auch starten, indem Sie auf der Communication Solutions-DVD im Verzeichnis `Software\SYCON.net` die Datei `SYCONnet netX setup.exe` doppelklicken. Sie können die Anzahl der Windows-Sicherheitsabfragen während der Installation verringern, indem Sie die Datei `SYCONnet netX setup.exe` mit der rechten Maustaste anklicken und im Kontextmenü **Als Administrator ausführen** wählen.

- Das SYCON.net-Installationsprogramm wird gestartet.

2. Setup-Sprache wählen.

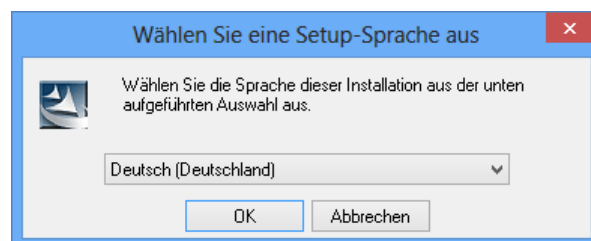


Abbildung 110: SYCON.net Setup Sprachauswahl

- Wählen Sie eine Setup-Sprache aus.
- Klicken Sie auf **OK**.
- Die Installation wird vorbereitet, anschließend erscheint der **SYCON.net for netX InstallShield Wizard**.

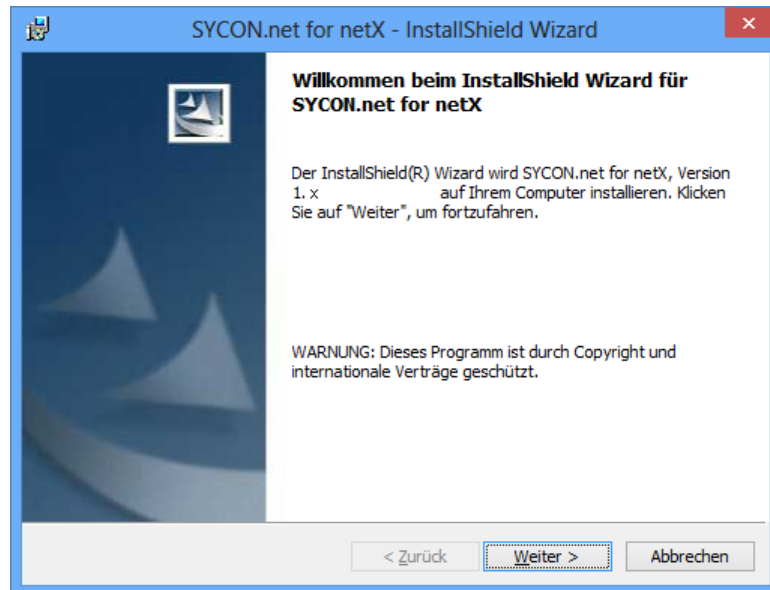


Abbildung 111: SYCON.net Installationsprogramm

- Klicken Sie auf **Weiter**.

3. Wichtige Änderungen in SYCON.net lesen.

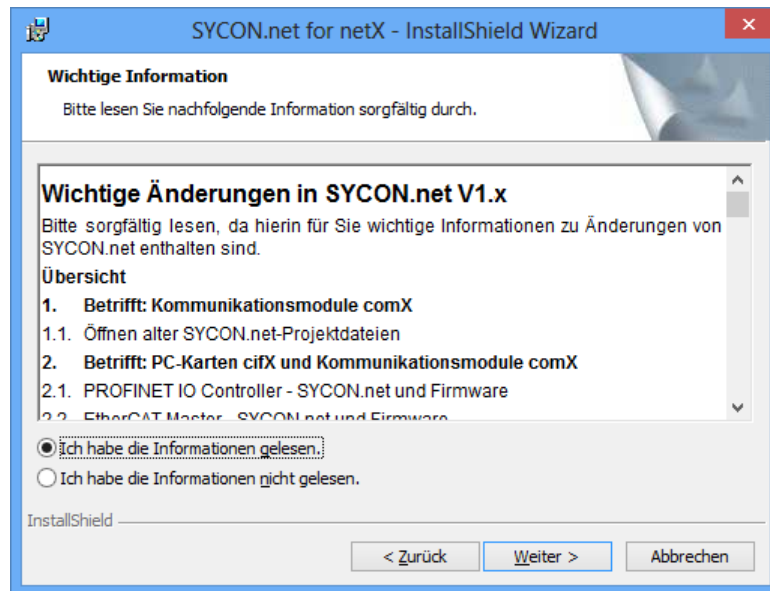


Abbildung 112: Wichtige Änderungen in SYCON.net

- Lesen Sie die wichtigen Änderungen in SYCON.net sorgfältig durch.
- Wählen Sie **Ich habe die Informationen gelesen**, wenn Sie die wichtigen Änderungen gelesen haben.
- Klicken Sie auf **Weiter**.

4. Lizenzvereinbarung akzeptieren.

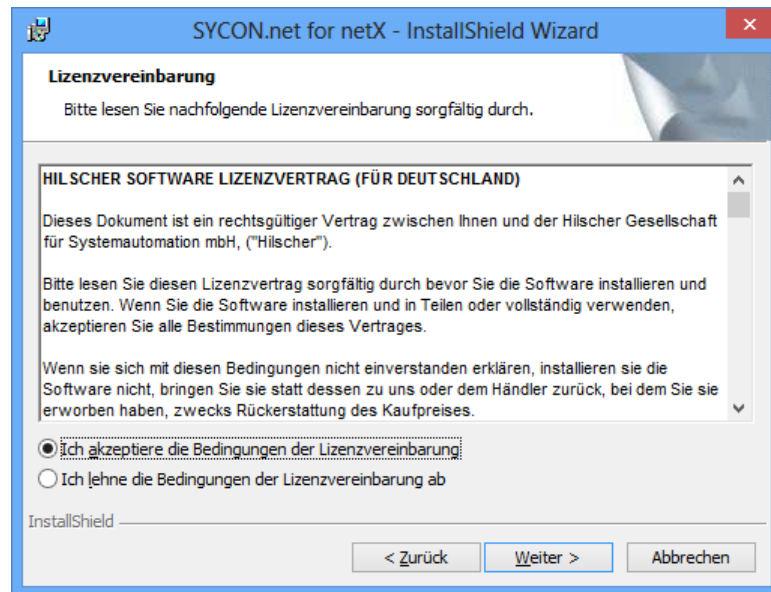


Abbildung 113: SYCON.net Lizenzvereinbarung

- Wählen Sie **Ich akzeptiere die Bedingungen der Lizenzvereinbarung**, wenn Sie dieser zustimmen.
- Klicken Sie auf **Weiter**.

5. Benutzerinformationen eingeben.

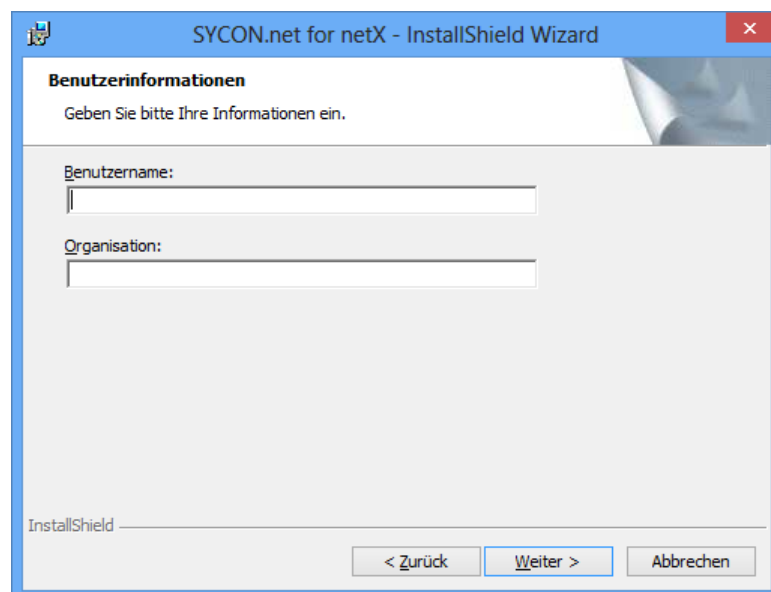


Abbildung 114: SYCON.net Benutzerinformationen

- Geben Sie Benutzernamen und Organisation ein.
- Klicken Sie auf **Weiter**.

6. Installationsumfang festlegen.

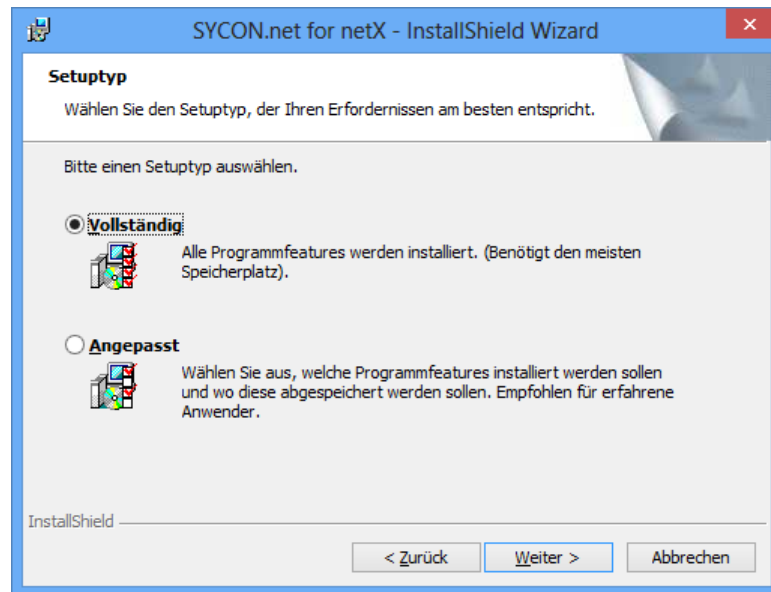


Abbildung 115: SYCON.net Installationsumfang

- Wählen Sie **Vollständig**, wenn der komplette Umfang installiert werden soll.
- Klicken Sie auf **Weiter**.

7. Installation durchführen.

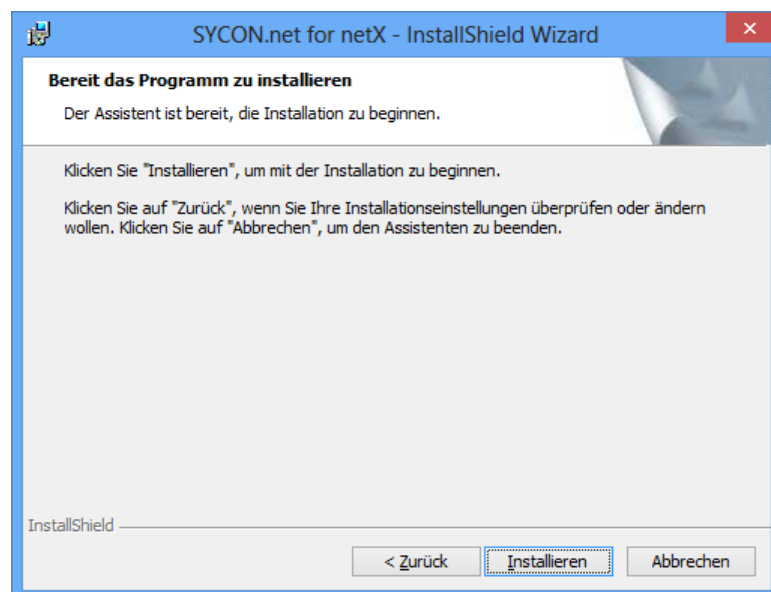


Abbildung 116: SYCON.net Installationsstart

- Klicken Sie auf **Installieren**, um die Installation durchzuführen.

- Die Komponenten werden installiert. Dies kann einige Minuten dauern.

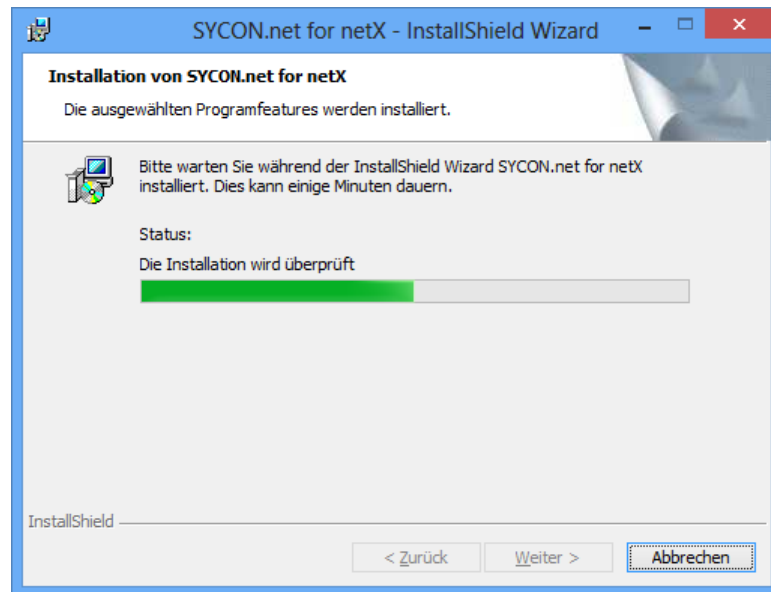


Abbildung 117: SYCON.net Installationsfortschritt

8. Installation abschließen.

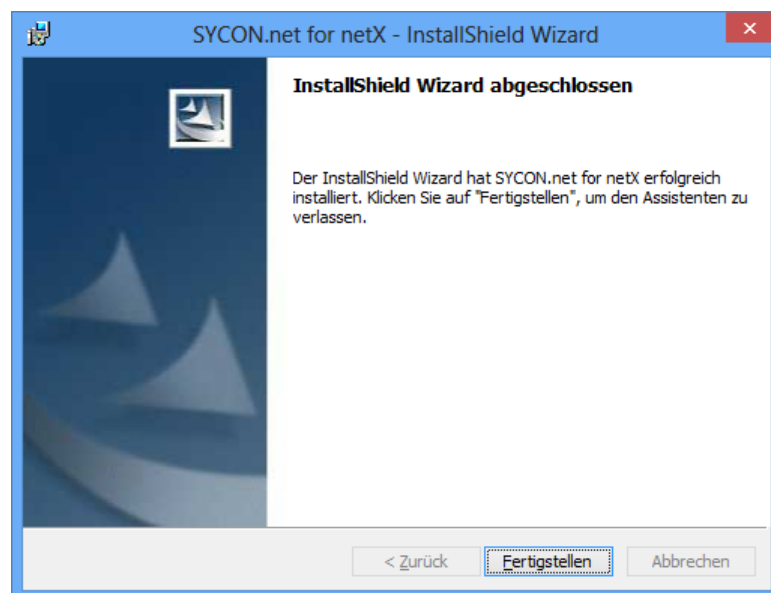


Abbildung 118: SYCON.net Installationsabschluss

- Klicken Sie auf **Fertigstellen**, um die Installation abzuschließen.
- SYCON.net ist installiert.



Hinweis: Um SYCON.net zu starten, wechseln Sie mit der Windows-Taste in den Startbildschirm von Windows 8. Klicken Sie anschließend im Startbildschirm auf die Kachel **SYCON.net**. Falls die Kachel nicht angezeigt wird, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine freie Fläche und anschließend auf die am unteren Bildschirmrand erscheinende Schaltfläche **Alle Apps**. In der Liste mit den verfügbaren Programmen (**Apps**) wird **SYCON.net** unter **SYCON.net Systemkonfigurator** angezeigt und kann per Mausklick gestartet werden.

4.4 SYCON.net deinstallieren

4.4.1 SYCON.net unter Windows XP deinstallieren



Hinweis: Vom Anwender angelegte Dateien und Ordner werden bei der Deinstallation von SYCON.net nicht gelöscht.

- Schließen Sie alle Programme.
- Wählen Sie im Windows-**Start**-Menü die **Systemsteuerung**.
- Das Fenster **Systemsteuerung** öffnet sich:

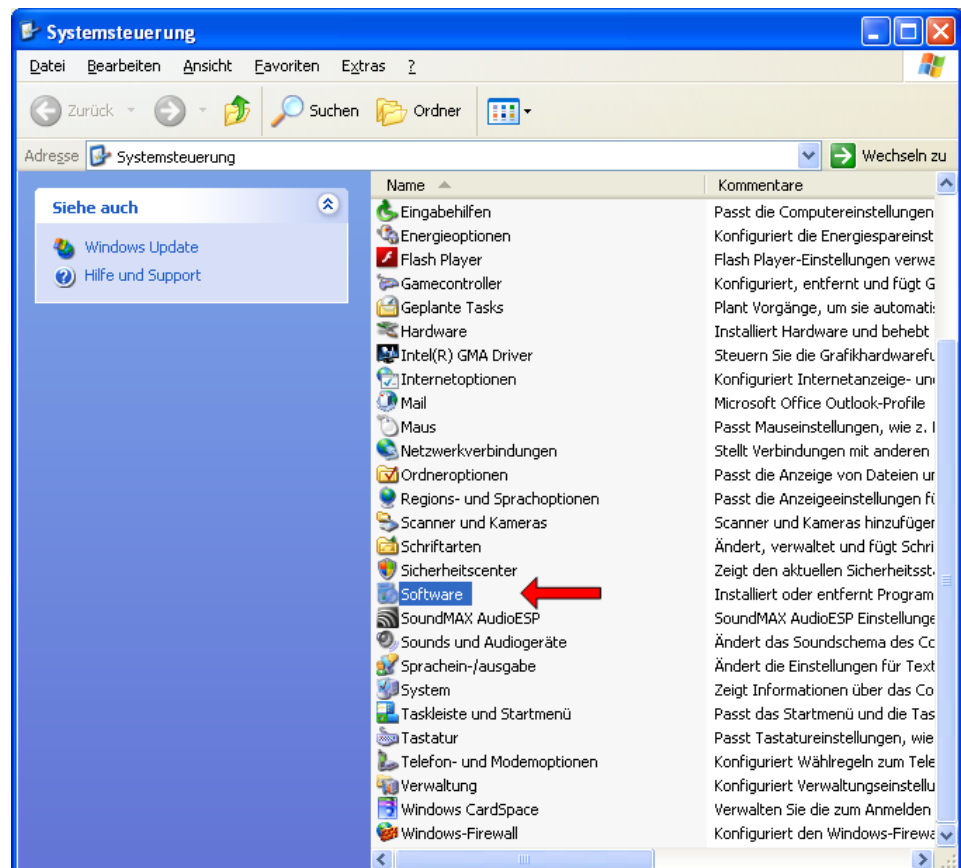


Abbildung 119: Fenster „Systemsteuerung“

- Doppelklicken Sie im Fenster **Systemsteuerung** den Eintrag **Software**.

➤ Das Fenster **Software** erscheint:

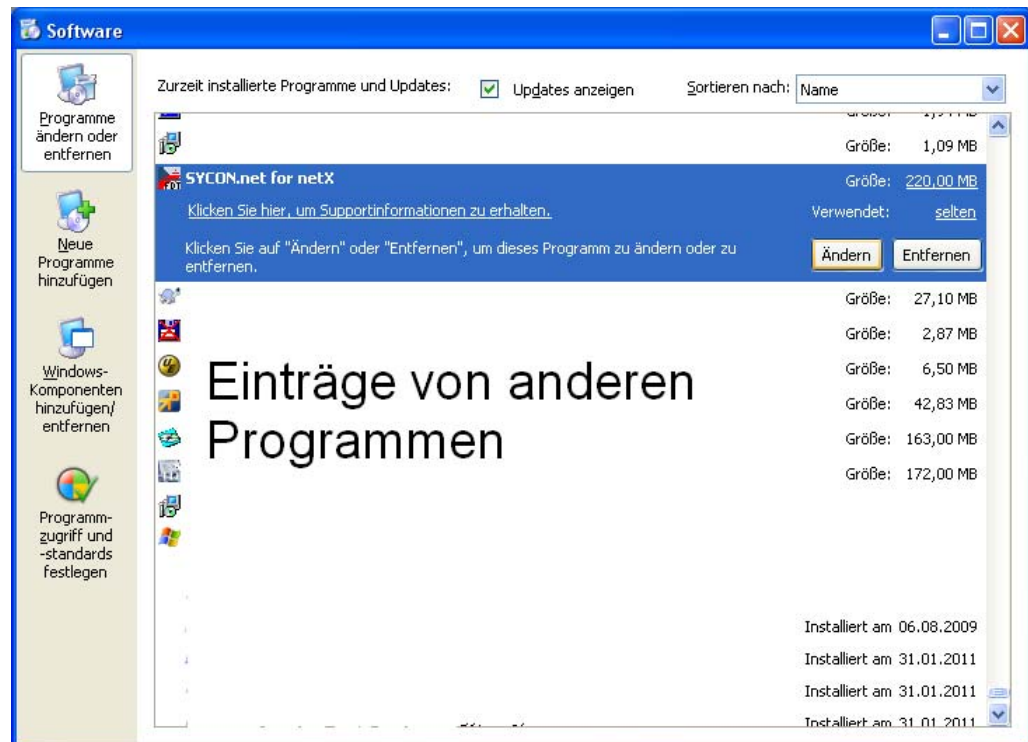


Abbildung 120: Fenster „Software“

- Markieren Sie den Eintrag **SYCON.net**.
 - Klicken Sie anschließend auf **Entfernen**.
- Eine Sicherheitsabfrage erscheint:

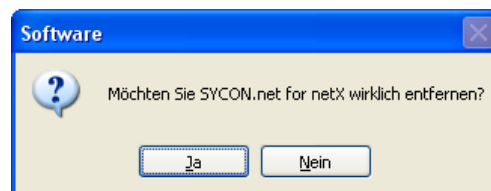


Abbildung 121: Sicherheitsabfrage vor Deinstallation

- Wählen Sie **Ja**.
- SYCON.net wird von Ihrem Host-System/PC deinstalliert.

4.4.2 SYCON.net unter Windows 7 deinstallieren



Hinweis: Vom Anwender angelegte Dateien und Ordner werden bei der Deinstallation von SYCON.net nicht gelöscht.

- Schließen Sie alle Programme.
- Wählen Sie im Windows **Start-Menü** den Eintrag **Systemsteuerung**.
- Das Fenster **Einstellungen des Computers anpassen** öffnet sich:



Abbildung 122: Fenster „Einstellungen des Computers anpassen“

- Wählen Sie unter **Programme** den Eintrag **Programm deinstallieren**.

➤ Das Fenster **Programm deinstallieren oder ändern** öffnet sich:

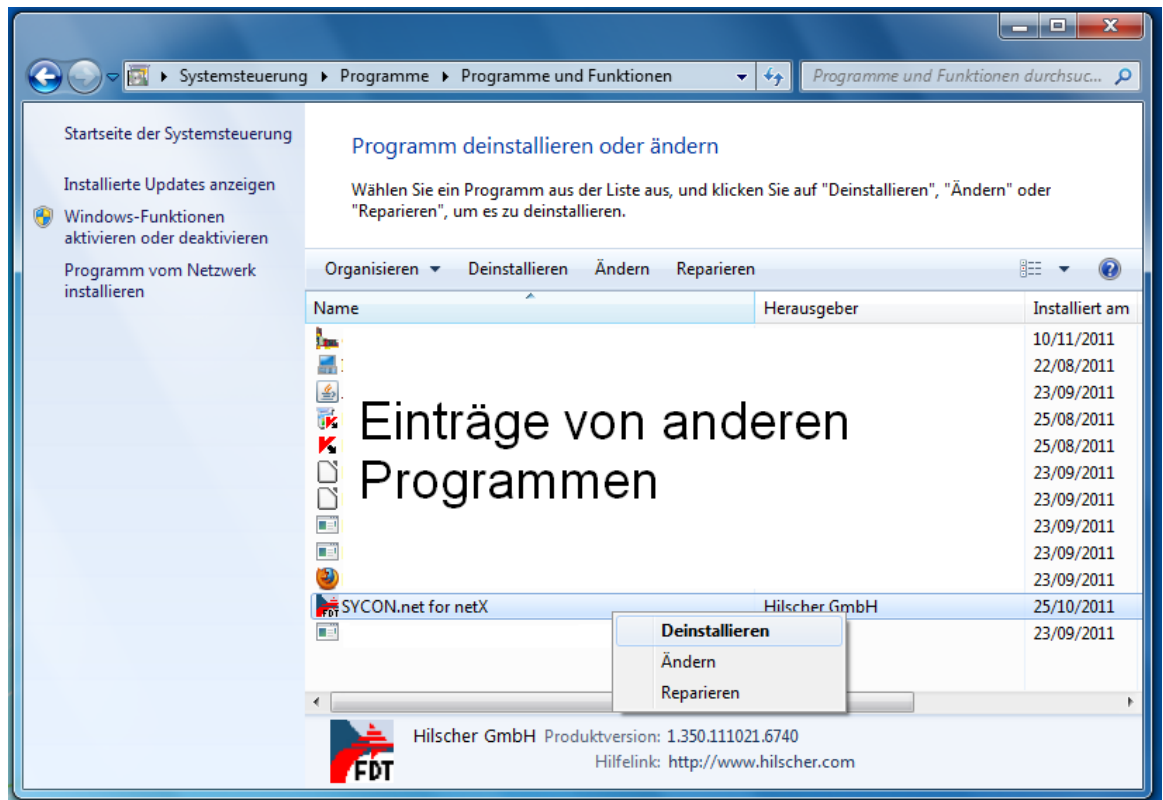


Abbildung 123: Fenster „Programm deinstallieren oder ändern“

- Markieren Sie den Eintrag **SYCON.net**.
- Öffnen Sie mit der rechten Maustaste das Kontextmenü und wählen Sie **Deinstallieren**.
- Eine Sicherheitsabfrage erscheint:

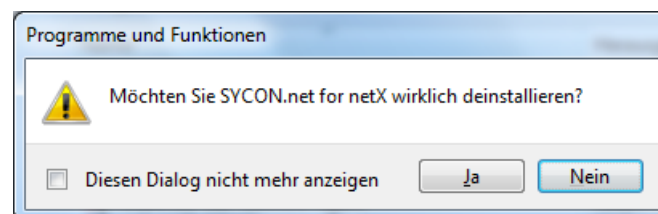


Abbildung 124: Sicherheitsabfrage vor Deinstallation

- Wählen Sie **Ja**.
- SYCON.net wird von Ihrem Host-System/PC deinstalliert.

4.4.3 SYCON.net unter Windows 8 deinstallieren



Hinweis: Vom Anwender angelegte Dateien und Ordner werden bei der Deinstallation von SYCON.net nicht gelöscht.

- Klicken Sie im **Start-Bildschirm** von Windows 8 mit der rechten Maustaste auf eine freie Fläche.
- Am unteren Bildschirmrand erscheint die Schaltfläche **Alle Apps**:

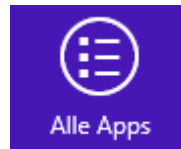


Abbildung 125: Schaltfläche „Alle Apps“

- Klicken Sie auf **Alle Apps**.
- Eine Liste mit den verfügbaren Programmen (Apps) erscheint:

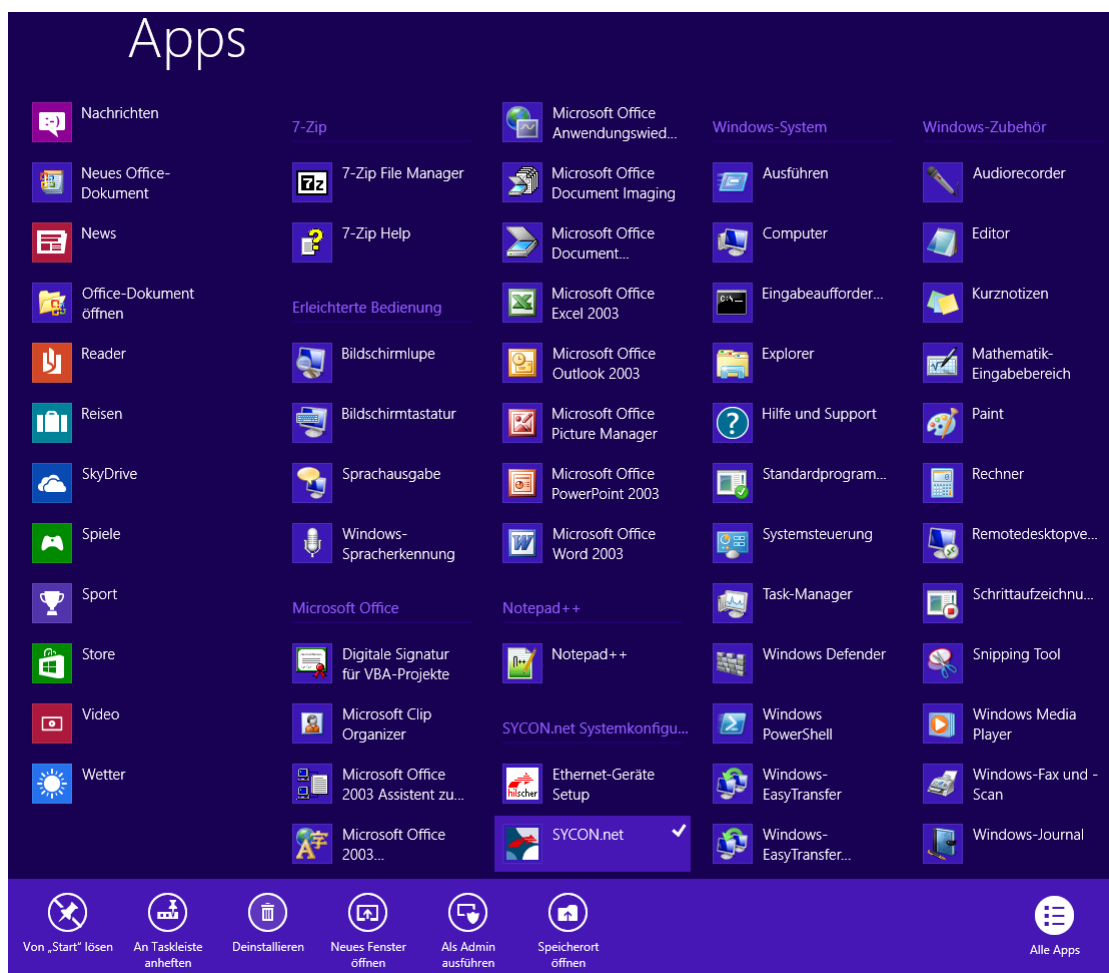


Abbildung 126: Liste der installierten Apps in Windows 8 – SYCON.net deinstallieren

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Eintrag **SYCON.net**.
- Am unteren Bildschirmrand öffnet sich das Kontextmenü.
- Klicken Sie im Kontextmenü auf **Deinstallieren**.

- Windows wechselt in den „Desktopmodus“ und das Fenster **Programme und Features** öffnet sich:

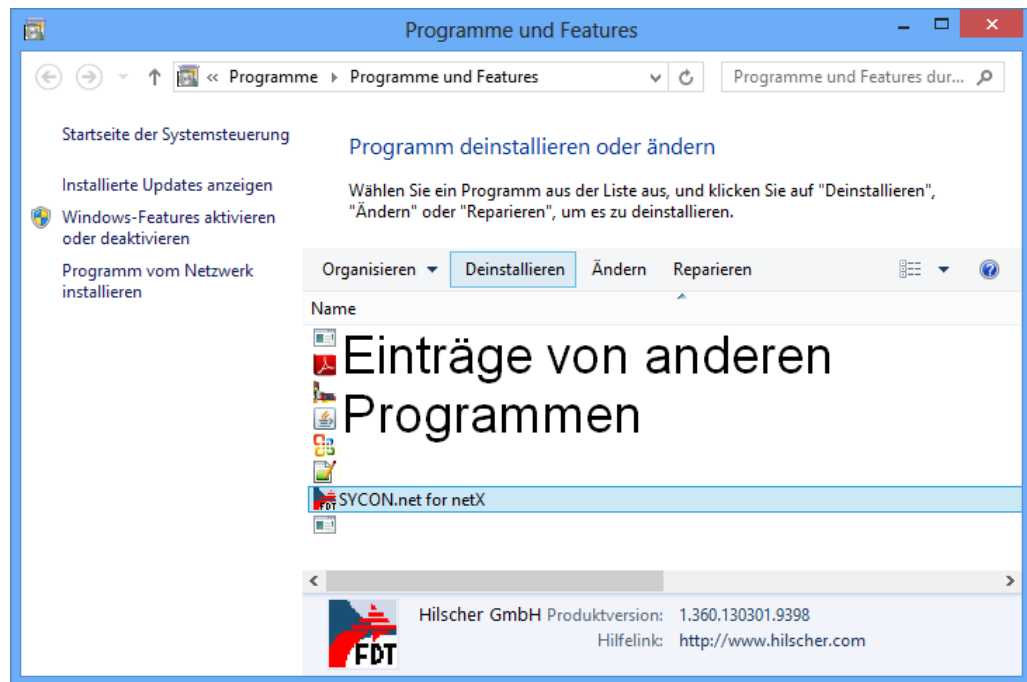


Abbildung 127: Fenster „Programme und Features“

- Markieren Sie den Eintrag **SYCON.net for netX**.
- Klicken Sie anschließend oberhalb der Programm-Liste auf **Deinstallieren**.
- Eine Sicherheitsabfrage erscheint:

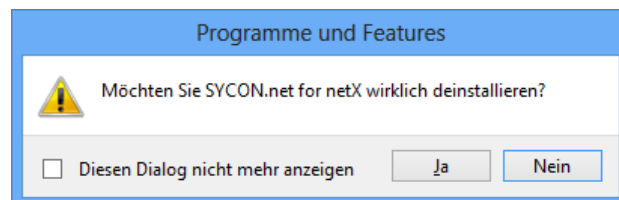


Abbildung 128: Sicherheitsabfrage vor Deinstallation

- Wählen Sie **Ja**.

- Falls die die Anwendung **ODM Tray** (Bestandteil der SYCON.net-Installation) noch aktiv ist, werden Sie aufgefordert, diese zu schließen:

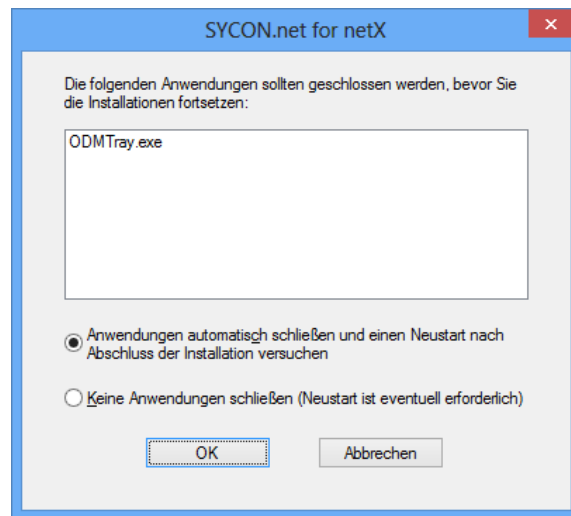


Abbildung 129: Dialog „ODM Tray schließen“

- Wählen Sie die Option **Anwendungen automatisch schließen und einen Neustart nach Abschluss der Installation versuchen** und klicken Sie anschließend auf **OK**.
- SYCON.net wird von Ihrem Host-System/PC deinstalliert.

5 netX Configuration Tool

5.1 Übersicht

Mit dem netX Configuration Tool können Sie Ihr Kommunikationsmodul konfigurieren und eine Diagnose oder ein Firmware-Update für das Modul durchführen. Beachten Sie, dass das netX Configuration Tool nur für Slave-Geräte verwendet werden kann. Für Master-Geräte müssen Sie die Konfigurationssoftware SYCON.net verwenden.

Falls das Host-System Ihres Kommunikationsmoduls unter einem Windows-Betriebssystem läuft, können Sie das netX Configuration Tool für die oben genannten Zwecke direkt auf Ihrem Host-System installieren. Sie können das Tool aber auch auf einem separaten Konfigurations-PC unter Windows installieren und anschließend Ihr Kommunikationsmodul per PCI-Trägerkarte (comX), Evaluation Board (netJACK), USB oder serieller Schnittstelle mit dem Konfigurations-PC und dem netX Configuration Tool verbinden.

Das netX Configuration Tool ist Bestandteil der Communication Solutions-DVD. Sie können das Installationsprogramm für das Tool (den **netX Configuration Tool Setup Wizard**) über das Menü des Startbildschirms der DVD aufrufen. Details hierzu finden Sie auf den folgenden Seiten. Alternativ können Sie das Installationsprogramm auch ausführen, indem Sie auf der Communication Solutions-DVD im Verzeichnis `Software\Slave Configuration Tool` die Datei `netXConfigurationUtility_Setup.exe` doppelklicken.

Das Installationsprogramm enthält alle für die Installation unter Windows XP, Windows Vista, Windows 7 und Windows 8 erforderlichen Komponenten.

Beachten Sie folgendes:

- Wenn das netX Configuration Tool über die Host-Schnittstelle bzw. den PC-Bus auf das Kommunikationsmodul zugreifen soll, müssen Sie den *cifX Device Driver* auf Ihrem Host-System bzw. Konfigurations-PC installiert haben. Lesen Sie hierzu das Kapitel *cifX Device Driver* auf Seite 9.
- Wenn das netX Configuration Tool über USB auf das Kommunikationsmodul zugreifen soll, müssen Sie den USB-Treiber auf Ihrem Host-System bzw. Konfigurations-PC installiert haben. Lesen Sie hierzu das Kapitel *USB-Treiber* auf Seite 42.
- Sie benötigen zu Installation und Deinstallation des netX Configuration Tools auf Ihrem Betriebssystem Administratorenrechte.
- Wenn Sie bereits eine ältere Version des netX Configuration Tools installiert haben, deinstallieren Sie diese, bevor Sie die neue Version installieren.
- Die Benutzeroberfläche des Installationsprogramms (**netX Configuration Tool Setup Wizard**) ist nur in englischer Sprache verfügbar.
- Eine Beschreibung des netX Configuration Tools sowie Informationen zur Konfiguration und Diagnose von Slave-Geräten mit Hilfe dieses Werkzeugs finden Sie im Bediener-Manual *netX Configuration Tool für cifX, comX und netJACK – Konfiguration von Real-Time-Ethernet- und Feldbusgeräten*, DOC110205OlxxDE, auf der Communication Solutions-DVD. Außerdem enthält das netX Configuration Tool eine integrierte Online-Hilfe, die im geöffneten Programm mit der Schaltfläche **Hilfe** oder mit der Taste **F1** aufgerufen werden kann.

5.2 netX Configuration Tool installieren

5.2.1 netX Configuration Tool unter Windows XP installieren

1. Das Installationsprogramm für das netX Configuration Tool aufrufen.
 - Schließen Sie alle Programme und legen Sie die Communication Solutions-DVD in das lokale DVD-ROM-Laufwerk.
 - Falls die Autostart-Funktion Ihres Windows PCs aktiviert ist, erscheint der Startbildschirm **Communication Solutions**:

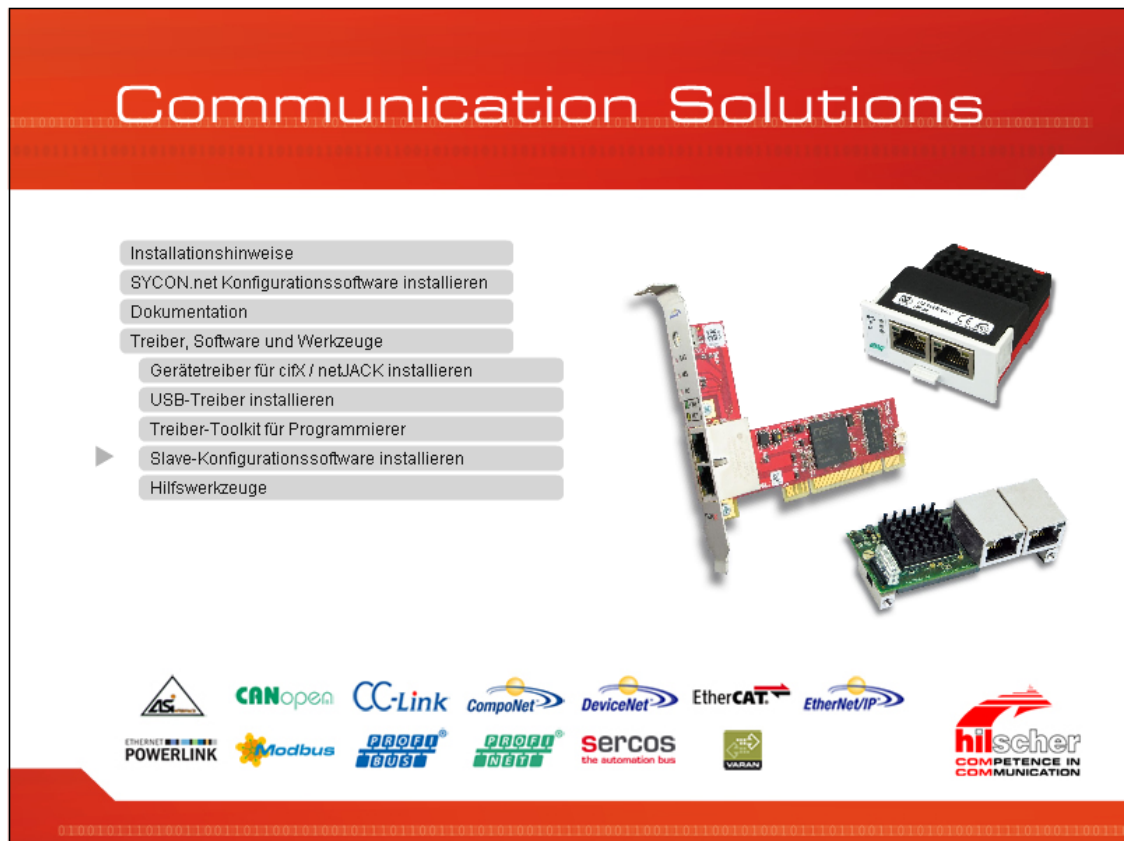


Abbildung 130: Startbildschirm Communication Solutions - netX Configuration Tool installieren

- Wählen Sie im Menü des Startbildschirms **Treiber, Software und Werkzeuge** > **Slave-Konfigurationssoftware installieren**.



Hinweis: Alternativ können Sie das Installationsprogramm auch starten, indem Sie auf der Communication Solutions-DVD im Verzeichnis Software\Slave Configuration Tool die Datei *netXConfigurationUtility_Setup.exe* doppelklicken.

Die Bedieneroberfläche des Installationsprogramms ist nur in englischer Sprache verfügbar.

- Das Installationsprogramm für das netX Configuration Tool (der **netX Configuration Tool Setup Wizard**) wird gestartet:

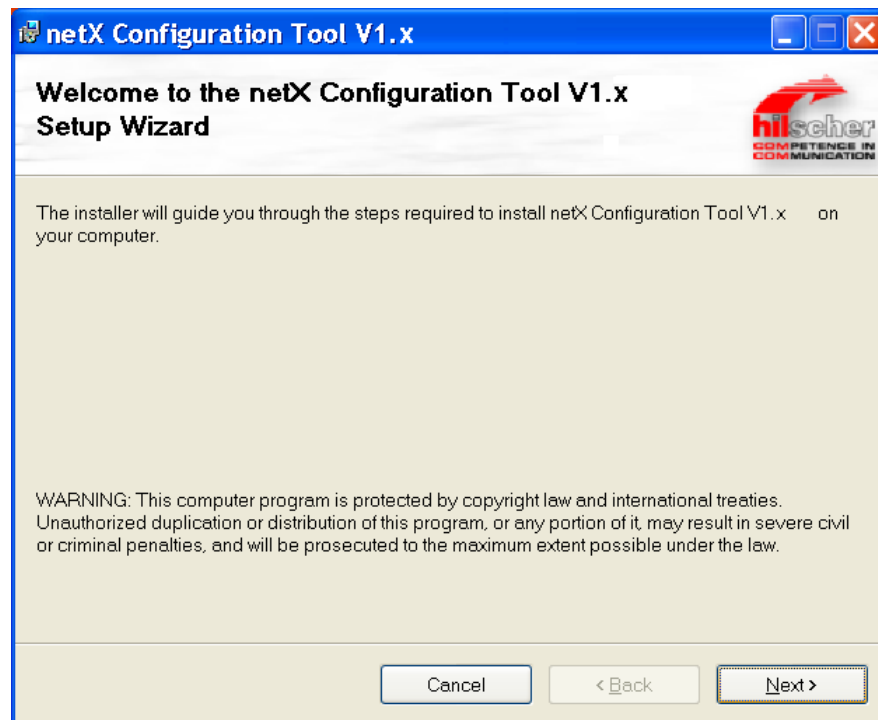


Abbildung 131: netX Configuration Tool Setup Wizard

- Klicken Sie auf **Next**.

2. Installationsoptionen wählen.

- Das Fenster für die Auswahl des Installationsverzeichnis erscheint:

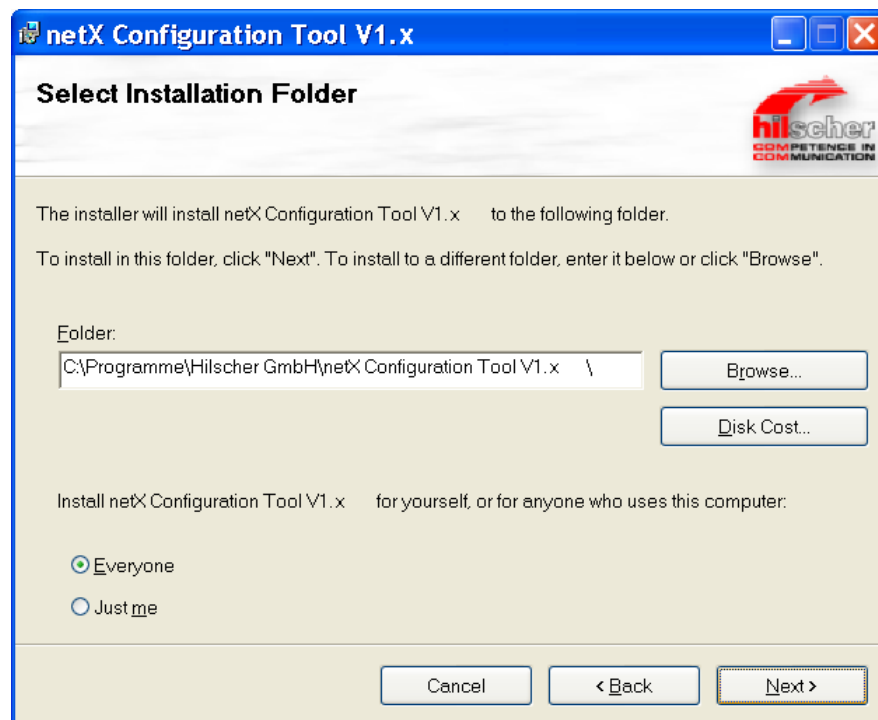


Abbildung 132: netX Configuration Tool Setup Wizard – Installationsoptionen wählen

- Wenn Sie mit dem vorgeschlagenen Verzeichnis einverstanden sind, klicken Sie auf **Next**. Falls Sie ein anderes Installationsverzeichnis bevorzugen, geben Sie den Pfad direkt in das Feld **Folder** ein oder klicken Sie auf **Browse**, um den Dialog **Browse for Folder** zu öffnen, in dem Sie ein anderes Verzeichnis auswählen können.
- Falls Sie prüfen möchten, welches Laufwerk genügend Speicherplatz für die Installation aufweist, klicken Sie auf **Disk Cost...**
- Falls Sie den Zugriff auf das netX Configuration Tool auf Ihre Benutzerkennung beschränken wollen, wählen Sie die Option **Just me**.
- Klicken Sie anschließend auf **Next**.

3. Installation starten.

- Das Fenster zur Bestätigung der Installation erscheint:

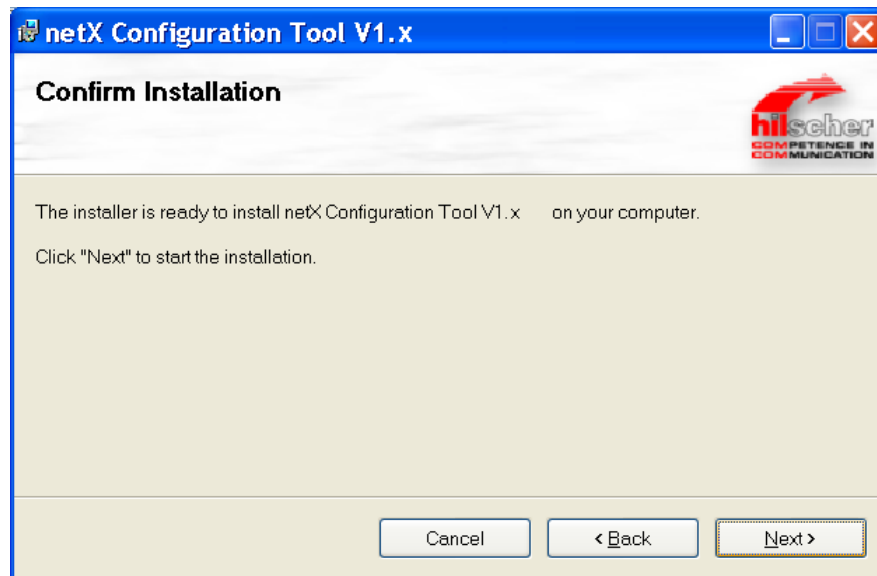


Abbildung 133: netX Configuration Tool Setup Wizard – Installation bestätigen

- Klicken Sie auf **Next**, um die Installation zu starten.
- netX Configuration Tool wird installiert.

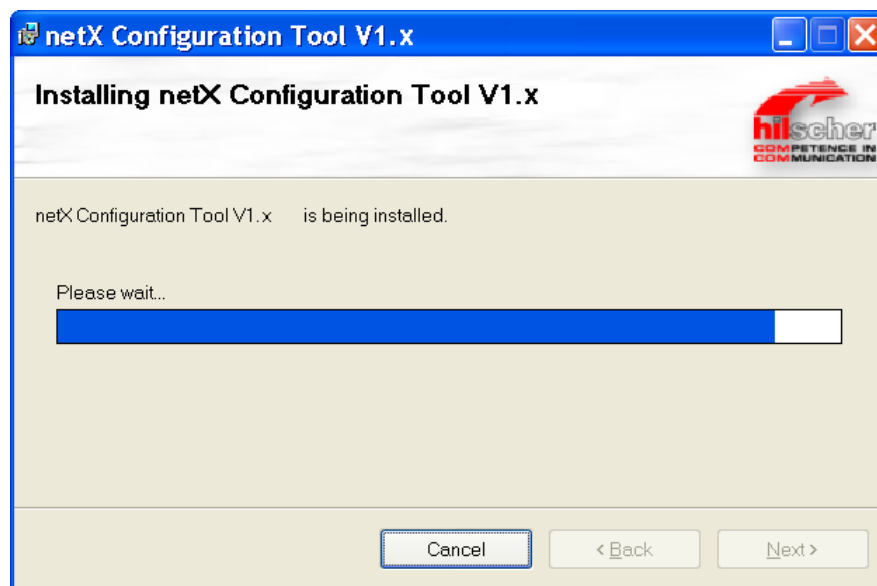


Abbildung 134: netX Configuration Tool Setup Wizard – Installationsfortschritt

4. Installation abschließen.

➤ Anschließend erscheint das Fenster **Installation Complete**:

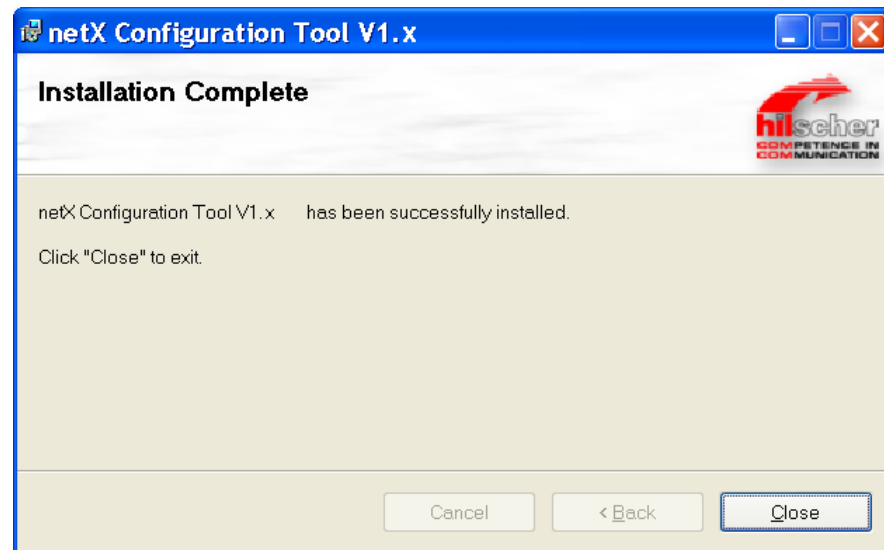


Abbildung 135: netX Configuration Tool Setup Wizard – Installation abgeschlossen

- Klicken Sie auf **Close**, um die Installation zu beenden.
- netX Configuration Tool ist installiert und kann im Windows-**Start**-Menü unter **Alle Programme > Hilscher GmbH > netX Configuration Tool** gestartet werden.

5.2.2 netX Configuration Tool unter Windows 7 installieren

1. Das Installationsprogramm für das netX Configuration Tool aufrufen.
 - Schließen Sie alle Programme und legen Sie die Communication Solutions-DVD in das lokale DVD-ROM-Laufwerk.
 - Falls die Autostart-Funktion Ihres Windows PCs aktiviert ist, erscheint der Startbildschirm **Communication Solutions**:

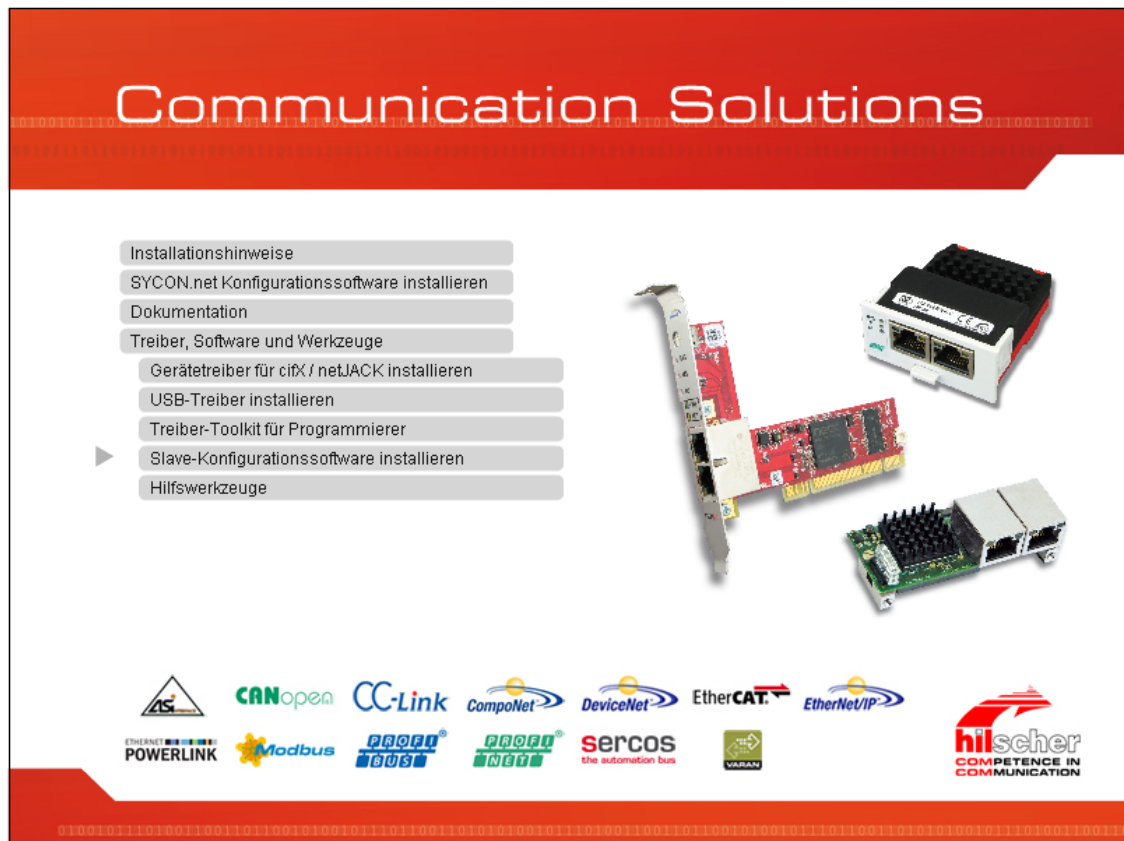


Abbildung 136: Startbildschirm Communication Solutions - netX Configuration Tool installieren

- Wählen Sie im Menü des Startbildschirms **Treiber, Software und Werkzeuge** > **Slave-Konfigurationssoftware installieren**.



Hinweis: Alternativ können Sie das Installationsprogramm auch starten, indem Sie auf der Communication Solutions-DVD im Verzeichnis Software\Slave Configuration Tool die Datei *netXConfigurationUtility_Setup.exe* doppelklicken. Sie können die Anzahl der Windows-Sicherheitsabfragen während der Installation verringern, indem Sie die Datei *netXConfigurationUtility_Setup.exe* mit der rechten Maustaste anklicken und im Kontextmenü **Als Administrator ausführen** wählen.

Die Bedieneroberfläche des Installationsprogramms ist nur in englischer Sprache verfügbar.

- Das Installationsprogramm für das netX Configuration Tool (der **netX Configuration Tool Setup Wizard**) wird gestartet:

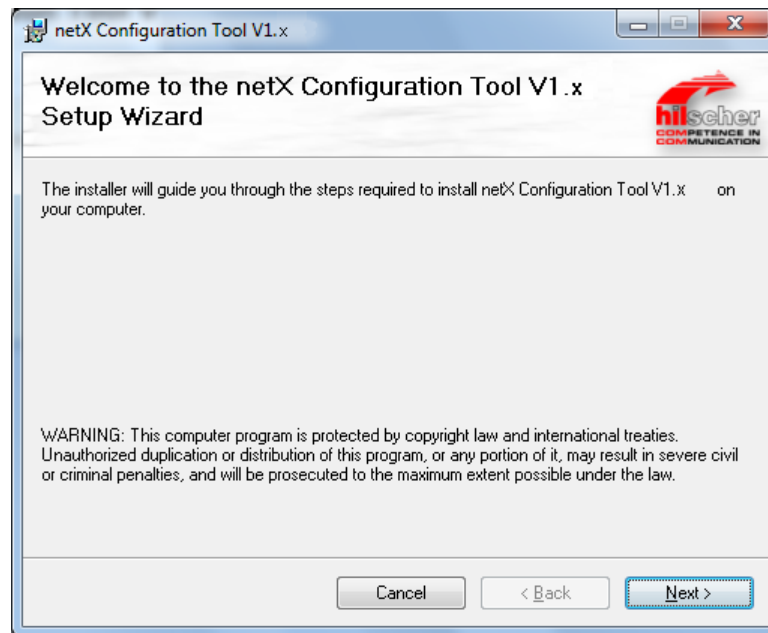


Abbildung 137: netX Configuration Tool Setup Wizard

- Klicken Sie auf **Next**.

2. Installationsoptionen wählen.

- Das Fenster für die Auswahl des Installationsverzeichnis erscheint:

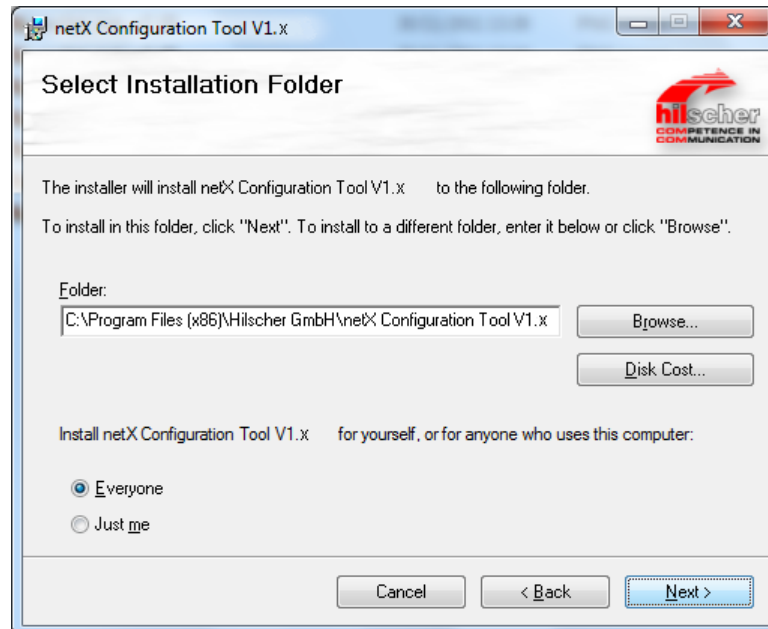


Abbildung 138: netX Configuration Tool Setup Wizard – Installationsoptionen wählen

- Wenn Sie mit dem vorgeschlagenen Verzeichnis einverstanden sind, klicken Sie auf **Next**. Falls Sie ein anderes Installationsverzeichnis bevorzugen, geben Sie den Pfad direkt in das Feld **Folder** ein oder klicken Sie auf **Browse**, um den Dialog **Browse for Folder** zu öffnen, in dem Sie ein anderes Verzeichnis auswählen können.

- Falls Sie prüfen möchten, welches Laufwerk genügend Speicherplatz für die Installation aufweist, klicken Sie auf **Disk Cost...**
- Falls Sie den Zugriff auf das netX Configuration Tool auf Ihre Benutzererkennung beschränken wollen, wählen Sie die Option **Just me.**
- Klicken Sie anschließend auf **Next.**

3. Installation starten.

- Das Fenster zur Bestätigung der Installation erscheint:

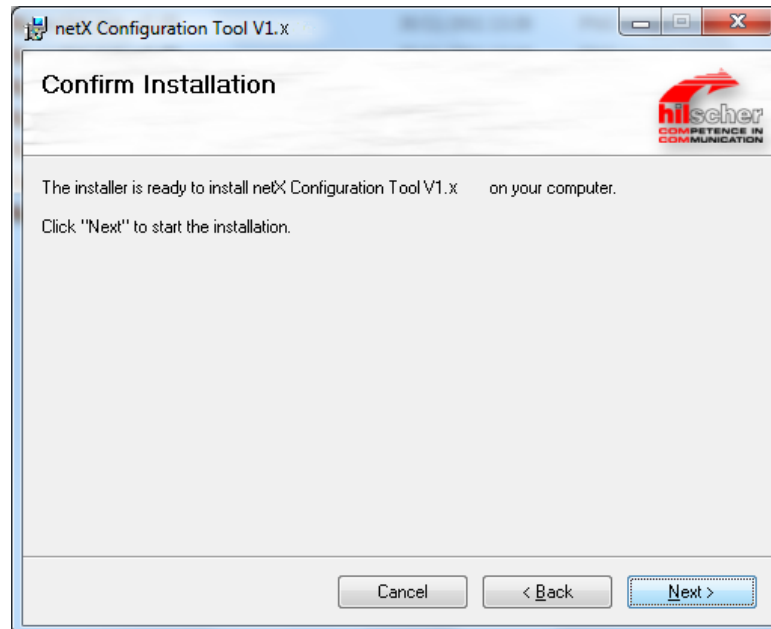


Abbildung 139: netX Configuration Tool Setup Wizard –Installation bestätigen

- Klicken Sie auf **Next**, um die Installation zu starten.
- netX Configuration Tool wird installiert.

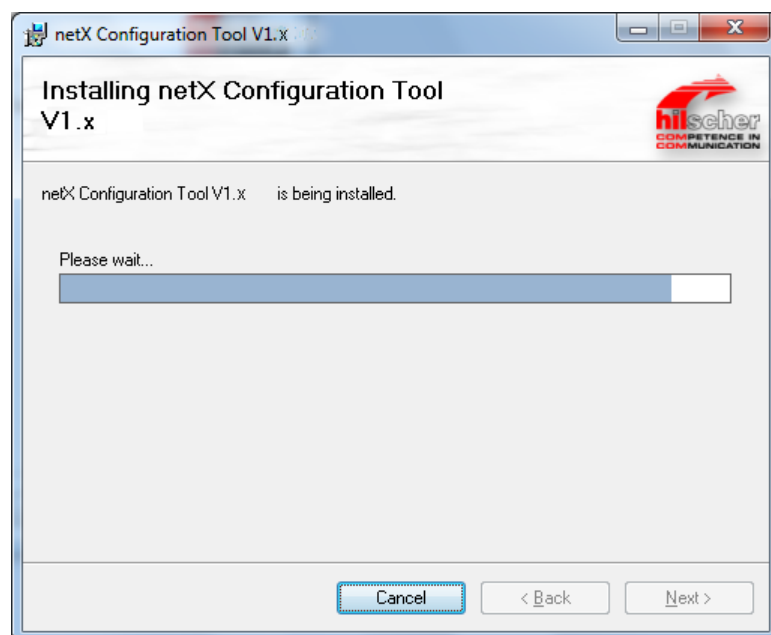


Abbildung 140: netX Configuration Tool Setup Wizard – Installationsfortschritt

4. Installation abschließen.

➤ Anschließend erscheint das Fenster **Installation Complete**:

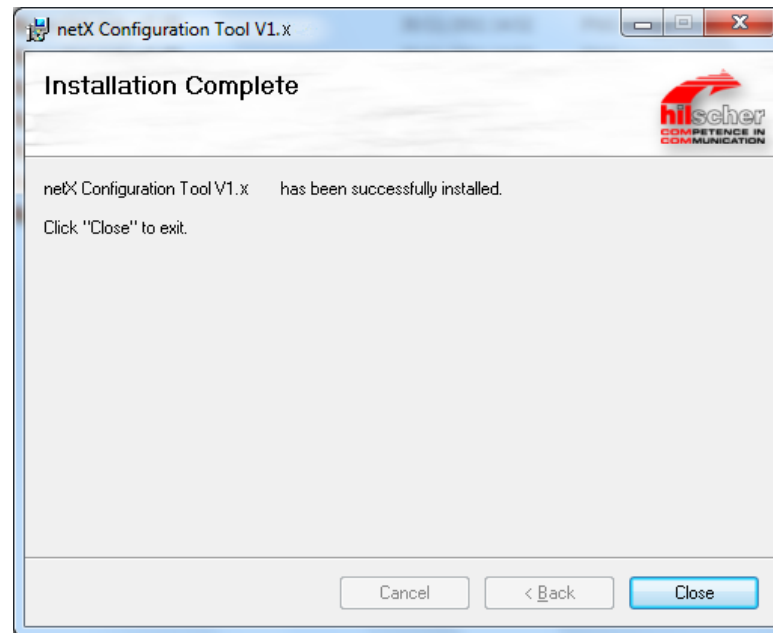


Abbildung 141: netX Configuration Tool Setup Wizard – Installation abgeschlossen

- Klicken Sie auf **Close**, um die Installation zu beenden.
- netX Configuration Tool ist installiert und kann im Windows-**Start**-Menü unter **Alle Programme > Hilscher GmbH > netX Configuration Tool** gestartet werden.

5.2.3 netX Configuration Tool unter Windows 8 installieren

1. Das Installationsprogramm für das netX Configuration Tool aufrufen.
 - Schließen Sie alle Programme und legen Sie die Communication Solutions-DVD in das lokale DVD-ROM-Laufwerk.
 - Der Startbildschirm **Communication Solutions** erscheint:



Abbildung 142: Startbildschirm Communication Solutions - netX Configuration Tool installieren

- Wählen Sie im Menü des Startbildschirms **Treiber, Software und Werkzeuge** > **Slave-Konfigurationssoftware installieren**.



Hinweis: Alternativ können Sie das Installationsprogramm auch starten, indem Sie auf der Communication Solutions-DVD im Verzeichnis `Software\Slave Configuration Tool` die Datei `netXConfigurationUtility_Setup.exe` doppelklicken. Sie können die Anzahl der Windows-Sicherheitsabfragen während der Installation verringern, indem Sie die Datei `netXConfigurationUtility_Setup.exe` mit der rechten Maustaste anklicken und im Kontextmenü **Als Administrator ausführen** wählen.

Die Bedieneroberfläche des Installationsprogramms ist nur in englischer Sprache verfügbar.

- Das Installationsprogramm für das netX Configuration Tool (der **netX Configuration Tool Setup Wizard**) wird gestartet:

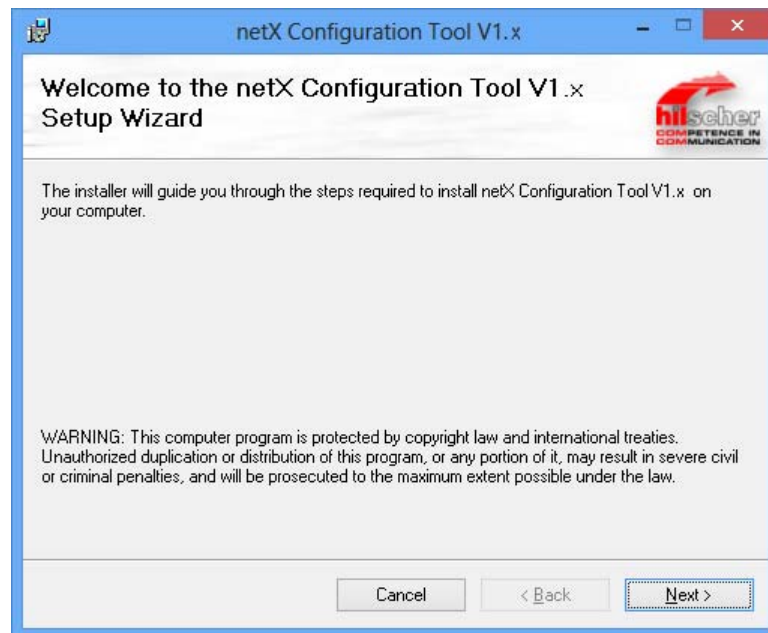


Abbildung 143: netX Configuration Tool Setup Wizard

- Klicken Sie auf **Next**.

2. Installationsoptionen wählen.

- Das Fenster für die Auswahl des Installationsverzeichnis erscheint:

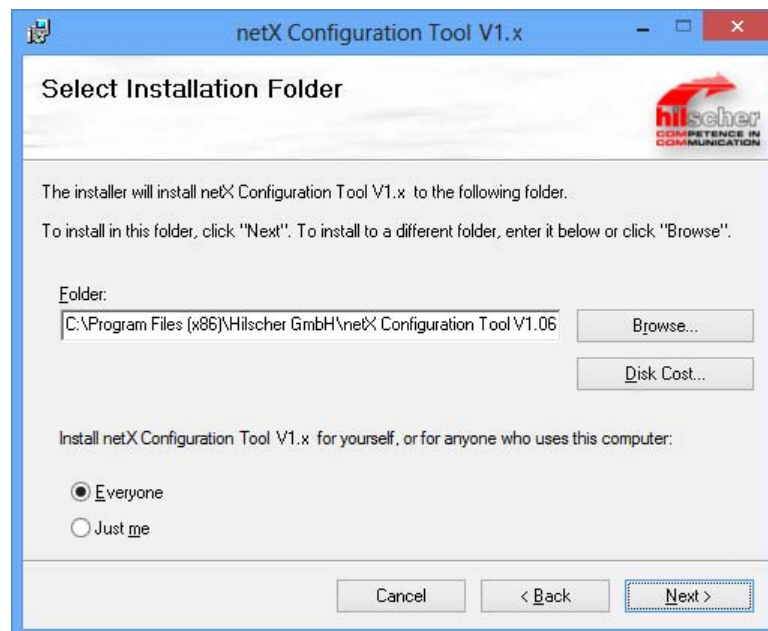


Abbildung 144: netX Configuration Tool Setup Wizard – Installationsoptionen

- Wenn Sie mit dem vorgeschlagenen Verzeichnis einverstanden sind, klicken Sie auf **Next**. Falls Sie ein anderes Installationsverzeichnis bevorzugen, geben Sie den Pfad direkt in das Feld **Folder** ein oder klicken Sie auf **Browse**, um den Dialog **Browse for Folder** zu öffnen, in dem Sie ein anderes Verzeichnis auswählen können.

- Falls Sie prüfen möchten, welches Laufwerk genügend Speicherplatz für die Installation aufweist, klicken Sie auf **Disk Cost...**
- Falls Sie den Zugriff auf das netX Configuration Tool auf Ihre Benutzerkennung beschränken wollen, wählen Sie die Option **Just me.**
- Klicken Sie anschließend auf **Next.**

3. Installation starten.

- Das Fenster zur Bestätigung der Installation erscheint:

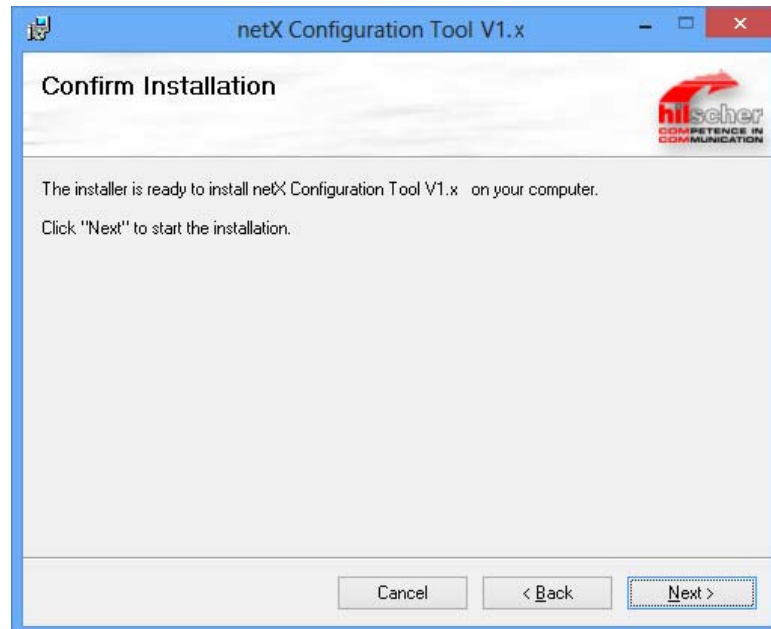


Abbildung 145: netX Configuration Tool Setup Wizard – Installation bestätigen

- Klicken Sie auf **Next**, um die Installation zu starten.
- netX Configuration Tool wird installiert.

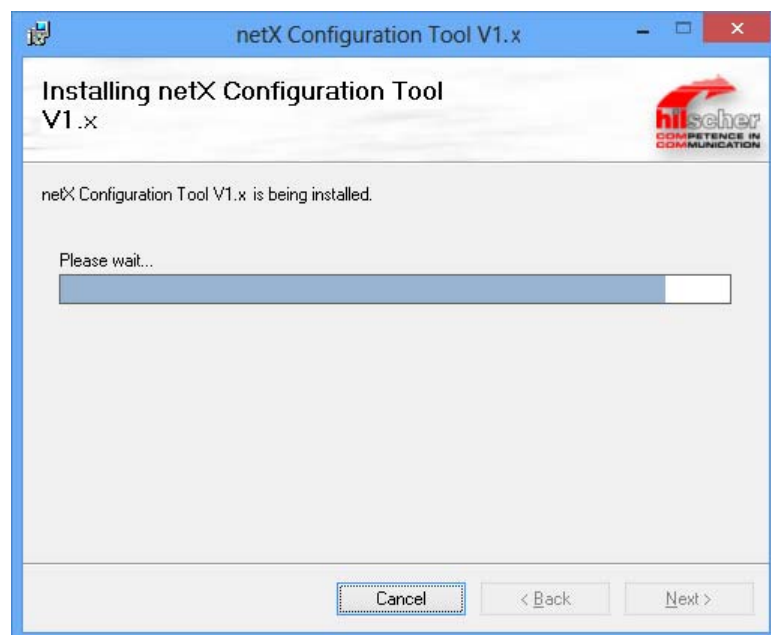


Abbildung 146: netX Configuration Tool Setup Wizard – Installationsfortschritt

4. Installation abschließen.

➤ Anschließend erscheint das Fenster **Installation Complete**:

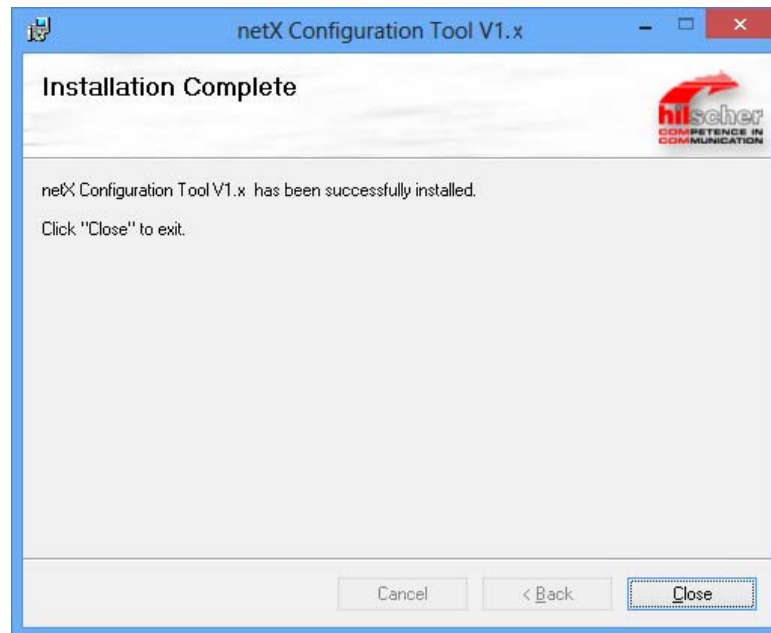


Abbildung 147: netX Configuration Tool Setup Wizard – Installation abgeschlossen

➤ Klicken Sie auf **Close**, um die Installation zu beenden.

➤ netX Configuration Tool ist installiert.



Hinweis: Um das netX Configuration Tool zu starten, wechseln Sie mit der Windows-Taste in den Startbildschirm von Windows 8. Klicken Sie anschließend im Startbildschirm auf die Kachel **netX Configuration Tool**. Falls die Kachel nicht angezeigt wird, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine freie Fläche und anschließend auf die am unteren Bildschirmrand erscheinende Schaltfläche **Alle Apps**. In der sich öffnenden Liste mit den verfügbaren Programmen (**Apps**) wird das **netX Configuration Tool** unter **Hilscher GmbH** angezeigt und kann per Mausklick gestartet werden.

5.3 netX Configuration Tool deinstallieren

5.3.1 netX Configuration Tool unter Windows XP deinstallieren

- Schließen Sie alle Programme.
- Wählen Sie im Windows-**Start**-Menü die **Systemsteuerung**.
- Das Fenster **Systemsteuerung** öffnet sich:

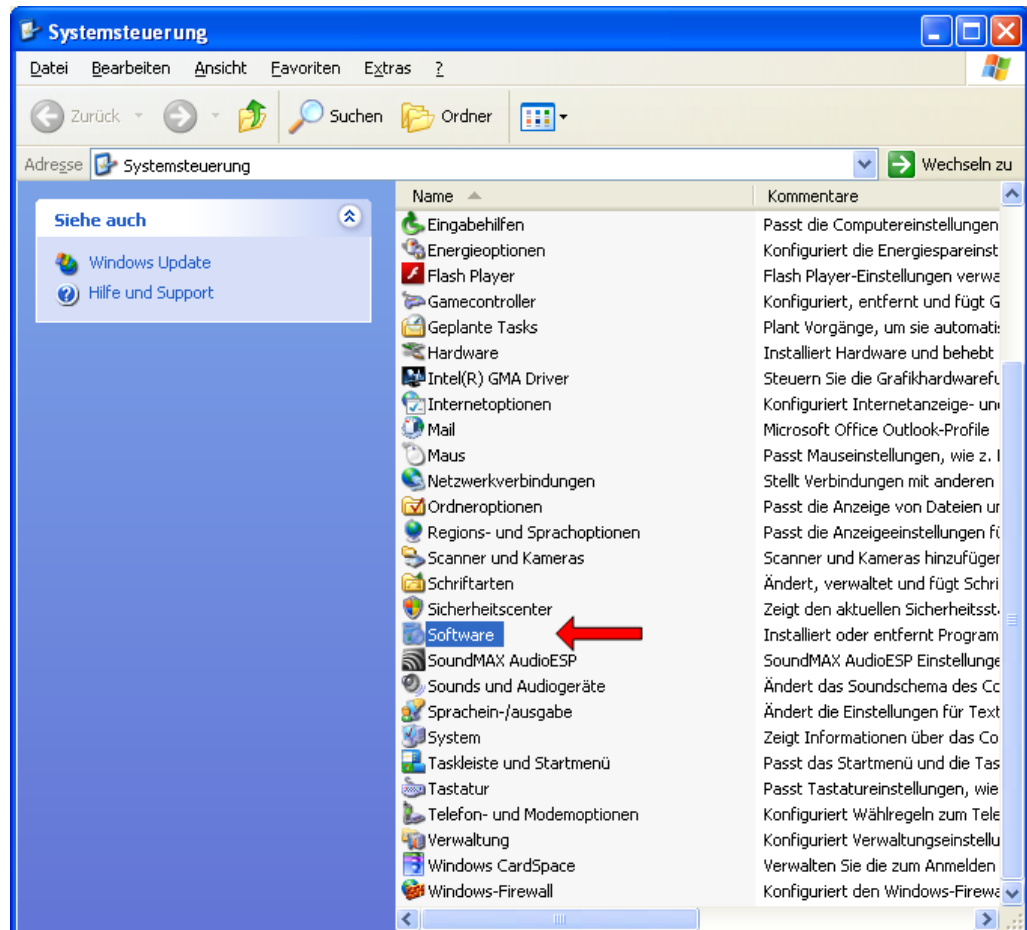


Abbildung 148: Fenster „Systemsteuerung“

- Doppelklicken Sie im Fenster **Systemsteuerung** den Eintrag **Software**.

➤ Das Fenster **Software** erscheint:

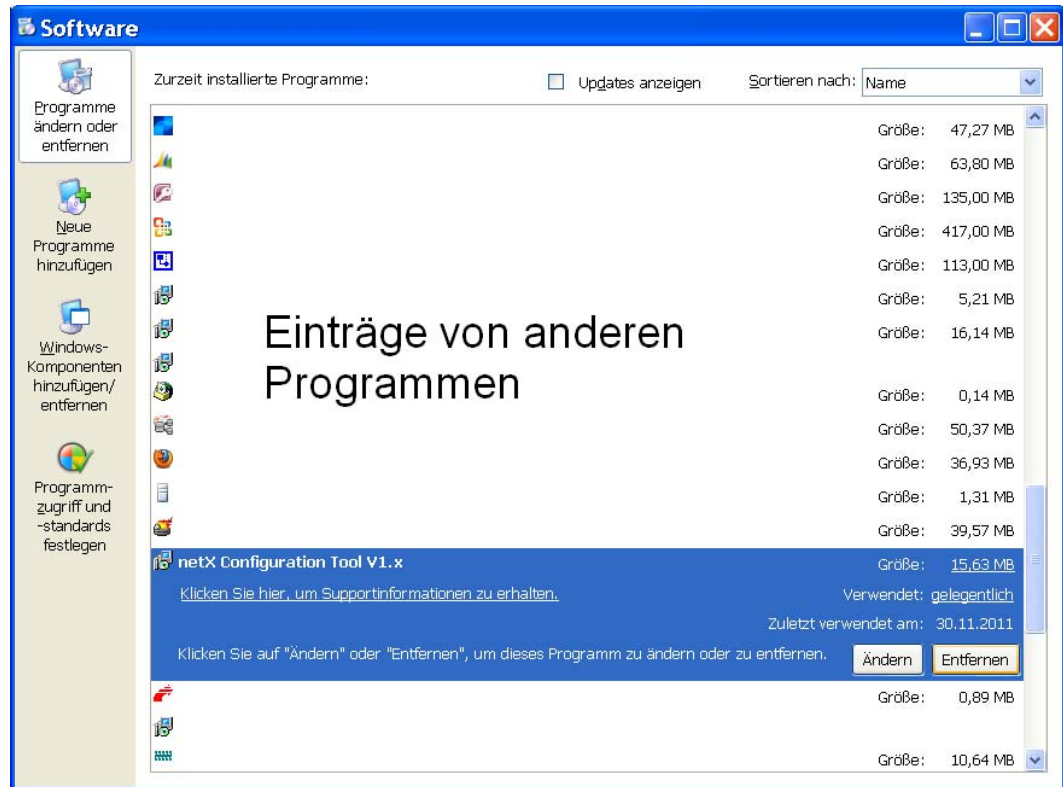


Abbildung 149: Fenster „Software“

- Markieren Sie den Eintrag **netX Configuration Tool**.
- Klicken Sie anschließend auf **Entfernen**, um die Deinstallation zu starten.
- Eine Sicherheitsabfrage erscheint:

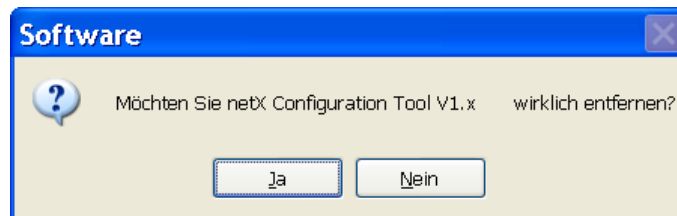


Abbildung 150: Sicherheitsabfrage vor Deinstallation

- Wählen Sie **Ja**.
- netX Configuration Tool wird von Ihrem Host-System/PC deinstalliert.

5.3.2 netX Configuration Tool unter Windows 7 deinstallieren

- Schließen Sie alle Programme.
- Wählen Sie im Windows **Start**-Menü den Eintrag **Systemsteuerung**.
- Das Fenster **Einstellungen des Computers anpassen** öffnet sich:



Abbildung 151: Fenster „Einstellungen des Computers anpassen“

- Wählen Sie unter **Programme** den Eintrag **Programm deinstallieren**.

➤ Das Fenster **Programm deinstallieren oder ändern** öffnet sich:

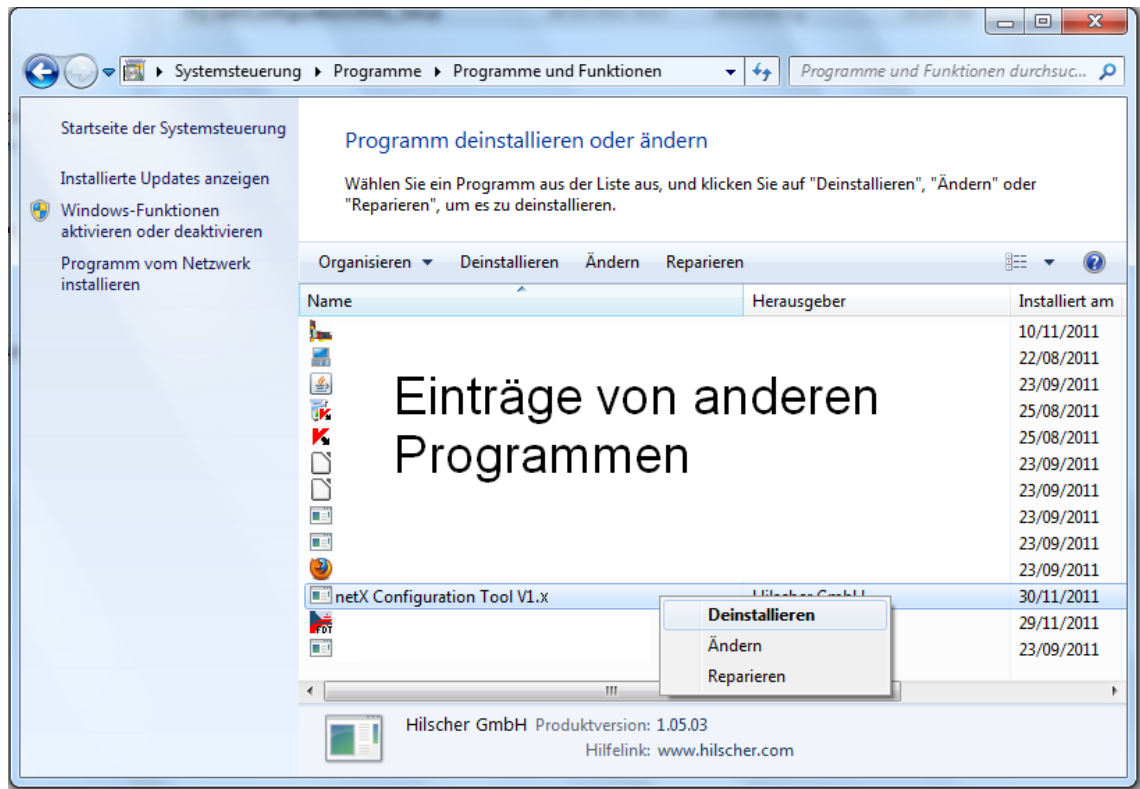


Abbildung 152: Fenster „Programme deinstallieren oder ändern“

- Markieren Sie den Eintrag **netX Configuration Tool**.
- Öffnen Sie mit der rechten Maustaste das Kontextmenü und wählen Sie **Deinstallieren**.
- Eine Sicherheitsabfrage erscheint:

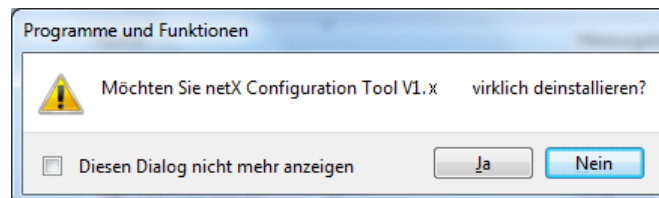


Abbildung 153: Sicherheitsabfrage vor Deinstallation

- Wählen Sie **Ja**.
- netX Configuration Tool wird nun von Ihrem Host-System/PC deinstalliert.

5.3.3 netX Configuration Tool unter Windows 8 deinstallieren

- Klicken Sie im **Start**-Bildschirm von Windows 8 mit der rechten Maustaste auf eine freie Fläche.
- Am unteren Bildschirmrand erscheint die Schaltfläche **Alle Apps**:

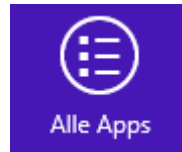


Abbildung 154: Schaltfläche „Alle Apps“

- Klicken Sie auf **Alle Apps**.
- Eine Liste mit den verfügbaren Programmen (Apps) erscheint:



Abbildung 155: Liste der installierten Apps in Windows 8 – netX Configuration Tool deinstallieren

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Eintrag **netX Configuration Tool**.
- Am unteren Bildschirmrand öffnet sich das Kontextmenü.
- Klicken Sie im Kontextmenü auf **Deinstallieren**.

- Windows wechselt in den „Desktopmodus“ und das Fenster **Programme und Features** öffnet sich:

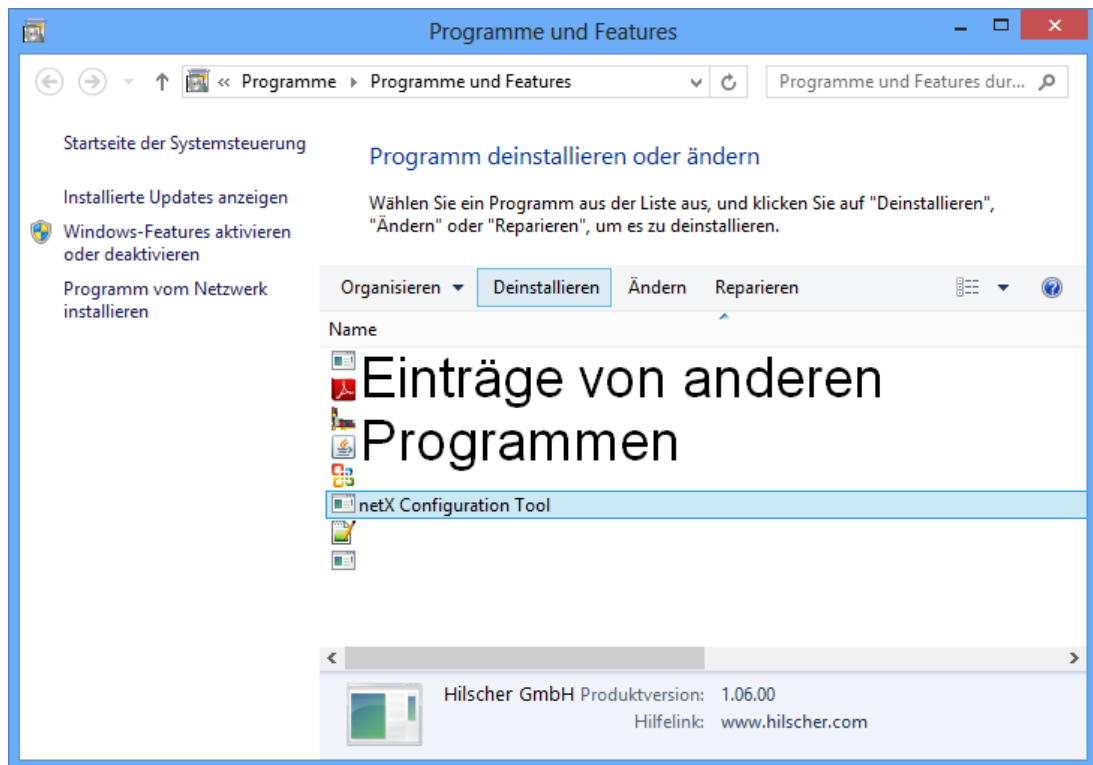


Abbildung 156: Fenster „Programme und Features“

- Markieren Sie den Eintrag **netX Configuration Tool**.
 - Klicken Sie anschließend oberhalb der Programm-Liste auf **Deinstallieren**.
- Eine Sicherheitsabfrage erscheint:

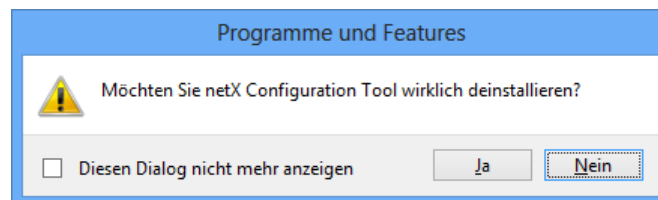


Abbildung 157: Sicherheitsabfrage vor Deinstallation

- Wählen Sie **Ja**.
- Das netX Configuration Tool wird von Ihrem Host-System/PC deinstalliert.

6 Anhang

6.1 Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Startbildschirm Communication Solutions – cifX Device Driver installieren	10
Abbildung 2: cifX Device Driver Setup - Lizenzvereinbarungen	11
Abbildung 3: cifX Device Driver wird installiert	11
Abbildung 4: Setup für Gerätetreiber cifX Device Driver abschließen	12
Abbildung 5: Assistent für das Suchen neuer Hardware - Beispiel netJACK (1)	13
Abbildung 6: Assistent für das Suchen neuer Hardware - Beispiel netJACK (2)	13
Abbildung 7: Assistent für das Suchen neuer Hardware - Beispiel netJACK (3)	14
Abbildung 8: Assistent für das Suchen neuer Hardware - Beispiel netJACK (4)	14
Abbildung 9: Fenster „Systemsteuerung“	15
Abbildung 10: Fenster „Systemeigenschaften“	16
Abbildung 11: Anzeige des Kommunikationsmoduls im Geräte-Manager	16
Abbildung 12: Startbildschirm Communication Solutions – cifX Device Driver installieren	18
Abbildung 13: cifX Device Driver Setup - Lizenzvereinbarungen	19
Abbildung 14: cifX Device Driver wird installiert	19
Abbildung 15: Setup für Gerätetreiber cifX Device Driver abschließen	20
Abbildung 16: Fenster „Einstellungen des Computers anpassen“	21
Abbildung 17: Fenster „Hardware und Sound“	21
Abbildung 18: Anzeige des Kommunikationsmoduls im Geräte-Manager	22
Abbildung 19: Startbildschirm Communication Solutions – cifX Device Driver installieren	23
Abbildung 20: cifX Device Driver Setup - Lizenzvereinbarungen	24
Abbildung 21: cifX Device Driver wird installiert	24
Abbildung 22: Setup für Gerätetreiber cifX Device Driver abgeschlossen	25
Abbildung 23: Schaltfläche „Alle Apps“	26
Abbildung 24: Liste der installierten Apps in Windows 8	26
Abbildung 25: Fenster „Systemsteuerung“	27
Abbildung 26: Fenster „Hardware und Sound“	27
Abbildung 27: Anzeige des Kommunikationsmoduls im Geräte-Manager	28
Abbildung 28: Fenster „Systemsteuerung“	29
Abbildung 29: Fenster „Software“	30
Abbildung 30: Sicherheitsabfrage vor Deinstallation	30
Abbildung 31: Fenster „Einstellungen des Computers anpassen“	31
Abbildung 32: Fenster „Hardware und Sound“	31
Abbildung 33: Anzeige des Kommunikationsmoduls im Geräte-Manager	32
Abbildung 34: Eigenschaften des Kommunikationsmoduls im Geräte-Manager	33
Abbildung 35: Treiber des Kommunikationsmoduls im Geräte-Manager	33
Abbildung 36: Treiber löschen	34
Abbildung 37: Fenster „Einstellungen des Computers anpassen“	34
Abbildung 38: Fenster „Programm deinstallieren oder ändern“	35
Abbildung 39: Sicherheitsabfrage vor Deinstallation	35
Abbildung 40: Schaltfläche „Alle Apps“	36
Abbildung 41: Liste der installierten Apps in Windows 8	36
Abbildung 42: Fenster „Systemsteuerung“	37
Abbildung 43: Fenster „Hardware und Sound“	37
Abbildung 44: Anzeige des Kommunikationsmoduls im Geräte-Manager	38
Abbildung 45: Eigenschaften des Kommunikationsmoduls im Geräte-Manager	38
Abbildung 46: Treiber des Kommunikationsmoduls im Geräte-Manager	39
Abbildung 47: Deinstallation des Treiber bestätigen	39
Abbildung 48: Fenster „Systemsteuerung“	40
Abbildung 49: Fenster „Programme und Features“	40
Abbildung 50: Sicherheitsabfrage vor Deinstallation	41
Abbildung 51: Startbildschirm Communication Solutions – USB-Treiber installieren	43
Abbildung 52: Device Driver Installation Wizard - Startbildschirm	44
Abbildung 53: Device Driver Installation Wizard – Treiber werden installiert	44

Abbildung 54: Device Driver Installation Wizard – Installation abgeschlossen	45
Abbildung 55: Assistent für das Suchen neuer Hardware – USB-Treiber (1)	45
Abbildung 56: Assistent für das Suchen neuer Hardware - USB-Treiber (2)	46
Abbildung 57: Assistent für das Suchen neuer Hardware - USB-Treiber (3)	46
Abbildung 58: Assistent für das Suchen neuer Hardware - USB-Treiber (4)	47
Abbildung 59: Fenster „Systemsteuerung“	48
Abbildung 60: Fenster „Systemeigenschaften“	49
Abbildung 61: Anzeige USB-Anschluss im Geräte-Manager	49
Abbildung 62: Startbildschirm Communication Solutions – USB-Treiber installieren	51
Abbildung 63: Device Driver Installation Wizard - Startbildschirm	52
Abbildung 64: Device Driver Installation Wizard – Treiber werden installiert	52
Abbildung 65: Device Driver Installation Wizard – Installation abgeschlossen	53
Abbildung 66: Fenster „Einstellungen des Computers anpassen“	54
Abbildung 67: Fenster „Hardware und Sound“	54
Abbildung 68: Anzeige USB-Anschluss im Geräte-Manager	55
Abbildung 69: Startbildschirm Communication Solutions – USB-Treiber installieren	56
Abbildung 70: Device Driver Installation Wizard - Startbildschirm	57
Abbildung 71: Device Driver Installation Wizard – Treiber werden installiert	57
Abbildung 72: Device Driver Installation Wizard – Installation abgeschlossen	58
Abbildung 73: Schaltfläche „Alle Apps“	59
Abbildung 74: Liste der installierten Apps in Windows 8	59
Abbildung 75: Fenster „Systemsteuerung“	60
Abbildung 76: Fenster „Hardware und Sound“	60
Abbildung 77: Anzeige USB-Anschluss im Geräte-Manager	61
Abbildung 78: Fenster „Systemsteuerung“	62
Abbildung 79: Fenster „Software“	63
Abbildung 80: Sicherheitsabfrage vor Deinstallation	63
Abbildung 81: Fenster „Einstellungen des Computers anpassen“	64
Abbildung 82: Fenster „Programme deinstallieren oder ändern“	64
Abbildung 83: Sicherheitsabfrage vor Deinstallation	65
Abbildung 84: Schaltfläche „Alle Apps“	66
Abbildung 85: Liste der installierten Apps in Windows 8	66
Abbildung 86: Fenster „Systemsteuerung“	67
Abbildung 87: Fenster „Programme und Features“	67
Abbildung 88: Sicherheitsabfrage vor Deinstallation	68
Abbildung 89: Startbildschirm Communication Solutions - SYCON.net installieren	71
Abbildung 90: SYCON.net Setup Sprachauswahl	71
Abbildung 91: SYCON.net Installationsprogramm	72
Abbildung 92: Wichtige Änderungen in SYCON.net	72
Abbildung 93: SYCON.net Lizenzvereinbarung	73
Abbildung 94: SYCON.net Benutzerinformationen	73
Abbildung 95: SYCON.net Installationsumfang	74
Abbildung 96: SYCON.net Installationsstart	74
Abbildung 97: SYCON.net Installationsfortschritt	75
Abbildung 98: SYCON.net Installationsabschluss	75
Abbildung 99: Startbildschirm Communication Solutions - SYCON.net installieren	76
Abbildung 100: SYCON.net Setup Sprachauswahl	77
Abbildung 101: SYCON.net Installationsprogramm	77
Abbildung 102: Wichtige Änderungen in SYCON.net	77
Abbildung 103: SYCON.net Lizenzvereinbarung	78
Abbildung 104: SYCON.net Benutzerinformationen	78
Abbildung 105: SYCON.net Installationsumfang	79
Abbildung 106: SYCON.net Installationsstart	79
Abbildung 107: SYCON.net Installationsfortschritt	80
Abbildung 108: SYCON.net Installationsabschluss	80
Abbildung 109: Startbildschirm Communication Solutions - SYCON.net installieren	81
Abbildung 110: SYCON.net Setup Sprachauswahl	81

Abbildung 111: SYCON.net Installationsprogramm	82
Abbildung 112: Wichtige Änderungen in SYCON.net	82
Abbildung 113: SYCON.net Lizenzvereinbarung	83
Abbildung 114: SYCON.net Benutzerinformationen	83
Abbildung 115: SYCON.net Installationsumfang	84
Abbildung 116: SYCON.net Installationsstart	84
Abbildung 117: SYCON.net Installationsfortschritt	85
Abbildung 118: SYCON.net Installationsabschluss	85
Abbildung 119: Fenster „Systemsteuerung“	86
Abbildung 120: Fenster „Software“	87
Abbildung 121: Sicherheitsabfrage vor Deinstallation	87
Abbildung 122: Fenster „Einstellungen des Computers anpassen“	88
Abbildung 123: Fenster „Programm deinstallieren oder ändern“	89
Abbildung 124: Sicherheitsabfrage vor Deinstallation	89
Abbildung 125: Schaltfläche „Alle Apps“	90
Abbildung 126: Liste der installierten Apps in Windows 8 – SYCON.net deinstallieren	90
Abbildung 127: Fenster „Programme und Features“	91
Abbildung 128: Sicherheitsabfrage vor Deinstallation	91
Abbildung 129: Dialog „ODM Tray schließen“	92
Abbildung 130: Startbildschirm Communication Solutions - netX Configuration Tool installieren	94
Abbildung 131: netX Configuration Tool Setup Wizard	95
Abbildung 132: netX Configuration Tool Setup Wizard – Installationsoptionen wählen	95
Abbildung 133: netX Configuration Tool Setup Wizard – Installation bestätigen	96
Abbildung 134: netX Configuration Tool Setup Wizard – Installationsfortschritt	96
Abbildung 135: netX Configuration Tool Setup Wizard – Installation abgeschlossen	97
Abbildung 136: Startbildschirm Communication Solutions - netX Configuration Tool installieren	98
Abbildung 137: netX Configuration Tool Setup Wizard	99
Abbildung 138: netX Configuration Tool Setup Wizard – Installationsoptionen wählen	99
Abbildung 139: netX Configuration Tool Setup Wizard – Installation bestätigen	100
Abbildung 140: netX Configuration Tool Setup Wizard – Installationsfortschritt	100
Abbildung 141: netX Configuration Tool Setup Wizard – Installation abgeschlossen	101
Abbildung 142: Startbildschirm Communication Solutions - netX Configuration Tool installieren	102
Abbildung 143: netX Configuration Tool Setup Wizard	103
Abbildung 144: netX Configuration Tool Setup Wizard – Installationsoptionen	103
Abbildung 145: netX Configuration Tool Setup Wizard – Installation bestätigen	104
Abbildung 146: netX Configuration Tool Setup Wizard – Installationsfortschritt	104
Abbildung 147: netX Configuration Tool Setup Wizard – Installation abgeschlossen	105
Abbildung 148: Fenster „Systemsteuerung“	106
Abbildung 149: Fenster „Software“	107
Abbildung 150: Sicherheitsabfrage vor Deinstallation	107
Abbildung 151: Fenster „Einstellungen des Computers anpassen“	108
Abbildung 152: Fenster „Programme deinstallieren oder ändern“	109
Abbildung 153: Sicherheitsabfrage vor Deinstallation	109
Abbildung 154: Schaltfläche „Alle Apps“	110
Abbildung 155: Liste der installierten Apps in Windows 8 – netX Configuration Tool deinstallieren	110
Abbildung 156: Fenster „Programme und Features“	111
Abbildung 157: Sicherheitsabfrage vor Deinstallation	111

6.2 Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Änderungsübersicht	4
Tabelle 2: Bezug auf Treiber und Software	5

6.3 Kontakte

Hauptsitz

Deutschland

Hilscher Gesellschaft für
Systemautomation mbH
Rheinstrasse 15
65795 Hattersheim
Telefon: +49 (0) 6190 9907-0
Fax: +49 (0) 6190 9907-50
E-Mail: info@hilscher.com

Support

Telefon: +49 (0) 6190 9907-99
E-Mail: de.support@hilscher.com

Niederlassungen

China

Hilscher Systemautomation (Shanghai) Co. Ltd.
200010 Shanghai
Telefon: +86 (0) 21-6355-5161
E-Mail: info@hilscher.cn

Support

Telefon: +86 (0) 21-6355-5161
E-Mail: cn.support@hilscher.com

Frankreich

Hilscher France S.a.r.l.
69500 Bron
Telefon: +33 (0) 4 72 37 98 40
E-Mail: info@hilscher.fr

Support

Telefon: +33 (0) 4 72 37 98 40
E-Mail: fr.support@hilscher.com

Indien

Hilscher India Pvt. Ltd.
New Delhi - 110 065
Telefon: +91 11 43055431
E-Mail: info@hilscher.in

Italien

Hilscher Italia S.r.l.
20090 Vimodrone (MI)
Telefon: +39 02 25007068
E-Mail: info@hilscher.it

Support

Telefon: +39 02 25007068
E-Mail: it.support@hilscher.com

Japan

Hilscher Japan KK
Tokyo, 160-0022
Telefon: +81 (0) 3-5362-0521
E-Mail: info@hilscher.jp

Support

Telefon: +81 (0) 3-5362-0521
E-Mail: jp.support@hilscher.com

Korea

Hilscher Korea Inc.
Suwon, Gyeonggi, 443-734
Telefon: +82 (0) 31-695-5515
E-Mail: info@hilscher.kr

Schweiz

Hilscher Swiss GmbH
4500 Solothurn
Telefon: +41 (0) 32 623 6633
E-Mail: info@hilscher.ch

Support

Telefon: +49 (0) 6190 9907-99
E-Mail: ch.support@hilscher.com

USA

Hilscher North America, Inc.
Lisle, IL 60532
Telefon: +1 630-505-5301
E-Mail: info@hilscher.us

Support

Telefon: +1 630-505-5301
E-Mail: us.support@hilscher.com